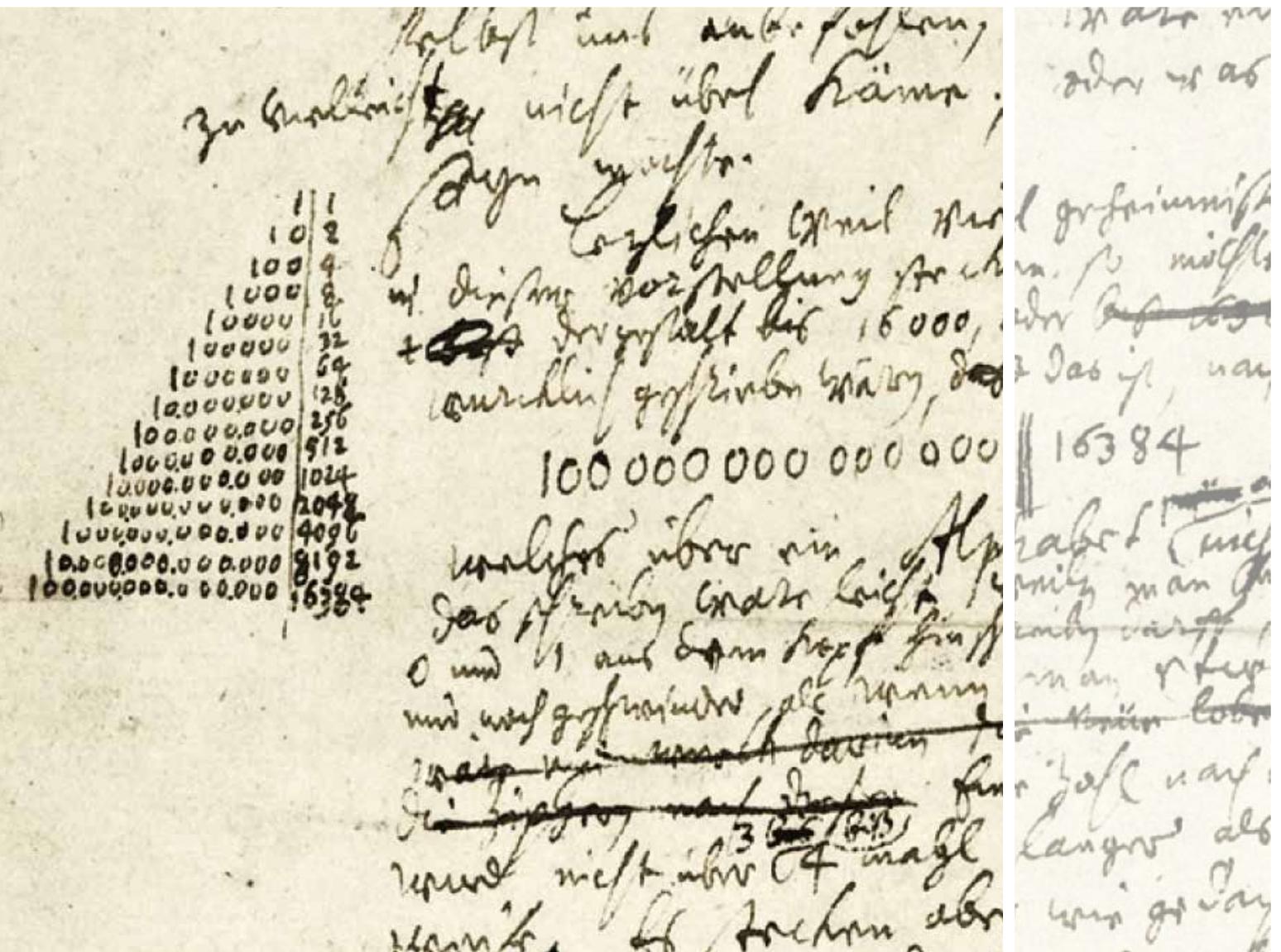


Zahlenspiegel 2019



Zahlenspiegel 2019

der Leibniz Universität Hannover

Impressum

Zahlenspiegel 2019
der Leibniz Universität Hannover

Herausgeber

Das Präsidium der Gottfried Wilhelm
Leibniz Universität Hannover

Redaktion

Hochschulplanung und Control-
ling, P. Elspaß, M. Flechtner

Bildnachweis

© Leibniz Universität Hannover;
© Julian Martitz S. 5, 31; © Peter der
Große Polytechnische Universität
St. Petersburg, Media Center, S. 40;
© Daniel Vogl S. 45; © Michael Matthey
S. 67; © OpenStreetMap Contribu-
tors S. 68 (Kartenhintergrund)

Druck

Fischer Druck GmbH
Peine, August 2019

ISSN 1869-1226

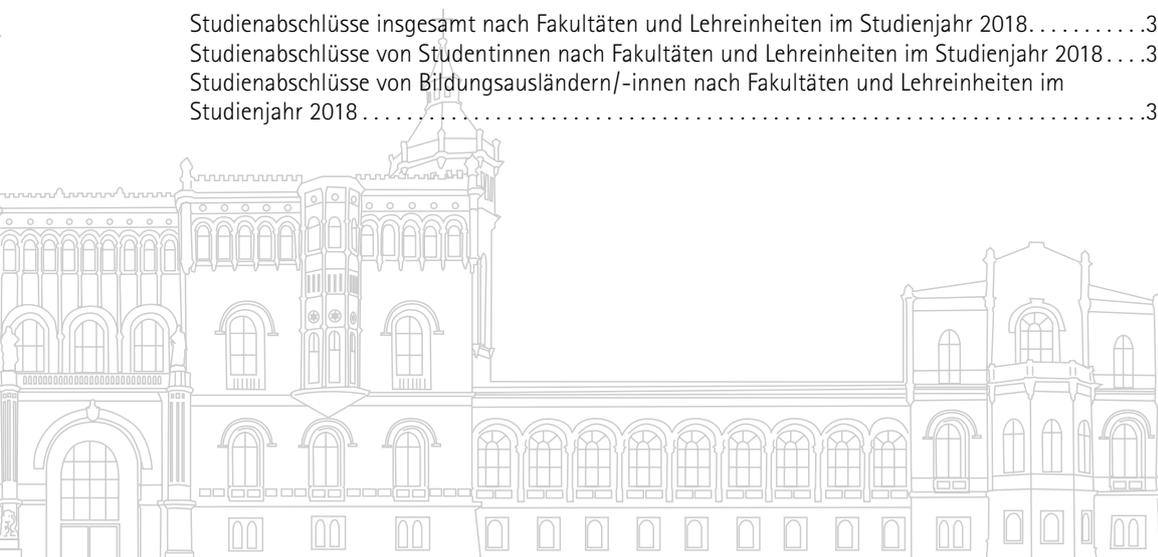
(Berichte der Leibniz Universität Hannover)

ISSN 1869-1242

(Zahlenspiegel der Leibniz Uni-
versität Hannover)



Allgemeine Daten	5
Die Leibniz Universität in Stichworten	6
Zur Geschichte der Leibniz Universität	7
Einrichtungen der Leibniz Universität	8
Forschung	9
Koordinierte Programme der DFG an der Leibniz Universität	10
Forschungsförderung des Europäischen Forschungsrats (ERC)	11
Niedersächsisches Promotionsprogramm des Ministeriums für Wissenschaft und Kultur	11
Leibniz Forschungsinitiativen, -zentren und -schulen	12
Studium und Lehre	13
Studienangebot im Studienjahr 2019	14
Studienanfänger/-innen je angestrebter Abschlussprüfung nach Fakultäten und Lehreinheiten im Studienjahr 2019	16
Entwicklung der Zahl der Studienanfängerinnen und Studienanfänger	17
Altersstruktur der Studienanfängerinnen und Studienanfänger und Verteilung nach Fächergruppen	18
Studierende insgesamt je angestrebter Abschlussprüfung nach Fakultäten und Lehreinheiten im WS 2018/19	19
Studentinnen je angestrebter Abschlussprüfung nach Fakultäten und Lehreinheiten im WS 2018/19	20
Bildungsausländer/-innen je angestrebter Abschlussprüfung nach Fakultäten und Lehreinheiten im WS 2018/19	21
Entwicklung der Zahl der Studierenden je Fakultät (insgesamt, Frauen, Bildungsausländer)	22
Altersstruktur der Studierenden insgesamt und Verteilung nach Fächergruppen	23
Fächerkombinationsmatrix für Fächerübergreifenden Bachelor im WS 2018/19	24
Fächerkombinationsmatrix für Bachelor of Science (Technical Education) im WS 2018/19	25
Fächerkombinationsmatrix für Master of Education (LG) im WS 2018/19	26
Fächerkombinationsmatrix für Master of Education (LBS) im WS 2018/19	27
Fächerkombinationsmatrix für Master of Education (LSo) im WS 2018/19	28
Herkunft der Studienanfänger/-innen (Fachfälle) nach Fakultäten und Lehreinheiten im Studienjahr 2019	29
Herkunft der Studierenden insgesamt (Bildungsinländer/-innen) im WS 2018/19	30
Abschlüsse	31
Studienabschlüsse insgesamt nach Fakultäten und Lehreinheiten im Studienjahr 2018	32
Studienabschlüsse von Studentinnen nach Fakultäten und Lehreinheiten im Studienjahr 2018	33
Studienabschlüsse von Bildungsausländern/-innen nach Fakultäten und Lehreinheiten im Studienjahr 2018	34



Entwicklung der Zahl der Absolventen/-innen je Fakultät (insgesamt, Frauen, Bildungsausländer/-innen)	35
Absolventinnen und Absolventen innerhalb der Regelstudienzeit im Studienjahr 2018	36
Verteilungsmaße der Fachstudiendauer im Studienjahr 2018	37
Altersstruktur der Absolventen/-innen und Verteilung nach Fächergruppen	38
Promotionen nach Fakultäten und Lehreinheiten	39
Internationalisierung	41
Studierende insgesamt nach Staatsangehörigkeit und Bildungsherkunft	42
Personal insgesamt nach Staatsangehörigkeit im Dezember 2018	43
Internationale Partnerschaften und Kooperationen in Forschung und Lehre	44
Personal	45
Beschäftigte insgesamt aus dem Landeszuschuss im Dezember 2018	46
Weibliche Beschäftigte aus dem Landeszuschuss im Dezember 2018	47
Beschäftigungsverhältnisse insgesamt aus Dritt- und Sondermitteln sowie aus Studienbeiträgen im Dezember 2018.	48
Beschäftigungsverhältnisse von Frauen aus Dritt- und Sondermitteln sowie aus Studienbeiträgen im Dezember 2018.	49
Planmäßiges Freiwerden der Stellen und Altersstruktur der Professorinnen und Professoren	50
Neuberufungen von Professoren/-innen nach Fakultäten	51
Habilitationen nach Fakultäten und Lehr- und Forschungsbereichen sowie Altersstruktur der Habilitierten	52
Finanzen	53
Drittmittel (Einzahlungen) je Mittelherkunft nach Fakultäten und Lehreinheiten	54
Drittmittel (Erträge gemäß Gewinn- und Verlustrechnung) je Mittelherkunft nach Fakultäten und Lehreinheiten	55
Entwicklung der Drittmittel	56
Entwicklung des Finanzvolumens (Erträge)	57
Ergebnisse der leistungsbezogenen Mittelverteilung des Landes für die Leibniz Universität	58
Entwicklung der leistungsbezogenen Mittelverteilung des Landes für die Leibniz Universität	59
Ergebnisse der internen formelgebundenen Mittelverteilung an der Leibniz Universität	60
Entwicklung der internen formelgebundenen Mittelverteilung an der Leibniz Universität	61
Kosten nach Kostenartengruppen im Rechnungsjahr 2017	62
Entwicklung der Kosten an der Leibniz Universität	63
Bilanz der Leibniz Universität zum 31. Dezember 2018.	64
Gewinn- und Verlustrechnung der Leibniz Universität für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 2018	65
Vereinfachte Kapitalflussrechnung der Leibniz Universität für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 2018	66
Flächen	67
Die Standorte der Leibniz Universität.	68
Flächenbestand nach Standorten	69
Abkürzungen und Zeichenerklärungen	70
Glossar	71

Allgemeine Daten



Möbel für das Welfenschloss – Im Rahmen des Seminars „Ein Möbel für den Präsidenten“ im Wintersemester 2016/17 am Institut für Entwerfen und Konstruieren wurden studentische Konzepte zur Möblierung des Lichthofes im Hauptgebäude der Leibniz Universität entwickelt.

Die Realisierung erfolgte 2018–2019 unter Mitwirkung der Institute für Berufswissenschaften im Bauwesen, für Radioökologie und Strahlenschutz, für Turbomaschinen und Fluid-Dynamik sowie der Abteilung für Tragwerkslehre des Instituts für Entwerfen und Konstruieren in universitätseigenen Werkstätten. – Foto © Leibniz Universität Hannover, Julian Martitz

Allgemeine Daten

Die Leibniz Universität in Stichworten

Studienangebot

im Studienjahr 2019

Am 2. Mai **1831** eröffnete die „Höhere Gewerbeschule zu Hannover“ nach dem Vorbild der Pariser École Polytechnique mit 64 Schülern ihren Lehrbetrieb.

Das Studienangebot umfasst **87** Studiengänge organisiert in neun Fakultäten.

Studierende

im Wintersemester 2018/19

29.781 Studierende (ohne Beurlaubte) zählte das Wintersemester 2018/19, und zwar waren 12.319 (41 Prozent) Frauen sowie 4.290 (17 Prozent) Bildungsausländerinnen und -ausländer aus 114 Ländern.

Absolventen/-innen

im Studienjahr 2018

4.778 Absolventinnen und Absolventen schlossen das Studium 2018 ab; davon gehörten 47 Prozent zu den Geistes- und Gesellschaftswissenschaften, 22 Prozent zu den Naturwissenschaften und 31 Prozent zu den Ingenieurwissenschaften.

Forschung

Stand 2018

123,7 Millionen Euro Drittmittel erträge wurden 2018 erzielt; davon waren 50,7 Millionen Euro DFG-Mittel, 1,5 Millionen Euro Mittel der VW-Stiftung, 7,9 Millionen Euro EU-Mittel, 42,1 Millionen Euro Mittel des Bundes, 10,4 Millionen Euro Mittel aus Aufträgen und 11,1 Millionen Euro sonstige Drittmittel.

Finanzvolumen

Erträge aus der vorl. Gewinn- und Verlustrechnung 2018

545,4 Millionen Euro umfasste das Finanzvolumen im Jahr 2018; davon kamen 253,0 Mio. Euro aus dem Landeszuschuss, 123,7 Millionen Euro waren Drittmittel erträge, 108,9 Millionen Euro waren Sondermittel des Landes (ohne Studienqualitätsmittel), 39,7 Millionen Euro waren sonstige betriebliche Erträge und 20,1 Millionen Euro kamen aus Studienqualitätsmitteln und Langzeitstudiengebühren.

Personal

Stand 12.2018

Insgesamt bestehen rund **4.948** Beschäftigungsverhältnisse aus dem Landeszuschuss, aus Dritt- und Sondermitteln sowie aus Studienbeiträgen, davon sind 3.189 in Forschung und Lehre, – darunter sind 334 Professorinnen und Professoren –, davon sind 1.685 in Technik und Verwaltung und davon sind 74 Auszubildende.

Gebäude

Stand 01.2019

Rund **327.128** qm Nutzfläche verteilen sich auf 167 Gebäude von 4 qm bis 42.089 qm.

Allianzen

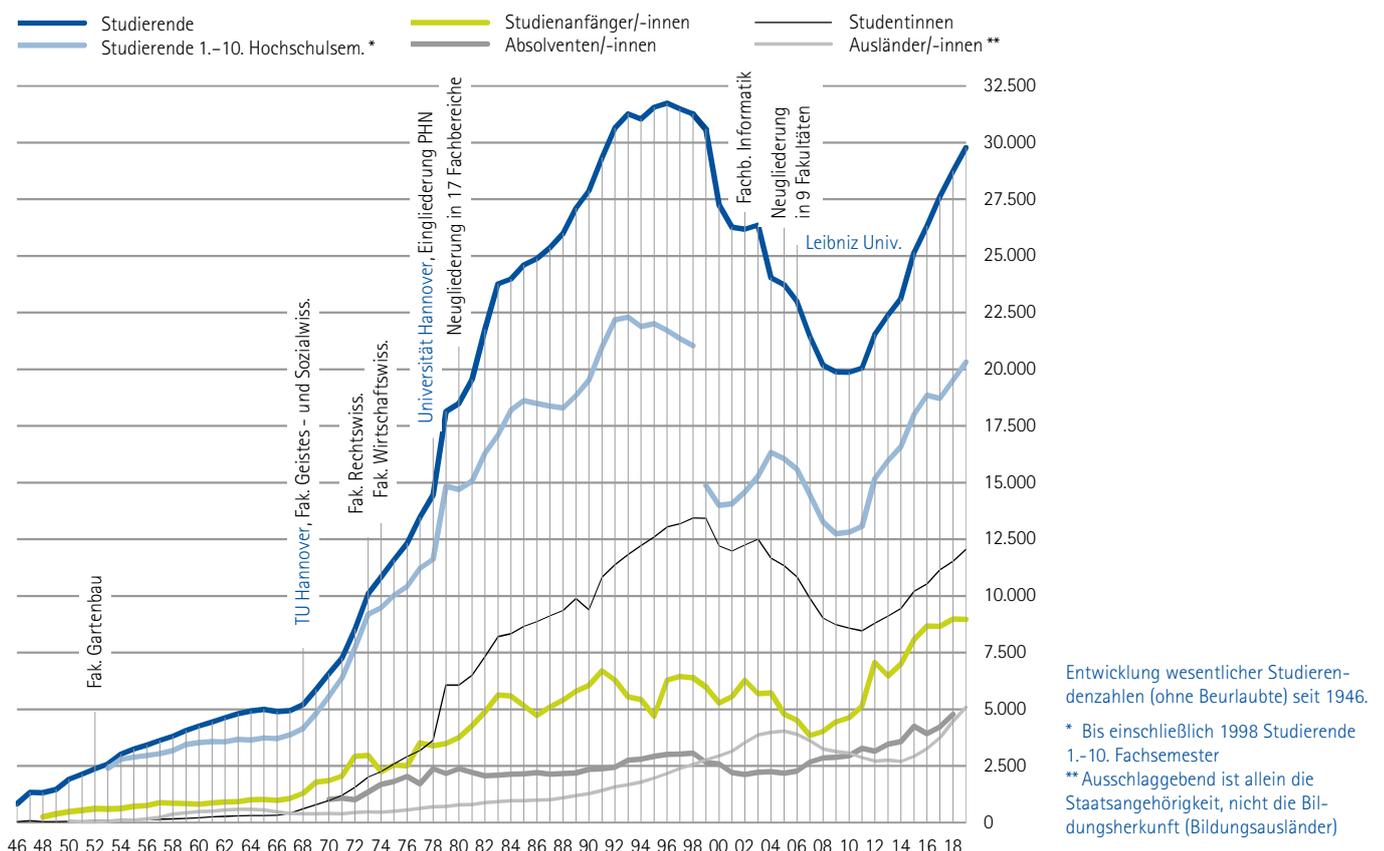
Die Leibniz Universität ist Mitglied im Verband **TU9** German Universities of Technology e. V., ein Zusammenschluss neun führender Technischer Universitäten in Deutschland.

Mit **167** Hochschulen aus aller Welt pflegt die Leibniz Universität Hannover internationale Partnerschaften und Kooperationen in Forschung und Lehre.

Allgemeine Daten

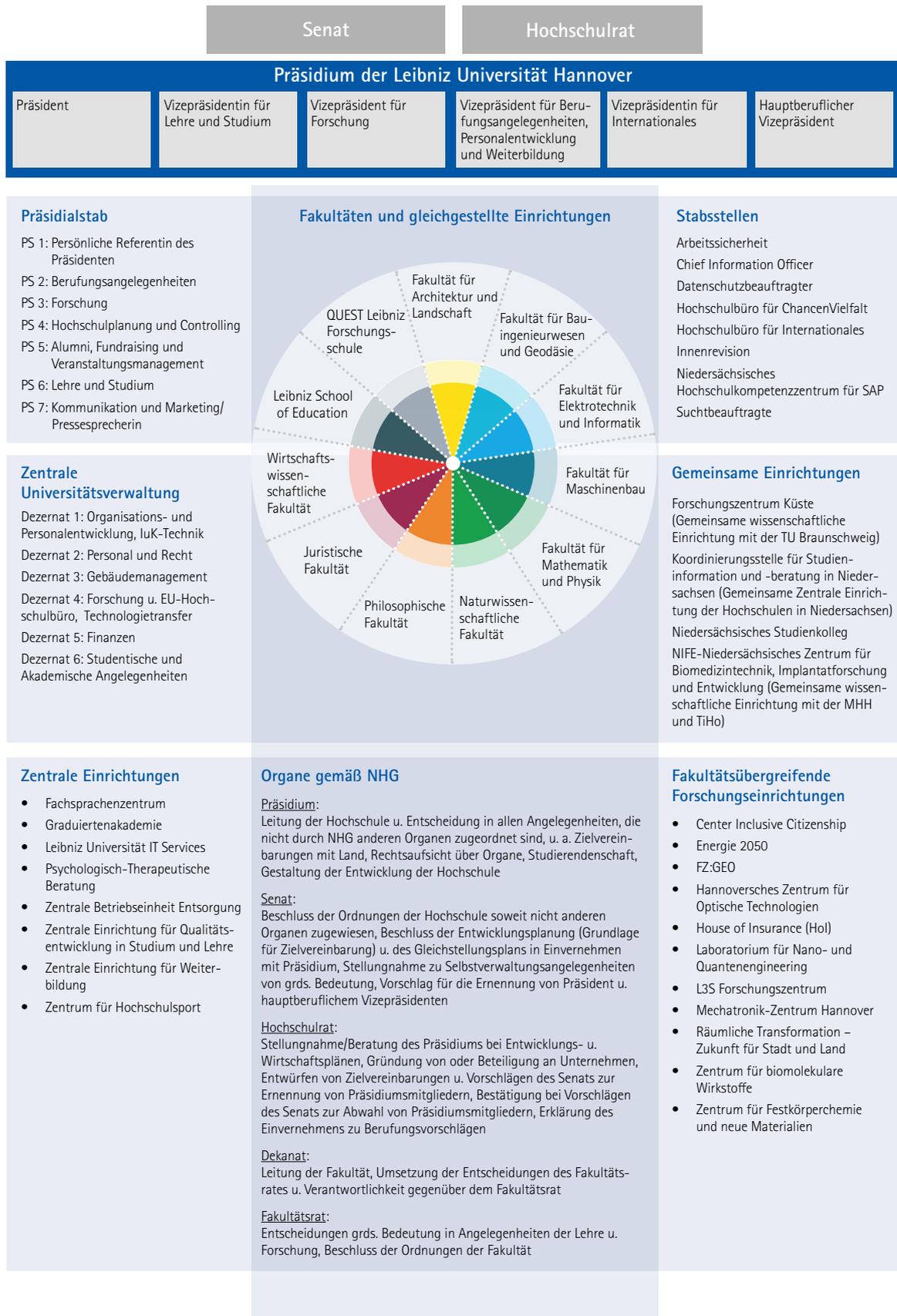
Zur Geschichte der Leibniz Universität

- 1831 gründete der Gelehrte Karl Karmarsch die „Höhere Gewerbeschule zu Hannover“. 64 Schüler beginnen ihre Ausbildung.
- 1879 erhielt die Schule den Rang einer „Königlichen Technischen Hochschule“ und zog in das eigens umgebaute Welfenschloss.
- 1899 wurde die Technische Hochschule den Universitäten gleichgestellt: Kaiser Wilhelm II. verlieh das Promotionsrecht.
- 1921 wurde die Hochschule mit Unterstützung der Hannoverschen Hochschulgemeinschaft wiederaufgebaut. Es gab drei Fakultäten: für Mathematik und Naturwissenschaften, für Bauwesen und für Maschinenwesen.
- 1951 erweiterte die Hochschule mit einer Abteilung für Schiffbau ihr Angebot.
- 1952 kam als vierte Fakultät die bisherige Hochschule für Gartenbau und Landeskultur hinzu.
- 1968 erfolgte die Einrichtung der Geistes- und Staatswissenschaftlichen Fakultät. Die „Technische Hochschule“ wurde zur „Technischen Universität“.
- 1973 wurde eine Fakultät für Rechtswissenschaften eingerichtet.
- 1974 folgte die Einrichtung einer Fakultät für Wirtschaftswissenschaften.
- 1978 wird die Pädagogische Hochschule integriert. Die „Technische Universität“ erhält den Namen „Universität Hannover“.
- 1980 erfolgt eine Neugliederung in 17 Fachbereiche und zwei Fakultäten.
- 1995 wurde ein weiterer Standort am Königsworther Platz mit einer Nutzfläche von 20.000 qm bezogen.
- 1997 erfolgte erneut eine Neugliederung in 16 Fachbereiche und eine Fakultät.
- 2002 wurde Informatik als 17. eigenständiger Fachbereich eingerichtet.
- 2005 wurden aus den Fachbereichen neun Fakultäten gebildet.
- 2006 feierte die Universität Hannover am 5. Mai ihr 175-jähriges Bestehen. Am 1. Juli 2006 erfolgte die Umbenennung in „Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover“.
- 2009 wurde die Niedersächsische Technische Hochschule (NTH) gegründet.
- 2014 ruhte die NTH seit Jahresende und wurde zum 31.12.2015 endgültig abgeschafft.
- 2015 wurden die Meilensteine für eine neue Verbundstruktur, genannt „Masterplan Braunschweig-Hannover“, verabschiedet.
- 2016 wurde im Bereich Lehrerbildung die „Leibniz School of Education“ als Querstruktur zu den Fakultäten eingerichtet.
- 2018 haben die Leibniz Universität und die Medizinische Hochschule Hannover im November einen Kooperationsvertrag für die Zusammenarbeit als Leibniz Alliance Hannover (LEAH) unterschrieben.



Allgemeine Daten

Einrichtungen der Leibniz Universität



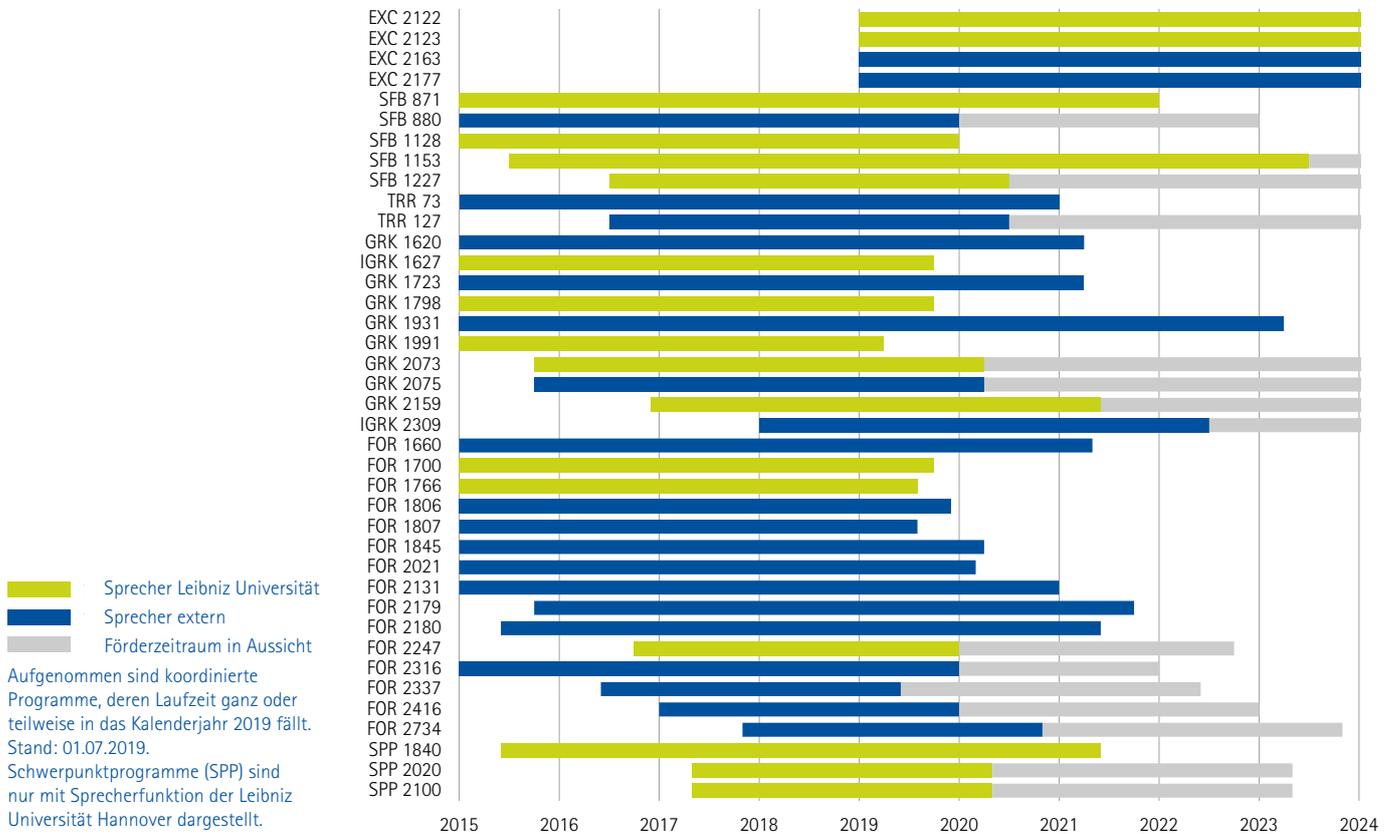
CREATING SPACES



LEIBNIZ ALLIANCE HANNOVER

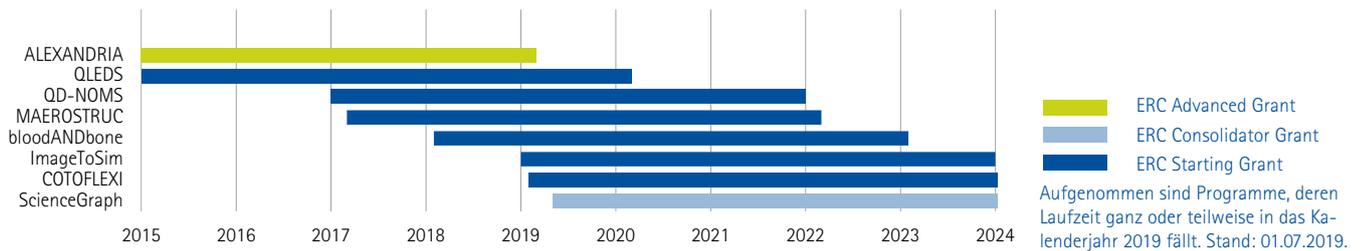
Die Leibniz Universität Hannover (LUH) und die Medizinische Hochschule Hannover (MHH) haben im November 2018 einen Kooperationsvertrag für die Zusammenarbeit als Leibniz Alliance Hannover (LEAH) unterschrieben. LEAH steht für Forschungszusammenarbeit auf höchstem Niveau in den Bereichen Gesundheit und Technologie. LUH und MHH kooperieren bereits seit den siebziger Jahren in vielfältiger Art und Weise. Ziel ist, eine internationale Spitzenstellung in der Gesundheitsforschung zu erreichen und damit maßgeblich zur Stärkung des Standorts Hannover beizutragen. –
Abbildung © Leibniz Universität Hannover

Koordinierte Programme der DFG an der Leibniz Universität



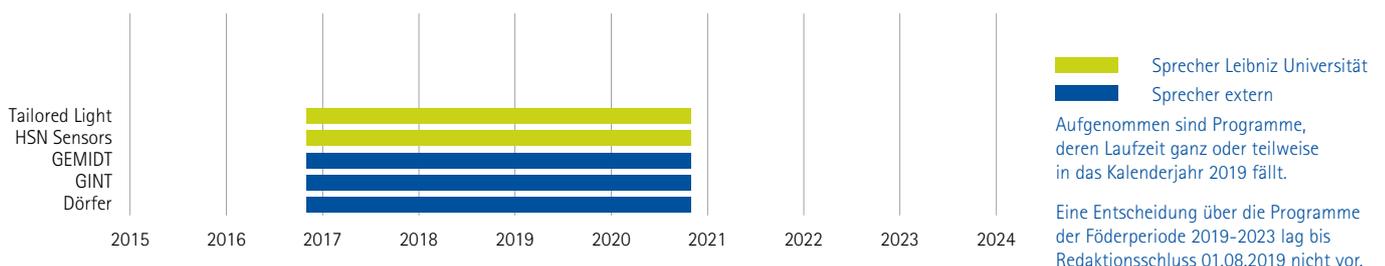
EXC 2122	PhoenixD: Simulation, Fabrikation und Anwendung optischer Systeme (mit TU Braunschweig)
EXC 2123	Licht und Materie an der Quantengrenze: Grundlagen und Anwendungen in der Metrologie (QuantumFrontiers) (mit TU Bs.)
EXC 2163	Nachhaltige und energieeffiziente Luftfahrtsysteme (TU Braunschweig)
EXC 2177	Hören für alle: Medizin, Grundlagenforschung und technische Lösungen für personalisierte Hörunterstützung (H4A 2.0)
SFB 871	Regeneration komplexer Investitionsgüter
SFB 880	Grundlagen des Hochauftriebs künftiger Verkehrsflugzeuge (TU Braunschweig)
SFB 1128	Relativistische Geodäsie und Gravimetrie mit Quantensensoren (geo-Q)
SFB 1153	Prozesskette zur Herstellung hybrider Hochleistungsbauteile durch Tailored Forming
SFB 1227	Designte Quantenzustände der Materie (DQ-mat)
TRR 73	Umformtechn. Herstellung von komplexen Funktionsbauteilen mit Nebenformelementen aus Feinblechen (FAU Erlangen-Nürnberg)
TRR 127	Biologie der xenogenen Zell- und Organtransplantation - vom Labor in die Klinik (LMU München)
GRK 1620	Modelle der Gravitation (U Oldenburg)
IGRK 1627	Virtual Materials and Structures and their Validation (mit ENS Cachan)
GRK 1723	Globalisierung und Entwicklung (mit U Göttingen)
GRK 1798	Signalprozesse an der Schnittstelle von Pflanzen und Böden
GRK 1931	SocialCars – Kooperatives (de)zentrales Verkehrsmanagement (TU Braunschweig)
GRK 1991	Quantenmechanisches Rauschen in komplexen Systemen
GRK 2073	Die Integration von theoretischer und praktischer Wissenschaftsphilosophie
GRK 2075	Modelle für die Beschreibung der Zustandsänderung bei Alterung von Baustoffen und Tragwerken (TU Braunschweig)
GRK 2159	Integrität und Kollaboration in dynamischen Sensornetzen
IGRK 2309	Geökosysteme im Wandel auf dem Tibet-Plateau „TransTIP“ (TU Braunschweig)
FOR 1660	Optische Aufbau- und Verbindungstechnik für baugruppenintegrierte Bussysteme (FAU Erlangen-Nürnberg)
FOR 1700	Metallische Nanodrähte im atomaren Maßstab: Elektronische und vibronische Kopplung in realen Systemen
FOR 1766	Hochtemperatur-Formgedächtnislegierungen – Von den Grundlagen zur Anwendung
FOR 1806	Der vergessene Teil des Kohlenstoffkreislaufs: Lagerung und Umsatz des organischen Materials im Unterboden (U Bochum)
FOR 1807	Numerische Methoden für stark korrelierte Quantensysteme (U Würzburg)
FOR 1845	Ultrapräzise Hochleistungsbearbeitung (U Bremen)
FOR 2021	Wirkprinzipien nanoskaliger Matrixadditive für den Faserverbundleichtbau (TU Braunschweig)
FOR 2131	Datenassimilation in terrestrischen Systemen (U Bonn)
FOR 2179	MAD Soil - Microaggregates: Formation and turnover of the structural building blocks of soils (U Jena)
FOR 2180	Gradierte Implantate für Sehnen-Knochen-Verbindungen (MHH)
FOR 2247	From Few to Many-Body Physics with Dipolar Quantum Gases
FOR 2316	Correlations in Integrable Quantum Many-Body Systems (U Wuppertal)
FOR 2337	Denitrification in Agricultural Soils: Integrated Control and Modelling at Various Scales (U Gießen)
FOR 2416	Space-Time Dynamics of Extreme Floods (U Bochum)
FOR 2734	Krisengefüge der Künste: Institutionelle Transformationsdynamiken in den darstellenden Künsten der Gegenwart (LMU München)
SPP 1840	Quantum Dynamics in Tailored Intense Fields „QUTIF“
SPP 2020	Zyklische Schädigungsprozesse in Hochleistungsbetonen im Experimental-Virtual-Lab
SPP 2100	Soft Material Robotic Systems

Forschungsförderung des Europäischen Forschungsrats (ERC)



ALEXANDRIA	Foundations for Temporal Retrieval, Exploration and Analytics in Web Archives Wolfgang Nejdl, Fakultät für Elektrotechnik und Informatik
QLEDS	Quantum Logic Enabled test of Discrete Symmetries Christian Ospelkaus, Fakultät für Mathematik und Physik
QD-NOMS	Elementary quantum dot networks enabled by on-chip nano-optomechanical systems Fei Ding, Fakultät für Mathematik und Physik
MAEROSTRUC	Multicomponent Aerogels with Tailored Nano-, Micro- Macrostructure Nadja-Carola Bigall, Naturwissenschaftliche Fakultät
bloodANDBone	Blood and bone – conjoined twins in health and disease: bone marrow analogs for hematological and musculoskeletal diseases Cornelia Lee-Theedieck, Naturwissenschaftliche Fakultät
ImageToSim	Multiscale Imaging-through-analysis Methods for Autonomous Patient-specific Simulation Workflows Dominik Schillinger, Fakultät für Bauingenieurwesen und Geodäsie
COTOFLEXI	Computational Modelling, Topological Optimization and Design of Flexoelectric Nano Energy Harvesters Zhuang Xiaoying, Fakultät für Maschinenbau
ScienceGraph	Knowledge Graph based Representation, Augmentation and Exploration of Scholarly Communication Sören Auer, Fakultät für Elektrotechnik und Informatik

Niedersächsisches Promotionsprogramm des Ministeriums für Wissenschaft und Kultur



Tailored Light	Tailored Light - Räumlich, zeitlich und spektral maßgeschneidertes Licht für Anwendungen
HSN Sensors	Hannover School for Nanotechnology: Interdisciplinary Approaches for Smallest Sensors
GEMIDT	Gestaltung mobiler Informationssysteme in der Digitalen Transformation (U Göttingen)
GINT	MINT-Lernen in informellen Räumen (U Oldenburg)
Dörfer	Dörfer in Verantwortung - Chancengerechtigkeit in ländlichen Räumen sichern (U Vechta)

Forschung

Leibniz Forschungsinitiativen, -zentren und -schulen

Zur Förderung interdisziplinärer Verbünde in wettbewerbsfähigen Schwerpunkten gibt es an der Leibniz Universität Hannover hochschulintern eine fakultätsübergreifende Organisationsstruktur.

Das System untergliedert sich in die interdisziplinär ausgerichteten Leibniz Forschungsinitiativen, Leibniz Forschungszentren und die Leibniz Forschungsschulen, in denen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler Schwerpunktthemen fach- und fakultätsübergreifend bearbeiten. Dieses System ist progressiv angelegt und offeriert je nach Entwicklungsstufe des interdisziplinären Forschungsverbundes verschiedene Möglichkeiten der Förderung und der Institutionalisierung durch die Hochschulleitung.

Stand: 07.2019

Leibniz Forschungsinitiativen

- Centre for Atlantic and Global Studies
- Boden-Pflanze-Mensch
- Digitale Bildung – Datengestütztes, digitales Lehren und Lernen

Auf der ersten Entwicklungsstufe des Systems stehen Leibniz Forschungsinitiativen als Zusammenschlüsse einzelner Arbeitsgruppen zu einem klar beschriebenen und umfangreichen Forschungsthema, das fächer- und fakultätsübergreifend ausgerichtet ist.

Leibniz Forschungszentren

- Hannoversches Zentrum für Optische Technologien (HOT)
- Laboratorium für Nano- und Quantenengineering (LNQE)
- Forschungszentrum L3S
- Mechatronik-Zentrum Hannover (MZH)
- Zentrum für biomolekulare Wirkstoffe (BMWZ)
- Zentrum für Festkörperchemie und neue Materialien (ZFM)
- Energie 2050 (LiFE 2050)
- TRUST Räumliche Transformation – Zukunft für Stadt und Land
- Leibniz Forschungszentrum Wissenschaft und Gesellschaft (LCSS)
- Center for Inclusive Citizenship
- FZ:GEO

Leibniz Forschungszentren als zweite Stufe kennzeichnen eine internationale und hohe wissenschaftliche Sichtbarkeit der Forschungsaktivitäten; sie werden regelmäßig extern begutachtet und schließen auch die Beteiligung externer Forschungseinrichtungen ein.

Leibniz Forschungsschule

- QUEST-Leibniz Forschungsschule

Leibniz Forschungsschulen als höchste Stufe schließlich bieten einen flexiblen strukturellen Rahmen für fakultätsübergreifende Forschung auf internationalem Spitzenniveau. Sie sind zeitlich befristet und verfügen über einen besonders hohen Organisationsgrad und weit reichende Autonomie.

Studium und Lehre

Ist ein Studium etwas für mich? Was will ich studieren? Welche Studiengänge gibt es an der Leibniz Universität? Was verbirgt sich eigentlich hinter den ganzen Studiengängen? Kann ich probieren vor dem Studieren?

Neben Information und Orientierung geben unsere Projekte Euch die Möglichkeit, den Uni-Alltag selbst zu erleben! Wettbewerbe, Arbeitsgemeinschaften, Schnuppervorlesungen, Forschungsgruppen und Vorträge laden Euch ein, Euch mit Studieninhalten und -möglichkeiten zu beschäftigen. Ihr bekommt nicht nur umfangreiche Informationen, sondern attraktive Möglichkeiten Euch auszuprobieren und verschiedene Bereiche kennen zu lernen. Auch beim Übergang von der Schule zur Universität stehen wir Euch mit Projekten und Beratungsangeboten zur Seite. So könnt Ihr dann umfassend informiert und gut vorbereitet Eure Studienentscheidung treffen!

 <p>ALLE ALTERSKLASSEN ABInsSTUDIUM Vorträge, Workshops, Berichte von Studierenden und der Lange Abend der Studienbewerbung</p>	 <p>KLASSENSTUFEN 9 BIS 13 Big B4ng Challenge Norddeutscher Online-Schülerwettbewerb an der Leibniz Universität Hannover</p>	 <p>KLASSENSTUFEN 10 BIS 13 Einsteins Enkeltöchter Projektkurs speziell für Oberstufenschülerinnen, die sich für Naturwissenschaften interessieren</p>	 <p>AB KLASSENSTUFE 9 Gauß-AG Spannende Ferienkurse zu Mathematik und Naturwissenschaften in Wirtschaft, Technik, Umwelt und Gesellschaft</p>
 <p>AB KLASSENSTUFE 10 Gauß-AGplus Sechsmonatiger Projektkurs zur Förderung von Oberstufenschülerinnen und -schülern</p>	 <p>ALLE ALTERSKLASSEN Hochschul- informationstage (HIT) Interessierte bekommen einen Überblick zu den Studienangeboten aller Hochschulen Mannovers</p>	 <p>AB KLASSENSTUFE 10 Hochschulpraktikum Zwei Wochen Praktikum an der Universität Hannover</p>	 <p>AB KLASSENSTUFE 10 (EMPFOHLEN) JuniorSTUDIUM Studieninteressierte können beim JuniorSTUDIUM in den Studienalltag an der Universität "reinschnuppern"</p>
 <p>KLASSENSTUFEN 9 BIS 13 LeibnizLab Mit unserem Experimente-Bus kommen wir an Schulen der Region Hannover und begleiten Schülerinnen und Schüler</p>	 <p>KLASSENSTUFEN 10 BIS 13 SommerUNI Angebot speziell für Mädchen, die sich für ein technisches oder naturwissenschaftliches Studium interessieren</p>	 <p>AB KLASSENSTUFE 10 Workshop "Studium? Auch für mich?" 90-120-minütige Workshops zur Studienorientierung an der Schule</p>	 <p>KLASSENSTUFEN 11 UND 12 Uni-AG Sechs 90-minütige Workshops zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten der Studienwahl</p>
 <p>WinterUNI Eindrücke in die Studiengänge und die Studienbedingungen an der Leibniz Universität Hannover</p>			

Aktuelle Infos rund ums Studium an der Leibniz Universität Hannover:



Zentrale Studienberatung

[Folge uns auf Instagram!](#)



Zentrale Studienberatung

[Folge uns auf Facebook!](#)



Zentrale Studienberatung

[Folge uns auf Twitter!](#)

Die Studienberatung der Leibniz Universität Hannover bietet für alle Altersklassen zielgruppenorientierte Veranstaltungen und Projekte. Sie möchte Schülerinnen und Schüler für Wissenschaft begeistern, über das breite Studienangebot in Hannover informieren und sie optimal auf ein Studium vorbereiten. – Abbildung © Leibniz Universität Hannover

Studium und Lehre

Studienangebot im Studienjahr 2019

	B.Sc./B.A./LLB.	M.Sc./M.A./LL.M.	1. Prüfung / St.Ex.	B.Sc./B.A. (FuB)	M.Ed. (LG)	B.A. (LSo)	M.Ed. (LSo)	B.Sc. (T.E.)	M.Ed. (LBS)	M.Ed. (LBS/SprintNG)	Weiterbildung
Naturwissenschaftliche Fakultät											
Biochemie	38										
Biologie	102			30	25						
Chemie	180	60		40	25			10	3		
Food Research and Development		25									
Geographie (Erdkunde)	60			10	6						
Geowissenschaften	96	54									
International Horticulture		25									
Landschaftswissenschaften		25									
Lebensmittelwissenschaft								30	13		
Life Science	49	25									
Molekulare Mikrobiologie		25									
Molekulare und Angewandte Pflanzenwiss.	139										
Pflanzenbiotechnologie		25									
Wirtschaftsgeographie		25									
Fakultät für Mathematik und Physik											
Mathematik	112	25		104	10	5	5	5	5	3	
Meteorologie	25	13									
Nanotechnologie	90	30									
Physik	193	70		40	12			7	2	3	
Fakultät für Elektrotechnik und Informatik											
Elektrotechnik								15	10	16	
Elektro- und Informationstechnik	221	150									
Energietechnik	50	25									
Informatik	351	70		6				3			
Mechatronik	102										
Technische Informatik	60	25									
Fakultät für Maschinenbau											
Biomedizintechnik		30									
Kautschuktechnologie											
Maschinenbau	368	175									
Mechatronik		80									
Metalltechnik								7	7	16	
Optische Technologien		20									
Produktion und Logistik	72	25									
Fakultät für Bauingenieurwesen und Geodäsie											
Bau- und Umweltingenieurwesen	324										
Computational Methods in Engineering		30									
Geodäsie und Geoinformatik	52	57									
Konstruktiver Ingenieurbau		100									
Navigation und Umweltrobotik		25									
Wasser und Umwelt		25									
Wasser-, Umwelt- und Küsteningenieurwesen		45									
Water Resources and Environmental Management		25									
Windenergie-Ingenieurwesen		25									

 nicht zulassungsbeschränkt
 zulassungsbeschränkt

Die Aufnahmekapazität für das Studienjahr 2019 ist in Vollzeitäquivalenten einschließlich der Studienplätze aus Hochschulpaktmitteln angegeben.

Studienangebot im Studienjahr 2019

	B.Sc./B.A./LL.B.	M.Sc./M.A./LL.M.	1. Prüfung / St.Ex.	B.Sc./B.A. (FüB)	M.Ed. (LG)	B.A. (LSo)	M.Ed. (LSo)	B.Sc. (T.E.)	M.Ed. (LBS)	M.Ed. (LBS/SprintING)	Weiterbildung
Philosophische Fakultät											
Advanced Anglophone Studies		10									
Angewandte Sprachwissenschaft					8						
Anglistik (Englisch)				61	39			3	2		
Atlantic Studies in History, Culture and Society		15									
Bildungswissenschaften		72									
Darstellendes Spiel				10	4						
Deutsche und Englische Linguistik		10									
Evangelische Theologie (Religion)				55	10	2	1	3	2	3	
Germanistik (Deutsch)				74	55	18	5	10	5		
Geschichte		10		67	40	6	6				
Katholische Theologie (Religion)				20	5	3	1	4	3		
Kunst						5	6				
Neuere Deutsche Literaturwissenschaft		10									
Philosophie				89	18						
Philosophy of Science											25
Politikwissenschaft (Politik)	125	35		55	20			10	5	3	
Religion im kulturellen Kontext		15									
Religionswissenschaft/Werte und Normen				27	14						
Sachunterricht						18	12				
Sonderpädagogik						173	150				
Sonderpädagogik und Rehabilitationswissenschaften		40									
Sozial-/Sonderpädagogik								3	2		
Sozialwissenschaften	153										
Soziologie		25									
Spanisch				27	22			5	2		
Sport				33	22	3	2	5	2	3	
Wissenschaft und Gesellschaft		15									
Fakultät für Architektur und Landschaft											
Architektur	137										
Architektur und Städtebau		75									
Bautechnik								15	10		
European Master in Territorial Development		20									
Farbtechnik und Raumgestaltung								21	10		
Holztechnik								17	10		
Landschaftsarchitektur und Umweltplanung	86										
Landschaftsarchitektur		30									
Umweltplanung		30									
Juristische Fakultät											
Europäische Rechtspraxis											9
IT-Recht und Recht des geistigen Eigentums	20	20									
Rechtswissenschaft											419
Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät											
Arbeitswissenschaft		40									
Wirtschaftsingenieur	224	120									
Wirtschaftswissenschaft	601	156									
Wirtschaftswissenschaft (4 Semester)		156									

nicht zulassungsbeschränkt
 zulassungsbeschränkt

Die Aufnahmekapazität für das Studienjahr 2019 ist in Vollzeitäquivalenten einschließlich der Studienplätze aus Hochschulpaktmitteln angegeben.

Studium und Lehre

Studienanfänger/-innen je angestrebter Abschlussprüfung nach Fakultäten und Lehreinheiten im Studienjahr 2019

	B. Sc. / B. A. / LL.B.	B. Sc. / B. A. (FüB)	B. Sc. (T.E.)	B. A. (LSo)	1. Prfg. / St. Ex.	M. Sc. / M. A. / LL.M.	M. Ed. (LG)	M. Ed. (LBS / SprintING)	M. Ed. (LSo)	Austauschstudium*	Promotion	Summe Fachfälle	Summe Studienanfänger/-innen
Chemie/Biochem./Lebensmittel.	260	85	69	-	-	112	32	21	-	-	32	611	472
Biologie	99	57	-	-	-	26	50	-	-	-	15	247	182
Geowissenschaft	95	-	-	-	-	32	-	-	-	-	10	137	126
Geographie	63	35	-	-	-	55	17	-	-	-	4	174	131
Pflanzenwissenschaften	125	-	-	-	-	78	-	-	-	-	5	208	192
Naturwissensch. Fakultät	642	177	69	-	-	303	99	21	-	-	66	1.377	1.101
Mathematik	96	245	24	27	-	41	74	13	14	-	7	541	294
Physik	191	99	6	-	-	103	20	5	-	-	33	457	338
Meteorologie	36	-	-	-	-	21	-	-	-	-	2	59	56
Fak. f. Mathematik u. Physik	323	344	30	27	-	165	94	18	14	-	42	1.057	688
Elektrotechnik	611	-	11	-	-	227	-	6	-	1	46	902	836
Informatik	443	31	14	-	-	119	-	-	-	-	22	629	561
Fak. f. Elektrot. u. Informatik	1.054	31	25	-	-	346	-	6	-	1	68	1.531	1.397
Maschinenbau	379	-	17	-	-	627	-	19	-	-	73	1.115	981
Fak. f. Maschinenbau	379	-	17	-	-	627	-	19	-	-	73	1.115	981
Bauingenieurwesen	325	-	-	-	-	242	-	-	-	-	33	600	563
Geodäsie	38	-	-	-	-	166	-	-	-	-	10	214	207
Fak. f. Bauing. u. Geodäsie	363	-	-	-	-	408	-	-	-	-	43	814	770
Germanistik	-	200	22	78	-	49	132	12	50	-	3	546	215
Anglistik	-	141	13	-	-	31	80	3	-	-	1	269	131
Romanistik	-	56	-	-	-	-	25	2	-	-	-	83	36
Geschichte	-	150	-	22	-	34	58	-	3	-	4	271	125
Politik	126	137	30	-	-	39	35	22	-	-	2	391	249
Soziologie	158	-	-	-	-	40	-	-	-	-	2	200	191
Philosophie	-	274	-	-	-	19	40	-	-	-	1	334	165
Religionswiss./ev., kath. Theol.	-	221	23	11	-	11	33	2	2	-	1	304	116
Kunst	-	-	-	25	-	-	-	-	14	-	-	39	8
Sonderpäd./Sachunterricht	-	-	-	311	-	29	-	-	206	-	2	548	296
Erziehungswissenschaft	-	-	16	-	-	70	-	18	-	-	6	110	74
Sport	-	97	14	6	-	-	58	6	16	-	-	197	76
Philosophische Fakultät	284	1.276	118	453	-	322	461	65	291	-	22	3.292	1.682
Architektur	139	-	-	-	-	74	-	-	-	-	1	214	205
Arbeitstechnik	-	-	81	-	-	-	-	37	-	-	-	118	70
Landschaftsarchitektur	92	-	-	-	-	82	-	-	-	-	3	177	166
Fak. f. Architekt. u. Landsch.	231	-	81	-	-	156	-	37	-	-	4	509	441
Rechtswissenschaft	16	-	-	-	416	40	-	-	-	-	20	492	486
Juristische Fakultät	16	-	-	-	416	40	-	-	-	-	20	492	486
Wirtschaftswissenschaft	826	-	-	-	-	629	-	-	-	1	15	1.471	1.363
Wirtschaftswiss. Fakultät	826	-	-	-	-	629	-	-	-	1	15	1.471	1.363
HMTMH (Musik)	-	4	-	1	-	-	33	-	11	-	-	49	11
Summe Fachfälle	4.118	1.832	340	481	416	2.996	687	166	316	2	353	11.707	
Summe Studierende	4.064	885	165	239	415	2.451	207	53	93	2	346		8.919

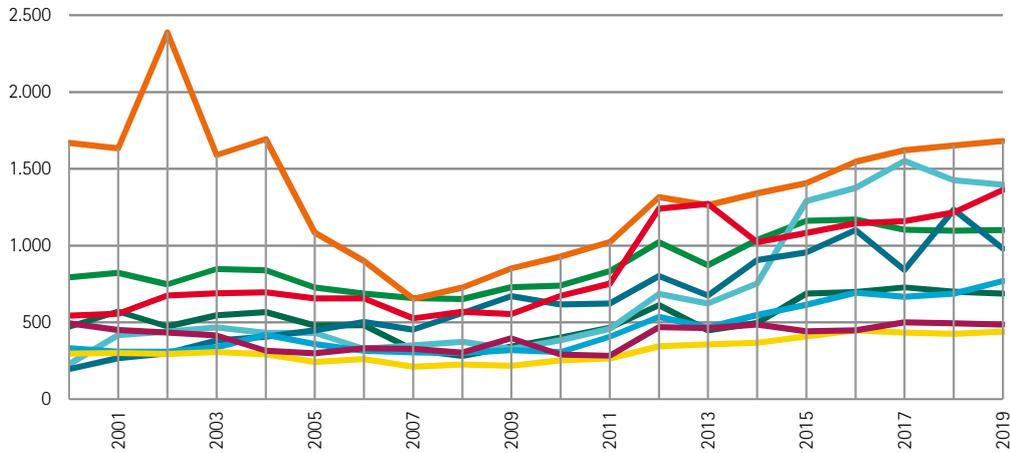
Dargestellt sind Studienanfängerinnen und -anfänger (Fachfälle und VZÄ) im 1. Fachsemester ohne Beurlaubte im Studienjahr 2019 (WS 2018/19 und SS 2019).

* Keine Abschlussprüfung an der Leibniz Universität Hannover angestrebt. In der Regel erfolgt die Einschreibung in höhere Fachsemester.

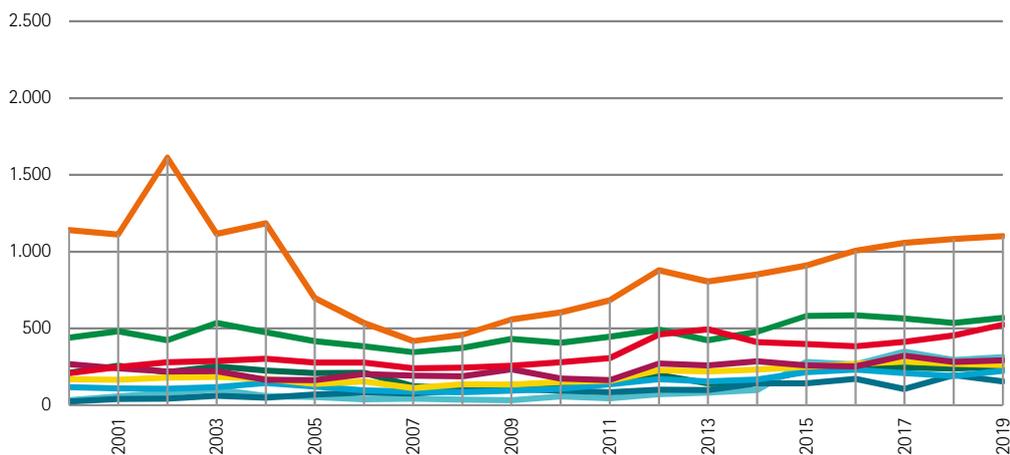
Studium und Lehre

Entwicklung der Zahl der Studienanfängerinnen und Studienanfänger

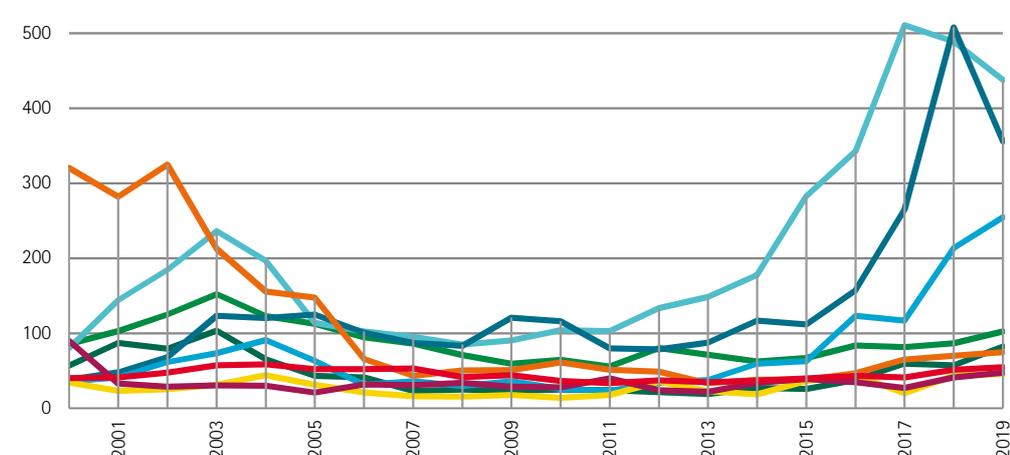
Studienanfängerinnen und -anfänger insgesamt



Studienanfängerinnen



Bildungsausländer/-innen



Dargestellt sind Studienanfängerinnen und -anfänger (VZÄ) im 1. Fachsemester ohne Beurlaubte. Die Zuordnung zu den Fakultäten erfolgt rückwirkend mit Stand WS 2018/19.

- Fak. f. Mathematik u. Physik █
- Naturwissensch. Fakultät █
- Fak. f. Elektrot. u. Informatik █
- Fakultät f. Maschinenbau █
- Fak. f. Bauing. u. Geodäsie █
- Philosophische Fakultät █
- Fak. f. Architektur u. Landsch. █
- Juristische Fakultät █
- Wirtschaftswiss. Fakultät █

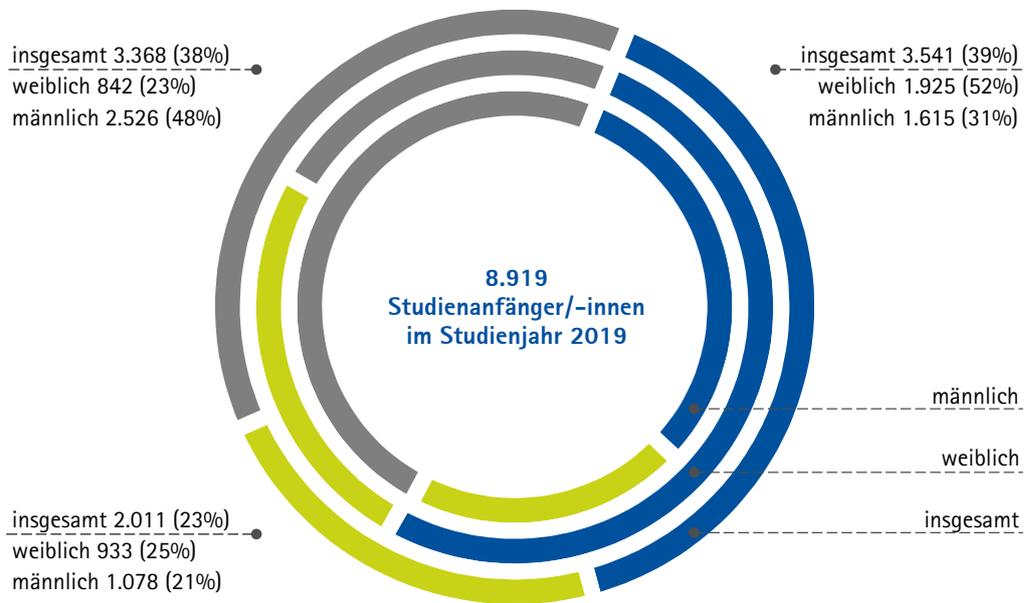
Studium und Lehre

Altersstruktur der Studienanfängerinnen und Studienanfänger und Verteilung nach Fächergruppen

Verteilung nach Fächergruppen

- Ingenieurwissenschaften
- Naturwissenschaften
- Geistes- und Gesellschaftswiss.

Studierende im 1. Fachsemester (ohne Beurlaubte) im Studienjahr 2019 (WS 2018/19 und SS 2019)

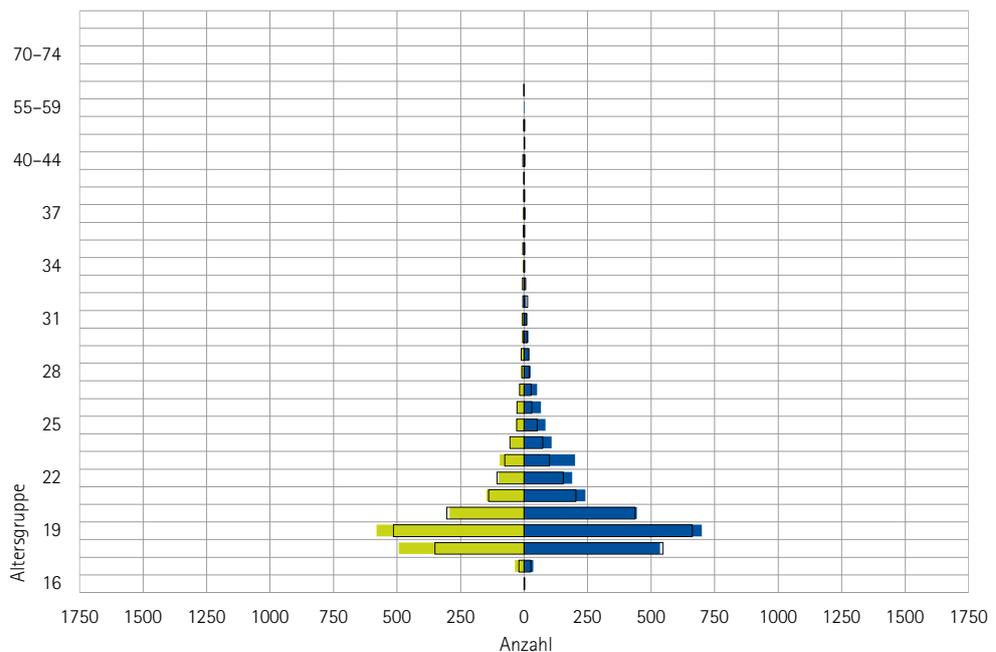


Altersstruktur

- Frauen
- Männer
- 5-Jahres-Vergleich

Altersstruktur der Studienanfänger im Studienjahr 2019 im Vergleich zum Studienjahr 2014; die Altersberechnung erfolgt zum 01.10. des Wintersemesters bzw. zum 01.04. des Sommersemesters.

Studienanfänger/-innen: erst- oder neuimmatrikulierte Studierende im 1. Fach- und Hochschulsemester; ohne Studierende der Arbeitswissenschaft, ohne Studierende der Medienwissenschaften sowie ohne Promotionsstudierende.



Studium und Lehre

Studierende insgesamt je angestrebter Abschlussprüfung
nach Fakultäten und Lehreinheiten im WS 2018/19

	B. Sc. / B. A. / LL.B.	B. Sc. / B. A. (FüB)	B. Sc. (T.E.)	B. A. (LSo)	1. Prfg. / St. Ex., Diplom	M. Sc. / M. A. / LL.M.	M. Ed. (LG)	M. Ed. (LBS / SprintING)	M. Ed. (LSo)	Austauschstudium *	Promotion	Summe Fachfälle	Summe Studierende
Chemie/Biochem./Lebensmittel.	821	253	214	-	-	255	77	55	-	3	260	1.938	1.588
Biologie	374	255	-	-	-	61	138	-	-	6	74	908	692
Geowissenschaft	251	-	-	-	-	109	-	-	-	-	43	403	382
Geographie	216	113	-	-	-	154	51	-	-	-	26	560	443
Pflanzenwissenschaften	471	-	-	-	-	193	-	-	-	-	37	701	671
Naturwissensch. Fakultät	2.133	621	214	-	-	772	266	55	-	9	440	4.510	3.776
Mathematik	305	665	60	88	-	111	174	22	43	6	41	1.515	901
Physik	667	268	22	-	-	267	59	7	-	2	230	1.522	1.243
Meteorologie	85	-	-	-	-	38	-	-	-	1	19	143	139
Fak. f. Mathematik u. Physik	1.057	933	82	88	-	416	233	29	43	9	290	3.180	2.282
Elektrotechnik	1.037	-	34	-	-	751	-	11	-	4	213	2.050	1.952
Informatik	1.415	31	14	-	-	382	-	-	-	8	74	1.924	1.826
Fak. f. Elektrot. u. Informatik	2.452	31	48	-	-	1.133	-	11	-	12	287	3.974	3.778
Maschinenbau	1.774	-	76	-	2	1.918	-	30	-	26	347	4.173	3.943
Fak. f. Maschinenbau	1.774	-	76	-	2	1.918	-	30	-	26	347	4.173	3.943
Bauingenieurwesen	1.086	-	-	-	-	727	-	-	-	10	150	1.973	1.909
Geodäsie	115	-	-	-	-	179	-	-	-	3	50	347	340
Fak. f. Bauing. u. Geodäsie	1.201	-	-	-	-	906	-	-	-	13	200	2.320	2.248
Germanistik	-	840	80	273	-	121	424	26	132	16	26	1.938	848
Anglistik	-	528	30	-	-	86	238	9	-	4	11	906	481
Romanistik	-	209	2	-	-	-	85	2	-	-	5	303	142
Geschichte	-	639	-	41	-	112	198	-	12	2	44	1.048	547
Politik	540	435	125	-	-	112	126	46	-	5	29	1.418	958
Soziologie	617	-	-	-	-	97	-	-	-	1	43	758	725
Philosophie	-	597	-	-	-	38	107	-	-	1	12	755	375
Religionswiss./ev., kath. Theol.	-	668	41	33	-	39	100	7	13	-	14	915	379
Kunst	-	-	-	71	-	-	-	-	36	-	-	107	24
Sonderpäd./Sachunterricht	-	-	-	1.131	-	108	-	-	588	-	24	1.851	1.097
Erziehungswissenschaft	-	-	88	26	-	246	-	35	-	-	32	427	303
Sport	-	389	56	46	-	-	152	24	30	-	4	701	278
Philosophische Fakultät	1.157	4.305	422	1.621	-	959	1.430	149	811	29	244	11.127	6.156
Architektur	489	-	-	-	-	223	-	-	-	14	16	742	721
Arbeitstechnik	-	-	264	-	-	-	-	94	-	-	2	360	230
Landschaftsarchitektur	361	-	-	-	-	188	-	-	-	7	25	581	566
Fak. f. Architekt. u. Landsch.	850	-	264	-	-	411	-	94	-	21	43	1.683	1.517
Rechtswissenschaft	79	-	-	-	2.152	53	-	-	-	14	117	2.415	2.354
Juristische Fakultät	79	-	-	-	2.152	53	-	-	-	14	117	2.415	2.354
Wirtschaftswissenschaft	2.444	-	-	-	-	1.150	-	-	-	47	141	3.782	3.556
Wirtschaftswiss. Fakultät	2.444	-	-	-	-	1.150	-	-	-	47	141	3.782	3.556
HMTMH (Musik)	-	203	-	40	-	-	99	-	30	-	-	372	169
Summe Fachfälle	13.147	6.093	1.106	1.749	2.154	7.718	2.028	368	884	180	2.109	37.536	
Summe Studierende	12.584	2.901	527	807	2.120	7.172	862	157	374	179	2.099		29.781
nachrichtlich: Beurlaubte FF	158	120	12	10	33	193	48	2	2	-	32	610	
nachrichtlich: Beurlaubte Stud.	152	57	6	5	30	188	21	1	1	-	32		492

Dargestellt sind die Studierenden insgesamt (Fachfälle und VZÄ) ohne Beurlaubte im WS 2018/19.

* Keine Abschlussprüfung an der Leibniz Universität Hannover angestrebt.

Studium und Lehre

Studentinnen je angestrebter Abschlussprüfung nach Fakultäten und Lehreinheiten im WS 2018/19

	B.Sc. / B.A. / LL.B.	B.Sc. / B.A. (FüB)	B.Sc. (T.E.)	B.A. (LSo)	1. Prfg. / St. Ex., Diplom	M.Sc. / M.A. / LL.M.	M.Ed. (LG)	M.Ed. (LBS / SprintING)	M.Ed. (LSo)	Austauschstudium*	Promotion	Summe Fachfälle	Summe Studentinnen	in % von Gesamt
Chemie/Biochem./Lebensmittel.	387	120	119	-	-	110	50	40	-	1	118	945	761	48%
Biologie	241	181	-	-	-	47	100	-	-	5	44	618	461	67%
Geowissenschaft	100	-	-	-	-	40	-	-	-	-	23	163	154	40%
Geographie	78	61	-	-	-	71	36	-	-	-	12	258	195	44%
Pflanzenwissenschaften	211	-	-	-	-	94	-	-	-	-	18	323	308	46%
Naturwissensch. Fakultät	1.017	362	119	-	-	362	186	40	-	6	215	2.307	1.878	50%
Mathematik	82	310	25	75	-	37	87	7	39	2	10	674	364	40%
Physik	150	98	5	-	-	50	25	-	-	-	51	379	283	23%
Meteorologie	38	-	-	-	-	13	-	-	-	-	6	57	54	39%
Fak. f. Mathematik u. Physik	270	408	30	75	-	100	112	7	39	2	67	1.110	700	31%
Elektrotechnik	165	-	4	-	-	157	-	-	-	2	22	350	334	17%
Informatik	158	15	6	-	-	67	-	-	-	3	10	259	241	13%
Fak. f. Elektrot. u. Informatik	323	15	10	-	-	224	-	-	-	5	32	609	575	15%
Maschinenbau	264	-	17	-	-	258	-	9	-	3	52	603	570	14%
Fak. f. Maschinenbau	264	-	17	-	-	258	-	9	-	3	52	603	570	14%
Bauingenieurwesen	360	-	-	-	-	224	-	-	-	4	33	621	597	31%
Geodäsie	38	-	-	-	-	44	-	-	-	2	8	92	90	27%
Fak. f. Bauing. u. Geodäsie	398	-	-	-	-	268	-	-	-	6	41	713	687	31%
Germanistik	-	586	55	256	-	105	322	20	123	14	15	1.496	634	75%
Anglistik	-	350	18	-	-	69	174	4	-	3	9	627	335	70%
Romanistik	-	152	2	-	-	-	63	2	-	-	3	222	107	75%
Geschichte	-	288	-	25	-	71	113	-	9	1	17	524	261	48%
Politik	170	178	34	-	-	38	66	14	-	2	13	515	334	35%
Soziologie	404	-	-	-	-	61	-	-	-	-	32	497	474	65%
Philosophie	-	304	-	-	-	13	76	-	-	1	4	398	195	52%
Religionswiss./ev., kath. Theol.	-	408	15	27	-	26	69	5	10	-	5	565	231	61%
Kunst	-	-	-	65	-	-	-	-	31	-	-	96	21	88%
Sonderpäd./Sachunterricht	-	-	-	974	-	106	-	-	511	-	15	1.606	952	87%
Erziehungswissenschaft	-	-	47	22	-	202	-	23	-	-	24	318	238	79%
Sport	-	153	6	33	-	-	66	3	22	-	2	285	115	41%
Philosophische Fakultät	574	2.419	177	1.402	-	691	949	71	706	21	139	7.149	3.898	63%
Architektur	305	-	-	-	-	141	-	-	-	10	13	469	455	63%
Arbeitstechnik	-	-	105	-	-	-	-	41	-	-	1	147	93	41%
Landschaftsarchitektur	234	-	-	-	-	134	-	-	-	3	19	390	381	67%
Fak. f. Architekt. u. Landsch.	539	-	105	-	-	275	-	41	-	13	33	1.006	929	61%
Rechtswissenschaft	30	-	-	-	1.313	28	-	-	-	8	50	1.429	1.404	60%
Juristische Fakultät	30	-	-	-	1.313	28	-	-	-	8	50	1.429	1.404	60%
Wirtschaftswissenschaft	853	-	-	-	-	465	-	-	-	31	58	1.407	1.332	37%
Wirtschaftswiss. Fakultät	853	-	-	-	-	465	-	-	-	31	58	1.407	1.332	37%
HMTMH (Musik)	-	97	-	30	-	-	49	-	23	-	-	199	85	50%
Summe Fachfälle	4.268	3.301	458	1.507	1.313	2.671	1.296	168	768	95	687	16.532		
Summe Studentinnen	4.089	1.564	217	694	1.299	2.472	549	71	326	94	683		12.057	
in % von Gesamt	32%	54%	41%	86%	61%	34%	64%	46%	87%	53%	33%			40%
nachrichtlich: Beurlaubte FF	84	80	8	6	26	80	34	-	2	-	18	338		50%
nachrichtlich: Beurlaubte Stud.	82	38	4	3	25	78	15	-	1	-	18		262	51%

Dargestellt sind die Studentinnen (Fachfälle und VZÄ) ohne Beurlaubte im WS 2018/19.

* Keine Abschlussprüfung an der Leibniz Universität Hannover angestrebt.

Studium und Lehre

Bildungsausländer/-innen je angestrebter Abschlussprüfung
nach Fakultäten und Lehreinheiten im WS 2018/19

	B. Sc. / B. A. / LL.B.	B. Sc. / B. A. (FüB)	B. Sc. (T.E.)	B. A. (LSo)	1. Prfg. / St. Ex., Diplom	M. Sc. / M. A. / LL.M.	M. Ed. (LG)	M. Ed. (LBS / SprintING)	M. Ed. (LSo)	Austauschstudium *	Promotion	Summe Fachfälle	Summe Studierende	in % von Gesamt
Chemie/Biochem./Lebensmittel.	66	4	4	-	-	25	1	1	-	3	46	150	142	9%
Biologie	14	2	-	-	-	9	-	-	-	6	8	39	38	5%
Geowissenschaft	3	-	-	-	-	7	-	-	-	-	15	25	25	7%
Geographie	2	1	-	-	-	6	-	-	-	-	3	12	11	3%
Pflanzenwissenschaften	8	-	-	-	-	68	-	-	-	-	17	93	92	14%
Naturwissensch. Fakultät	93	7	4	-	-	115	1	1	-	9	89	319	308	8%
Mathematik	17	7	-	2	-	12	2	3	1	6	8	58	49	5%
Physik	35	3	-	-	-	53	2	1	-	2	46	142	137	11%
Meteorologie	-	-	-	-	-	23	-	-	-	1	5	29	29	21%
Fak. f. Mathematik u. Physik	52	10	-	2	-	88	4	4	1	9	59	229	215	9%
Elektrotechnik	407	-	-	-	-	497	-	-	-	4	36	944	920	47%
Informatik	179	1	1	-	-	159	-	-	-	8	20	368	363	20%
Fak. f. Elektrot. u. Informatik	586	1	1	-	-	656	-	-	-	12	56	1.312	1.283	34%
Maschinenbau	263	-	-	-	-	888	-	4	-	26	49	1.230	1.201	30%
Fak. f. Maschinenbau	263	-	-	-	-	888	-	4	-	26	49	1.230	1.201	30%
Bauingenieurwesen	107	-	-	-	-	244	-	-	-	10	49	410	407	21%
Geodäsie	4	-	-	-	-	120	-	-	-	3	18	145	145	43%
Fak. f. Bauing. u. Geodäsie	111	-	-	-	-	364	-	-	-	13	67	555	552	25%
Germanistik	-	25	-	4	-	20	9	-	2	16	7	83	60	7%
Anglistik	-	12	1	-	-	49	4	-	-	4	1	71	62	13%
Romanistik	-	7	-	-	-	-	5	-	-	-	1	13	8	5%
Geschichte	-	4	-	-	-	15	4	-	-	2	3	28	24	4%
Politik	18	8	-	-	-	5	2	1	-	5	3	42	35	4%
Soziologie	23	-	-	-	-	1	-	-	-	1	6	31	31	4%
Philosophie	-	7	-	-	-	5	1	-	-	1	2	16	12	3%
Religionswiss./ev., kath. Theol.	-	7	-	-	-	3	1	-	-	-	1	12	8	2%
Kunst	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonderpäd./Sachunterricht	-	-	-	9	-	2	-	-	6	-	-	17	11	1%
Erziehungswissenschaft	-	-	-	1	-	9	-	1	-	-	4	15	13	4%
Sport	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	0%
Philosophische Fakultät	41	72	1	14	-	109	26	2	8	29	28	330	263	4%
Architektur	49	-	-	-	-	43	-	-	-	14	4	110	106	15%
Arbeitstechnik	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	0%
Landschaftsarchitektur	10	-	-	-	-	36	-	-	-	7	9	62	62	11%
Fak. f. Architekt. u. Landsch.	59	-	-	-	-	79	-	1	-	21	13	173	169	11%
Rechtswissenschaft	5	-	-	-	31	46	-	-	-	14	9	105	102	4%
Juristische Fakultät	5	-	-	-	31	46	-	-	-	14	9	105	102	4%
Wirtschaftswissenschaft	79	-	-	-	-	60	-	-	-	47	17	203	198	6%
Wirtschaftswiss. Fakultät	79	-	-	-	-	60	-	-	-	47	17	203	198	6%
HMTMH (Musik)	-	-	-	2	-	-	1	-	1	-	-	4	1	0%
Summe Fachfälle	1.289	90	6	18	31	2.405	32	12	10	180	387	4.460		
Summe Studierende	1.254	45	3	8	30	2.366	15	5	4	179	383		4.290	
in % von Gesamt	10%	2%	1%	1%	1%	33%	2%	3%	1%	100%	18%			14%
nachrichtlich: Beurlaubte FF	10	8	-	4	1	48	2	-	-	-	7	80		12%
nachrichtlich: Beurlaubte Stud.	10	4	-	2	1	48	1	-	-	-	7		72	14%

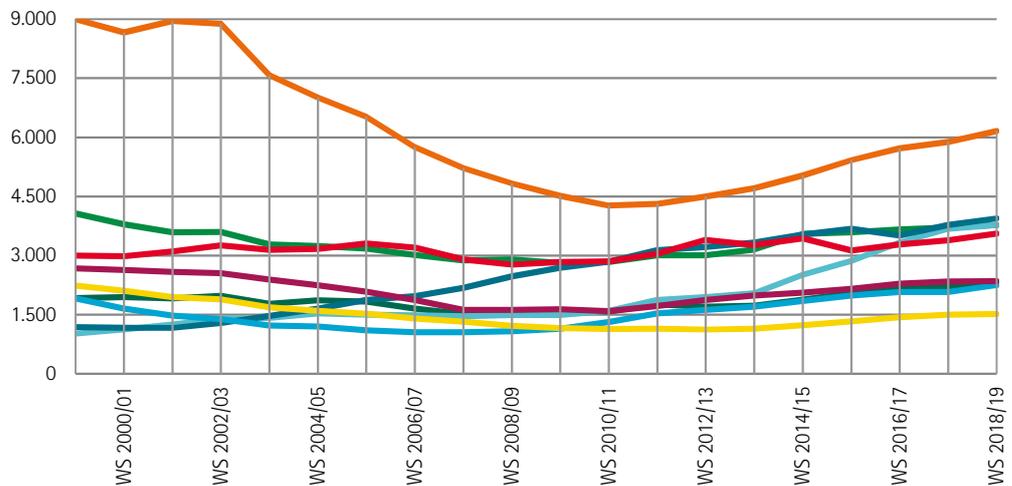
Dargestellt sind die Bildungsausländer/-innen (Fachfälle und VZÄ) ohne Beurlaubte im WS 2018/19.

* Keine Abschlussprüfung an der Leibniz Universität Hannover angestrebt.

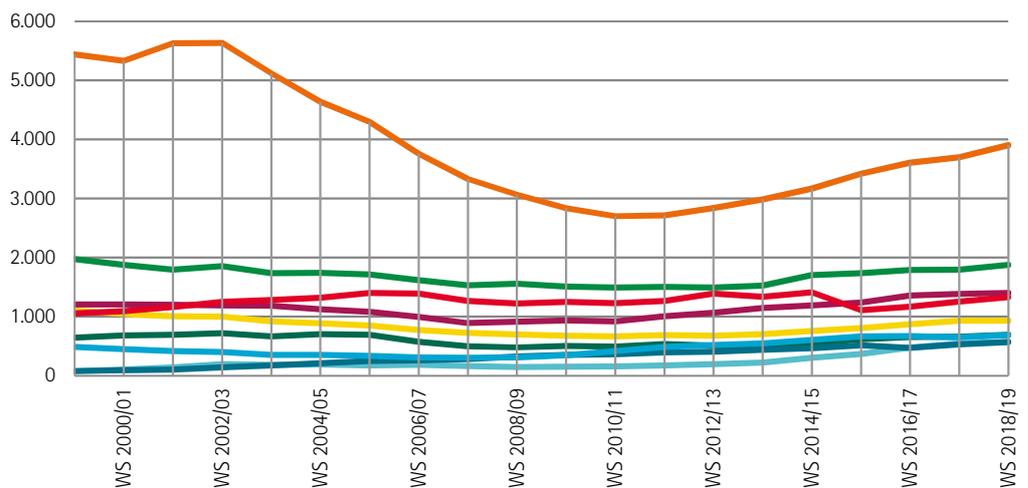
Studium und Lehre

Entwicklung der Zahl der Studierenden je Fakultät
(insgesamt, Frauen, Bildungsausländer)

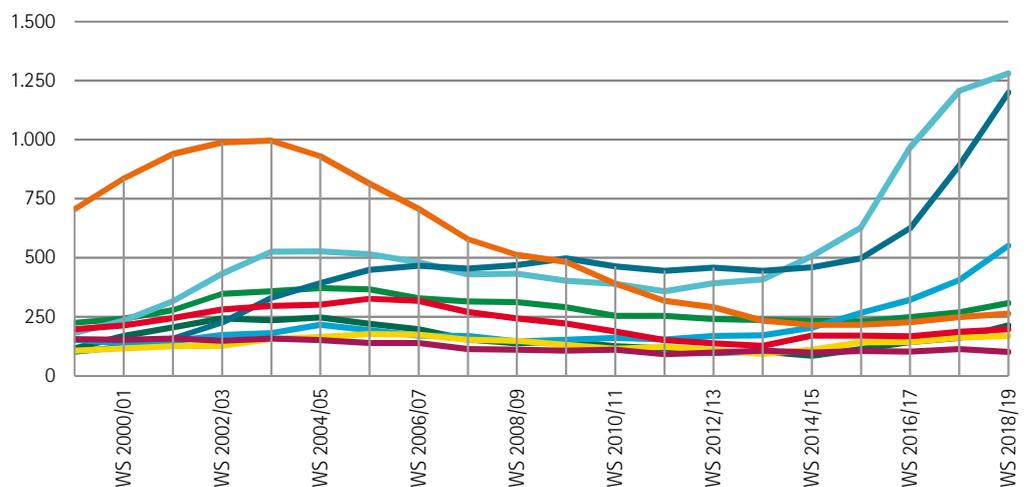
Studierende insgesamt



Studentinnen



Bildungsausländer/-innen

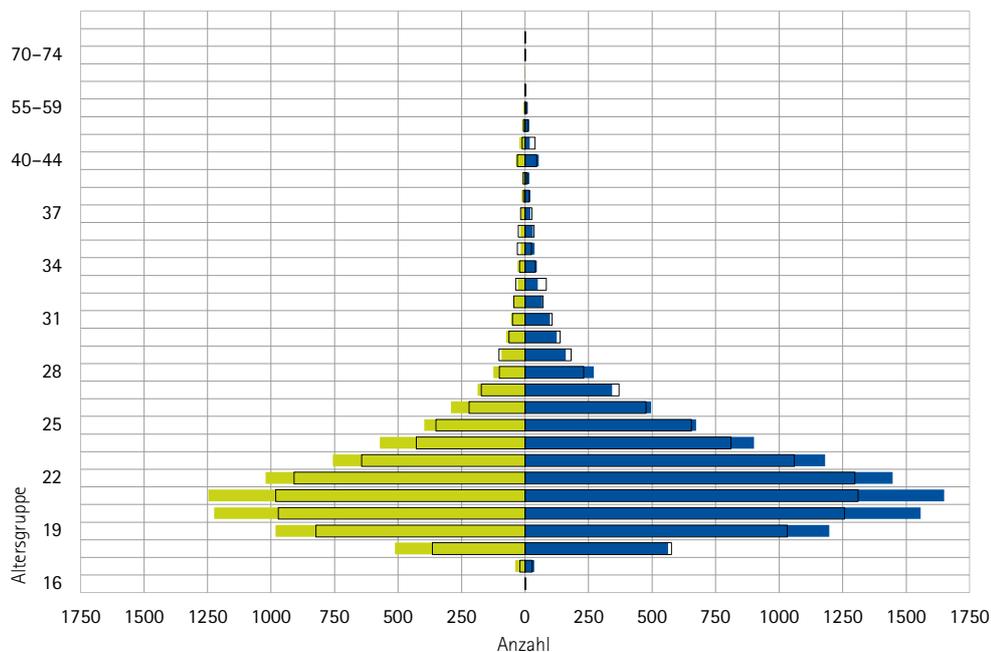
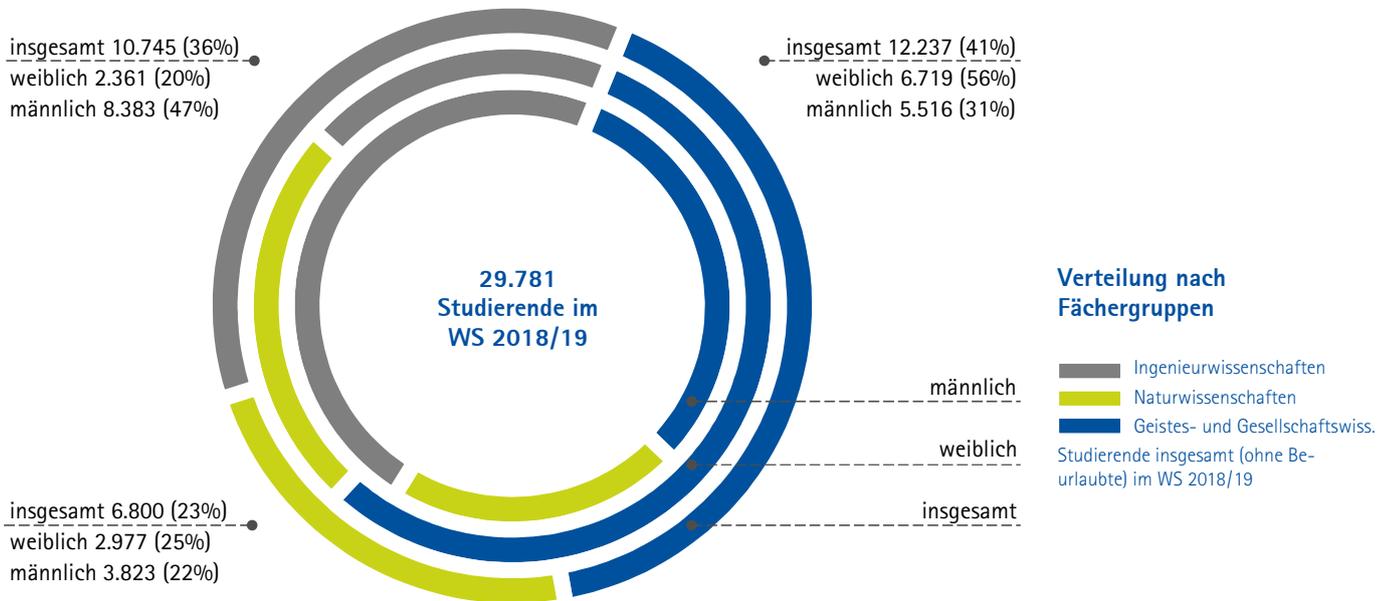


Studierende (VZÄ) ohne Beurlaubte
Zuordnung zu Fakultäten rückwirkend mit Stand WS 2018/19

- Fak. f. Mathematik u. Physik █
- Naturwissensch. Fakultät █
- Fak. f. Elektrot. u. Informatik █
- Fakultät f. Maschinenbau █
- Fak. f. Bauing. u. Geodäsie █
- Philosophische Fakultät █
- Fak. f. Architektur u. Landsch. █
- Juristische Fakultät █
- Wirtschaftswiss. Fakultät █

Studium und Lehre

Altersstruktur der Studierenden insgesamt und Verteilung nach Fächergruppen



Studium und Lehre

Fächerkombinationsmatrix für Fächerübergreifenden Bachelor im WS 2018/19

Studierende insgesamt

* Musik wird von der HMTMH angeboten und kann nur als Major-Fach gewählt werden.

Beurlaubungen und Teilbeurlaubungen sind in den Fachfällen enthalten.

Kombinationen mit Übergang in ...

- M.Ed. (LG) möglich
- M.Ed. (LG) m. Genehmig. NLO
- Fachwiss. Master o. Berufst.
- Kombination nicht möglich

	Biologie	Chemie	Darstellendes Spiel	Deutsch	Englisch	Ev. Theologie	Geographie	Geschichte	Informatik	Kath. Theologie	Mathematik	Musik *	Philosophie	Physik	Politik	Religionsw./WuN	Spanisch	Sport	Summe Minor		
Biologie		19		15	16	1					29	11		1					1	2	95
Chemie	50			6	6	2	1	1	1		58	1	5	11	2	2		2	6	154	
Darstellendes Spiel		1		7	4							5		1	1			1		20	
Deutsch	56	2	29		42	4	12	58	-	1	4	33	21	2	31	9		9	19	332	
Englisch	20	5	11	37		3	4	24	-	-	6	13	4	1	23	2	11	11		175	
Ev. Theologie	4	1	1	38	16		2	66			17	10	73	5	20	1	7	26		287	
Geographie	2			27	19						6	22		3	1		4	3		87	
Geschichte	1	8		89	65	16	1		2	34	21	21	6	28	4	19	8			323	
Informatik				2	2		2			8	-	4	-	1		1				20	
Kath. Theologie		1		8	5		4			9	6	18	1	2	1	10	2			67	
Mathematik	15	22		6	7	12	1	17	5	4		22	32	37	14	5	1	14		214	
Philosophie		7	1	54	39	18		55	3	6	72	20		20	27	7	21	14		364	
Physik	-	18	-	1	1	3	2	9	2	2	72	8	22		7	1	-	5		153	
Politik		3	1	74	50	6	1	47		1	20	11	22	5		4	9	8		262	
Religionsw./WuN	2	4		37	34	1	1	28			26	4	16	5	5		22	2		187	
Spanisch	10	3	3	9	19	3	2	11	-	-	9	6	4	1	7	2		7		96	
Sport	7	9		44	46	14	2	8			88	13		17	11	1	9			269	
Summe Major	167	103	46	454	371	83	29	330	11	16	458	206	242	116	180	39	127	127			
Summe Fachfälle	262	257	66	786	546	370	116	653	31	83	672	206	606	269	442	226	223	396	6210		

nachrichtlich: davon Fachfälle in Lehramtskombinationen (inkl. Kombinationen mit Genehmigung durch das NLO)
 248 257 63 786 546 271 105 446 28 47 672 206 347 269 284 175 223 509 5482

Anfänger/-innen

* Musik wird von der HMTMH angeboten und kann nur als Major-Fach gewählt werden.

Dargestellt sind Studierende, die sich sowohl im Major- als auch im Minor-Fach im 1. Fachsemester befinden, jedoch ohne Beurlaubungen und Teilbeurlaubungen. Ist das Major-Fach Musik, werden diejenigen gezählt, die sich im 3. Fachsemester Musik und im 1. Fachsemester des Unterrichtsfachs befinden. Fachwechsler sind nachrichtlich ausgewiesen.

Kombinationen mit Übergang in ...

- M.Ed. (LG) möglich
- M.Ed. (LG) m. Genehmig. NLO
- Fachwiss. Master o. Berufst.
- Kombination nicht möglich

	Biologie	Chemie	Darstellendes Spiel	Deutsch	Englisch	Ev. Theologie	Geographie	Geschichte	Informatik	Kath. Theologie	Mathematik	Musik *	Philosophie	Physik	Politik	Religionsw./WuN	Spanisch	Sport	Summe Minor	
Biologie		4		4	6						5	2		-					1	22
Chemie	11			2	2				1		17		3	3	1			2		44
Darstellendes Spiel				5								2		1	1					9
Deutsch	11	-	6		13	1	5	10	-	-	-	9	7	-	8	3	1	3		77
Englisch	4	1	4	11		1	-	8	-	-	1	4	-	-	7	-	2	4		47
Ev. Theologie				3	4			13			6	1	51	2	7	1	3	4		95
Geographie				5	7						3	7		1			1	1		25
Geschichte		2		15	13						11	5	8	2	5		4			65
Informatik				2	2			2			8	-	3	-	1		1			19
Kath. Theologie				2	1			1			2	2	9	-		1	3	1		22
Mathematik	3	6		2	3	3	1	6	4	-		4	20	12	7	1	1	13		86
Philosophie		2		11	13	10		14	3	4	38	5		8	13	2	6	4		133
Physik	-	10	-	1	-	1	-	1	2	1	18	2	15		5	1	-	1		58
Politik		3	1	18	7	3		5			9	3	4	1		1	2	3		60
Religionsw./WuN		1		4	7	1		4			5	-	6	1			4			33
Spanisch	-	1	1	1	4	1	-	2	-	-	4	2	2	-	2	1		1		22
Sport	1	1		4	5	2					25	1		6	2	1	1			49
Summe Major	30	31	12	90	87	23	6	66	10	5	152	49	128	37	59	12	31	38		
Summe Fachfälle	52	75	21	167	134	118	31	131	29	27	238	49	261	95	119	45	53	87	1732	

nachrichtlich: davon Fachfälle in Lehramtskombinationen (inkl. Kombinationen mit Genehmigung durch das NLO)
 50 75 19 167 134 52 30 94 26 11 238 49 148 95 83 32 53 107 1463

nachrichtlich: Fachwechsler (Major- oder Minor-Fach)

5 10 - 12 7 10 4 19 2 2 7 3 13 4 18 19 3 10

Studium und Lehre

Fächerkombinationsmatrix für Bachelor of Science (Technical Education) im WS 2018/19

	Metalltechnik	Elektrotechnik	Bautechnik	Farbtechnik und Raumgestaltung	Holztechnik	Lebensmittelwissenschaft	Summe Unterrichtsfach
Chemie	2	4	1	4	2	22	35
Deutsch	4	-	8	22	8	40	82
Englisch	6	1	2	6	3	12	30
Ev. Religion	5	-	4	10	12	3	34
Informatik	-	-	2	6	3	3	14
Kath. Religion	2	-	1	1	1	2	7
Mathematik	9	9	8	11	7	17	61
Physik	5	7	1	3	7	1	24
Politik	28	9	18	21	20	29	125
Sozial-/Sonderpädagogik	7	1	9	17	19	36	89
Spanisch	-	-	1	-	-	1	2
Sport	9	3	9	8	12	15	56
Summe berufliche Fachrichtung	77	34	64	109	94	181	559 Studierende

Studierende insgesamt

Anstelle eines Unterrichtsfaches kann Sozial-/Sonderpädagogik gewählt werden.

Beurlaubungen und Teilbeurlaubungen sind in den Fachfällen enthalten.

	Metalltechnik	Elektrotechnik	Bautechnik	Farbtechnik und Raumgestaltung	Holztechnik	Lebensmittelwissenschaft	Summe Unterrichtsfach	nachrichtlich: Fachwechsler
Chemie	-	4	-	4	1	9	18	1
Deutsch	2	-	3	2	1	12	20	2
Englisch	2	1	1	3	1	4	12	1
Ev. Religion	2	-	4	6	7	1	20	1
Informatik	-	-	2	6	3	3	14	-
Kath. Religion	1	-	-	1	-	-	2	-
Mathematik	3	4	3	2	4	6	22	2
Physik	1	1	-	-	4	-	6	-
Politik	5	1	7	3	5	4	25	5
Sozial-/Sonderpädagogik	-	-	-	3	-	6	9	7
Spanisch	-	-	-	-	-	-	-	-
Sport	1	-	1	-	2	4	8	6
Summe berufliche Fachrichtung	17	11	21	30	28	49	156 Anfänger/-innen	
<i>nachrichtlich: Fachwechsler</i>	-	-	-	-	2	1		

Anfänger/-innen

Anstelle eines Unterrichtsfaches kann Sozial-/Sonderpädagogik gewählt werden.

Dargestellt sind Studierende, die sich sowohl in der beruflichen Fachrichtung als auch im Unterrichtsfach im 1. Fachsemester befinden, jedoch ohne Beurlaubungen und Teilbeurlaubungen. Fachwechsler sind nachrichtlich ausgewiesen.

Studium und Lehre

Fächerkombinationsmatrix für Master of Education (LG) im WS 2018/19

Studierende insgesamt

* Musik wird von der HMTMH angeboten und kann nur als Major-Fach gewählt werden.

Nicht hinterlegte Kombinationen qualifizieren nur auf Antrag für den Master of Education (Lehramt an Gymnasien).

Beurlaubungen und Teilbeurlaubungen sind in den Fachfällen enthalten.

	Biologie	Chemie	Darstellendes Spiel	Deutsch	Englisch	Erdkunde	Ev. Theologie	Geschichte	Kath. Theologie	Mathematik	Musik *	Philosophie	Physik	Politik-Wirtschaft	Spanisch	Sport	Werte und Normen	Summe Minor
Biologie		16		16	8		1			13	7							64
Chemie	21			1	1					13	1		4	1				43
Darstellendes Spiel				5	4					1	-		-					10
Deutsch	20	1	25		23	7	4	38	1	-	19	6	-	15	3	10	5	177
Englisch	15	-	4	11		7	1	15	-	2	13	-	-	11	8	9	1	97
Erdkunde				14	6					2	8				3			33
Ev. Theologie	5		1	21	5			9		1	5		1	8	2	5		63
Geschichte		2		34	32		6			12	14	2	2	2	7	8	1	122
Kath. Theologie				6	3			2		5	3		1	-	1			21
Mathematik	9	8		1	2	2	-	4	-		6	1	13	1	-	4	1	52
Philosophie	1			8	4			1		6	2		1		2			25
Physik	2	3	-	-	-	2	1	-	-	21	3	-	-	-	-	-	-	32
Politik-Wirtschaft			1	36	21			3		8	1	1	-		5	2		78
Spanisch	1	1	1	10	7	-	-	5	-	3	-	-	-	7		2	1	38
Sport		1		24	27		3	2		35	8		3	3	9			115
Werte und Normen		1		28	13	1		1		4	9		-	1	9			67
Summe Major	74	34	31	215	156	19	16	80	1	123	102	10	26	49	51	41	9	
Summe Fachfälle	138	77	41	392	253	52	79	202	22	175	102	35	58	127	89	156	76	2074

Anfänger/-innen

* Musik wird von der HMTMH angeboten und kann nur als Major-Fach gewählt werden.

Nicht hinterlegte Kombinationen qualifizieren nur auf Antrag für den Master of Education (Lehramt an Gymnasien).

Dargestellt sind Studierende, die sich sowohl im Major- als auch im Minor-Fach im 1. Fachsemester befinden, jedoch ohne Beurlaubungen und Teilbeurlaubungen.

	Biologie	Chemie	Darstellendes Spiel	Deutsch	Englisch	Erdkunde	Ev. Theologie	Geschichte	Kath. Theologie	Mathematik	Musik *	Philosophie	Physik	Politik-Wirtschaft	Spanisch	Sport	Werte und Normen	Summe Minor
Biologie		2		6	2		1			2	2		-		1			16
Chemie	8			-	-					3	-		-	1	-			12
Darstellendes Spiel				-	1						-		-		-			1
Deutsch	6	1	7		6	3	1	11	-	-	6	1	-	3	1	3	2	51
Englisch	1	-	2	7		-	-	2	-	-	4		-	2	1	3	-	22
Erdkunde				6	1					-	2		-		-			9
Ev. Theologie				6	1			3		-	1		-	1	1	1		14
Geschichte		1		11	5		2			-	5		2		-	2		28
Kath. Theologie				4	-			1		1	-		-	-	-	-		6
Mathematik	4	2		1	-	-	-	1	-		1	-	3	-	-	-	-	12
Philosophie				1	1					3	1		1		-			7
Physik	-	2	-	-	-	1	-	-	-	6	1	-	-	-	-	-	-	10
Politik-Wirtschaft			1	8	3					2	-		-	-	-	1		15
Spanisch	-	-	-	4	-	-	-	2	-	-	1	-	-	3		-	-	10
Sport		1		6	3		2	1		13	2		-		2			30
Werte und Normen				9	3	1				1	2		-		1			17
Summe Major	19	10	9	69	26	5	6	21	0	31	28	1	6	10	7	10	2	
Summe Fachfälle	35	22	10	120	48	14	20	49	6	43	28	8	16	25	17	40	19	520

Fächerkombinationsmatrix für Master of Education (LBS) im WS 2018/19

	Metalltechnik	Elektrotechnik	Bautechnik	Farbtechnik und Raumgestaltung	Holztechnik	Lebensmittelwissenschaft	Ökotoptologie *	Summe Unterrichtsfach
Biologie *	x	x	x	x	x	x	-	-
Chemie	1	-	-	2	1	2	-	6
Deutsch	-	-	-	11	5	10	-	26
Englisch	1	-	2	1	3	3	-	10
Ev. Religion	-	-	-	1	1	2	-	4
Kath. Religion	-	-	-	-	1	2	-	3
Mathematik	-	-	3	-	3	3	1	10
Physik	1	-	-	-	2	-	-	3
Politik	4	4	10	3	7	9	-	37
Sozial-/Sonderpädagogik	1	-	3	12	9	10	-	35
Spanisch	-	-	1	-	-	1	-	2
Sport	-	1	6	3	5	6	-	21
Summe berufliche Fachrichtung	8	5	25	33	37	48	1	157 Studierende

Studierende insgesamt

* Biologie kann nur mit Ökotoptologie kombiniert werden; dieses Angebot ist auslaufend.

Anstelle eines Unterrichtsfaches kann Sozial-/Sonderpädagogik gewählt werden.

Beurlaubungen und Teilbeurlaubungen sind in den Fachfällen enthalten.

	Metalltechnik	Elektrotechnik	Bautechnik	Farbtechnik und Raumgestaltung	Holztechnik	Lebensmittelwissenschaft	Summe Unterrichtsfach
Chemie	-	-	-	-	-	-	-
Deutsch	-	-	-	2	2	3	7
Englisch	-	-	-	-	-	2	2
Ev. Religion	-	-	-	-	1	-	1
Kath. Religion	-	-	-	-	-	-	-
Mathematik	-	-	1	-	-	1	2
Physik	-	-	-	-	1	-	1
Politik	2	2	3	1	-	1	9
Sozial-/Sonderpädagogik	-	-	2	5	3	3	13
Spanisch	-	-	1	-	-	1	1
Sport	-	-	1	-	-	-	1
Summe berufliche Fachrichtung	2	2	8	8	7	11	38 Anfänger/-innen

Anfänger/-innen

Anstelle eines Unterrichtsfaches kann Sozial-/Sonderpädagogik gewählt werden.

Dargestellt sind Studierende, die sich sowohl in der beruflichen Fachrichtung als auch im Unterrichtsfach im 1. Fachsemester befinden, jedoch ohne Beurlaubungen und Teilbeurlaubungen.

Studium und Lehre

Fächerkombinationsmatrix für Master of Education (LSo) im WS 2018/19

Studierende insgesamt

Beurlaubungen und Teilbeurlaubungen sind in den Fachfällen enthalten.

	Pädagogik bei Beeinträchtigung ...							
	der Sprache und des Sprechens und des schulischen Lernens	der Sprache und des Sprechens und der emotionalen u. sozialen Entwicklung	des schulischen Lernens und der emotionalen u. sozialen Entwicklung	der geistigen Entwicklung und des schulischen Lernens	der geistigen Entwicklung und der emotionalen u. sozialen Entwicklung	der geistigen Entwicklung und der Sprache und des Sprechens	Summe Unterrichtsfach	
Deutsch	29	8	30	21	25	19	132	
Ev. Religion	3	1	4	2	1	-	11	
Geschichte	2	1	3	5	1	-	12	
Kath. Religion	-	-	1	-	-	1	2	
Kunst	2	1	15	7	10	1	36	
Mathematik	3	1	19	6	14	1	44	
Musik	2	1	8	5	9	5	30	
Sachunterricht	14	4	43	25	45	15	146	
Sport	2	1	15	2	10	-	30	
Summe Fachfälle	57	18	138	73	115	42	443	Studierende

Anfänger/-innen

Dargestellt sind Studierende, die sich sowohl in der sonderpädagogischen Fachrichtung als auch im Unterrichtsfach im 1. Fachsemester befinden, jedoch ohne Beurlaubungen und Teilbeurlaubungen.

	Pädagogik bei Beeinträchtigung ...							
	der Sprache und des Sprechens und des schulischen Lernens	der Sprache und des Sprechens und der emotionalen u. sozialen Entwicklung	des schulischen Lernens und der emotionalen u. sozialen Entwicklung	der geistigen Entwicklung und des schulischen Lernens	der geistigen Entwicklung und der emotionalen u. sozialen Entwicklung	der geistigen Entwicklung und der Sprache und des Sprechens	Summe Unterrichtsfach	
Deutsch	13	3	11	6	9	8	50	
Ev. Religion	1	-	-	-	-	-	1	
Geschichte	-	-	1	1	1	-	3	
Kath. Religion	-	-	1	-	-	-	1	
Kunst	2	-	4	3	4	1	14	
Mathematik	1	1	3	3	5	1	14	
Musik	1	-	1	2	6	1	11	
Sachunterricht	4	1	10	5	21	7	48	
Sport	-	-	6	2	8	-	16	
Summe Fachfälle	22	5	37	22	54	18	158	Anfänger/-innen

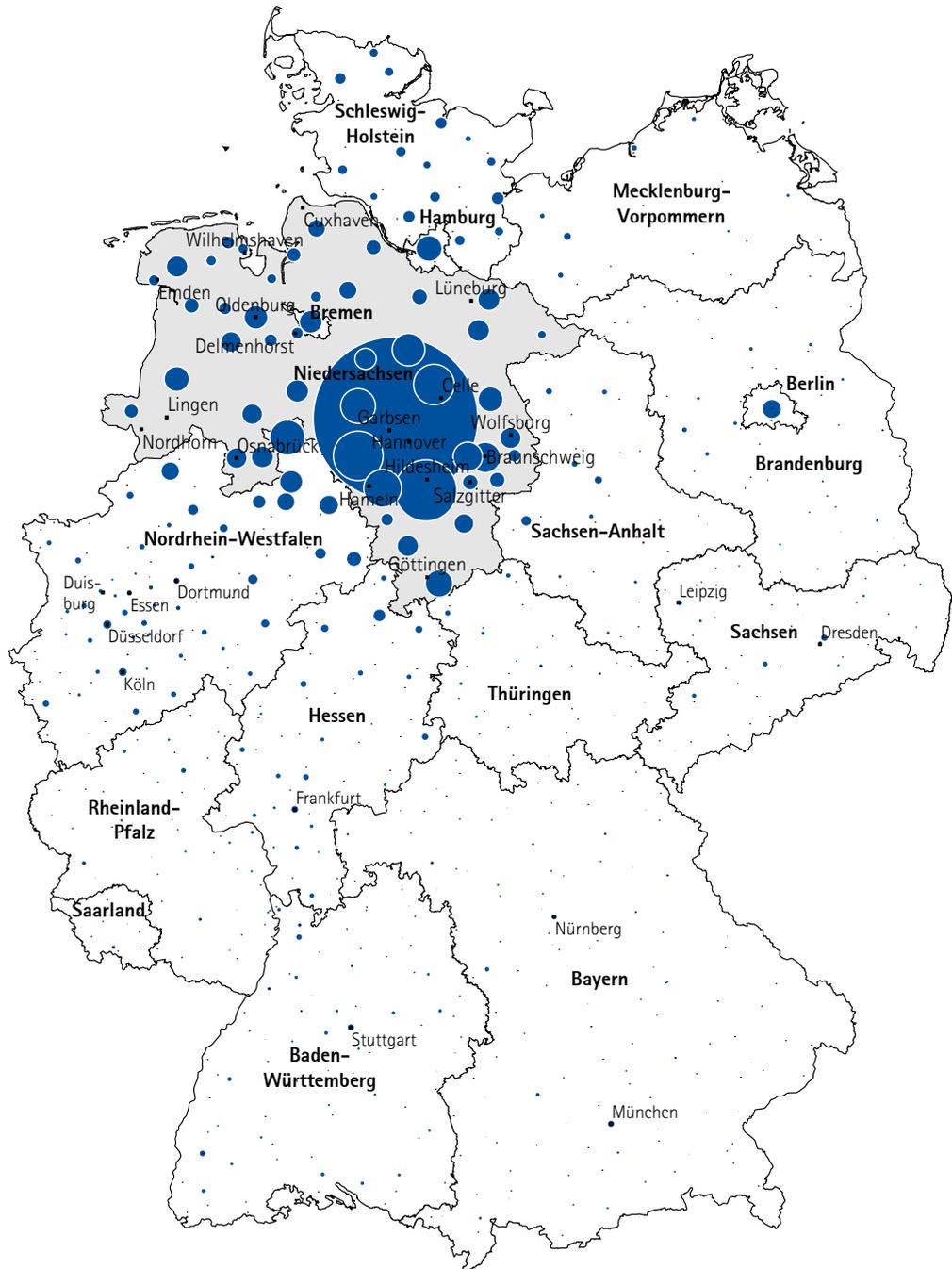
Studium und Lehre

Herkunft der Studienanfänger/-innen (Fachfälle) nach Fakultäten und Lehreinheiten im Studienjahr 2019

	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorp.	Niedersachsen	Nordrhein-Westf.	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Ausland	Summe
Chemie/Biochem./Lebensmittel.	8	1	2	2	9	4	6	5	286	19	2	-	3	3	6	1	34	391
Biologie	2	-	2	-	2	-	1	2	119	14	1	1	-	3	5	1	8	161
Geowissenschaft	3	1	-	1	1	-	-	-	72	6	1	-	-	-	3	1	5	94
Geographie	2	1	-	2	-	1	1	-	75	15	3	-	-	-	3	-	1	104
Planzenwissenschaften	3	1	-	-	-	1	1	-	86	11	-	-	-	2	1	-	39	145
Naturwissensch. Fakultät	18	4	4	5	12	6	9	7	638	65	7	1	3	8	18	3	87	895
Mathematik	2	3	1	-	4	2	4	1	306	12	-	-	1	1	2	-	20	359
Physik	3	3	-	1	5	-	4	1	212	17	2	-	3	2	6	-	36	295
Meteorologie	1	-	-	-	-	-	1	-	25	1	-	-	-	-	1	-	10	39
Fak. f. Mathematik u. Physik	6	6	1	1	9	2	9	2	543	30	2	-	4	3	9	-	66	693
Elektrotechnik	9	7	2	-	8	4	7	1	252	34	1	1	1	1	3	1	259	591
Informatik	1	1	-	-	-	3	2	1	323	14	2	1	3	3	7	1	69	431
Fak. f. Elektrot. u. Informatik	10	8	2	-	8	7	9	2	575	48	3	2	4	4	10	2	328	1.022
Maschinenbau	5	8	-	2	7	5	4	3	305	31	3	1	1	1	7	1	264	648
Fak. f. Maschinenbau	5	8	-	2	7	5	4	3	305	31	3	1	1	1	7	1	264	648
Bauingenieurwesen	6	8	3	4	4	6	8	2	237	40	3	-	-	5	8	1	97	432
Geodäsie	1	6	-	1	-	-	3	-	27	7	1	-	1	-	1	-	121	169
Fak. f. Bauing. u. Geodäsie	7	14	3	5	4	6	11	2	264	47	4	-	1	5	9	1	218	601
Germanistik	2	-	3	1	1	5	5	1	225	26	2	-	1	5	11	3	11	302
Anglistik	-	-	-	-	2	2	1	-	118	9	-	-	-	3	8	-	23	166
Romanistik	-	-	-	-	1	-	1	-	43	3	-	-	-	-	-	-	4	52
Geschichte	3	-	1	-	1	3	1	-	115	7	3	-	-	-	2	-	8	144
Politik	3	5	5	2	4	3	3	-	197	18	1	-	-	3	6	2	6	258
Soziologie	-	2	1	2	1	5	1	-	116	7	1	-	-	2	3	1	4	146
Philosophie	2	5	1	-	2	1	1	-	200	9	-	-	2	-	3	-	5	231
Religionswiss./ev., kath. Theol.	2	2	-	-	3	1	1	-	176	7	1	-	-	1	3	1	2	200
Kunst	-	-	-	-	1	-	1	-	18	1	-	-	1	-	1	1	-	24
Sonderpäd./Sachunterricht	4	1	-	2	8	3	3	-	246	32	1	-	4	1	7	4	5	321
Erziehungswissenschaft	2	1	-	-	-	2	1	1	35	8	-	-	-	-	-	1	2	53
Sport	-	-	-	-	1	1	-	-	87	4	-	-	-	-	1	-	1	96
Philosophische Fakultät	18	16	11	7	25	26	19	2	1.576	131	9	-	8	16	45	13	71	1.993
Architektur	4	1	3	1	5	8	7	-	86	11	-	-	3	-	5	-	13	147
Arbeitstechnik	-	-	-	-	3	-	3	-	54	5	-	-	1	-	5	-	-	71
Landschaftsarchitektur	6	3	1	-	2	3	2	-	53	13	4	-	2	1	5	3	16	114
Fak. f. Architekt. u. Landsch.	10	4	4	1	10	11	12	-	193	29	4	-	6	1	15	3	29	332
Rechtswissenschaft	2	4	3	5	4	3	3	2	338	27	4	-	3	2	5	2	32	439
Juristische Fakultät	2	4	3	5	4	3	3	2	338	27	4	-	3	2	5	2	32	439
Wirtschaftswissenschaft	5	2	6	1	5	4	7	2	673	39	6	-	2	9	16	3	35	815
Wirtschaftswiss. Fakultät	5	2	6	1	5	4	7	2	673	39	6	-	2	9	16	3	35	815
HMTMH (Musik)	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2
Summe	81	66	34	27	84	70	83	22	5.107	447	42	4	32	49	134	28	1.130	7.440
in % von Gesamt	1%	1%	0%	0%	1%	1%	1%	0%	69%	6%	1%	0%	0%	1%	2%	0%	15%	100%

Dargestellt sind die Erst- und Neuimmatrikulierten (Fachfälle) im 1. Fachsemester; hinzu kommen 2 FF ohne angestrebten Abschluss und 4.265 FF Rückmelder. Die Auswertung nach Herkunft erfolgt über den Ort des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung. Dieser kann vom Wohnsitz zum Zeitpunkt der Immatrikulation abweichen.

Herkunft der Studierenden insgesamt (Bildungsinländer/-innen) im WS 2018/19



Abschlüsse



Verabschiedung der Bachelor- und Master-Absolventinnen und Absolventen der Studiengänge Landschaftsarchitektur, Umweltplanung und European Master in Landscape Architecture im Sommersemester 2018. – Foto © Leibniz Universität Hannover, Julian Martitz

Abschlüsse

Studienabschlüsse insgesamt nach Fakultäten und Lehreinheiten im Studienjahr 2018

	B. Sc. / B. A. / LL.B.	B. Sc. / B. A. (FüB)	B. Sc. (T.E.)	B. A. (LSO)	Diplom, 1. Prfg. / St. Ex.	M. Sc. / M. A. / LL.M.	M. Ed. (LG)	M. Ed. (LBS / SprintING)	M. Ed. (LSO)	Summe Prüfungen	Absolventen/-innen
Chemie/Biochem./Lebensmittel.	110	33	18	-	-	66	12	16	-	255	225
Biologie	40	45	-	-	-	8	33	-	-	126	96
Geowissenschaft	37	-	-	-	-	21	-	-	-	58	58
Geographie	51	16	-	-	-	47	28	-	-	142	110
Gartenbau	47	-	-	-	-	48	-	-	-	95	95
Naturwissensch. Fakultät	285	94	18	-	-	190	73	16	-	676	584
Mathematik	23	61	6	9	-	22	45	2	12	180	123
Physik	73	16	2	-	-	66	12	2	-	171	150
Meteorologie	6	-	-	-	-	6	-	-	-	12	12
Fak. f. Mathematik u. Physik	102	77	8	9	-	94	57	4	12	363	285
Elektrotechnik	91	-	3	-	4	118	-	1	-	217	217
Informatik	93	-	-	-	-	90	-	-	-	183	183
Fak. f. Elektrot. u. Informatik	184	-	3	-	4	208	-	1	-	400	400
Maschinenbau	270	-	5	-	85	270	-	6	-	636	622
Fak. f. Maschinenbau	270	-	5	-	85	270	-	6	-	636	622
Bauingenieurwesen	101	-	-	-	-	183	-	-	-	284	284
Geodäsie	10	-	-	-	-	26	-	-	-	36	36
Fak. f. Bauing. u. Geodäsie	111	-	-	-	-	209	-	-	-	320	320
Germanistik	-	163	6	35	-	25	118	7	43	397	186
Anglistik	-	74	4	-	-	8	80	1	-	167	106
Romanistik	-	37	-	-	-	-	29	-	-	66	37
Geschichte	-	71	-	3	-	22	47	-	4	147	65
Politik	57	58	16	-	-	24	36	10	-	201	119
Soziologie	105	-	-	-	-	8	-	-	-	113	113
Philosophie	-	20	-	-	-	5	25	-	-	50	17
Religionswiss./ev., kath. Theol.	-	85	3	3	-	3	32	1	1	128	25
Kunst	-	-	-	10	-	-	-	-	3	13	-
Sonderpäd./Sachunterricht	-	-	-	196	-	26	-	-	177	399	292
Erziehungswissenschaft	-	-	10	6	-	48	-	9	-	73	48
Sport	-	47	9	7	-	-	55	9	9	136	27
Philosophische Fakultät	162	555	48	260	-	169	422	37	237	1.890	1.035
Architektur	97	-	-	-	-	68	-	-	-	165	165
Arbeitstechnik	-	-	32	-	-	-	-	18	-	50	50
Landschaftsarchitektur	64	-	-	-	-	67	-	-	-	131	131
Fak. f. Architekt. u. Landsch.	161	-	32	-	-	135	-	18	-	346	346
Rechtswissenschaft	8	-	-	-	170	58	-	-	-	236	236
Juristische Fakultät	8	-	-	-	170	58	-	-	-	236	236
Wirtschaftswissenschaft	542	-	-	-	-	357	-	-	-	899	898
Wirtschaftswiss. Fakultät	542	-	-	-	-	357	-	-	-	899	898
HMTMH (Musik)	-	28	-	9	-	-	24	-	7	68	52
Summe Prüfungen	1.825	754	114	278	259	1.690	576	82	256	5.834	
Summe Absolventen/-innen	1.812	377	57	139	256	1.684	285	40	128		4.778

Die Absolventinnen und Absolventen werden nach dem 1. Studienfach ausgewertet (je nach Abschlussart: Major-Fach, 1. Hauptfach, sonderpädagogische Fachrichtung, berufliche Fachrichtung).

Studienabschlüsse von Studentinnen nach Fakultäten und Lehreinheiten im Studienjahr 2018

	B. Sc. / B. A. / LL.B.	B. Sc. / B. A. (FüB)	B. Sc. (T.E.)	B. A. (LSO)	Diplom, 1. Prfg. / St. Ex.	M. Sc. / M. A. / LL.M.	M. Ed. (LG)	M. Ed. (LBS / SprintING)	M. Ed. (LSO)	Summe Prüfungen	Absolventinnen	in % von Gesamt
Chemie/Biochem./Lebensmittel.	54	25	11	-	-	28	9	10	-	137	115	51%
Biologie	33	34	-	-	-	6	25	-	-	98	75	78%
Geowissenschaft	12	-	-	-	-	10	-	-	-	22	22	38%
Geographie	15	11	-	-	-	14	14	-	-	54	35	32%
Gartenbau	26	-	-	-	-	20	-	-	-	46	46	48%
Naturwissensch. Fakultät	140	70	11	-	-	78	48	10	-	357	293	50%
Mathematik	8	31	1	9	-	7	23	1	11	91	49	40%
Physik	13	8	-	-	-	11	5	1	-	38	29	19%
Meteorologie	3	-	-	-	-	1	-	-	-	4	4	33%
Fak. f. Mathematik u. Physik	24	39	1	9	-	19	28	2	11	133	82	29%
Elektrotechnik	13	-	-	-	-	22	-	-	-	35	35	16%
Informatik	7	-	-	-	-	22	-	-	-	29	29	16%
Fak. f. Elektrot. u. Informatik	20	-	-	-	-	44	-	-	-	64	64	16%
Maschinenbau	29	-	1	-	8	34	-	-	-	72	72	12%
Fak. f. Maschinenbau	29	-	1	-	8	34	-	-	-	72	72	12%
Bauingenieurwesen	33	-	-	-	-	67	-	-	-	100	100	35%
Geodäsie	5	-	-	-	-	7	-	-	-	12	12	33%
Fak. f. Bauing. u. Geodäsie	38	-	-	-	-	74	-	-	-	112	112	35%
Germanistik	-	130	4	35	-	19	80	6	40	314	150	81%
Anglistik	-	58	1	-	-	6	54	1	-	120	77	73%
Romanistik	-	29	-	-	-	-	20	-	-	49	28	76%
Geschichte	-	42	-	3	-	13	23	-	4	85	36	55%
Politik	22	33	5	-	-	10	17	2	-	89	50	42%
Soziologie	81	-	-	-	-	6	-	-	-	87	87	77%
Philosophie	-	10	-	-	-	3	20	-	-	33	10	59%
Religionswiss./ev., kath. Theol.	-	61	3	3	-	-	25	-	1	93	16	64%
Kunst	-	-	-	8	-	-	-	-	3	11	-	-
Sonderpäd./Sachunterricht	-	-	-	178	-	23	-	-	151	352	259	89%
Erziehungswissenschaft	-	-	8	5	-	43	-	2	-	58	43	90%
Sport	-	21	1	6	-	-	19	3	5	55	6	22%
Philosophische Fakultät	103	384	22	238	-	123	258	14	204	1.346	762	74%
Architektur	62	-	-	-	-	42	-	-	-	104	104	63%
Arbeitstechnik	-	-	13	-	-	-	-	6	-	19	19	38%
Landschaftsarchitektur	40	-	-	-	-	48	-	-	-	88	88	67%
Fak. f. Architekt. u. Landsch.	102	-	13	-	-	90	-	6	-	211	211	61%
Rechtswissenschaft	3	-	-	-	100	32	-	-	-	135	135	57%
Juristische Fakultät	3	-	-	-	100	32	-	-	-	135	135	57%
Wirtschaftswissenschaft	215	-	-	-	-	139	-	-	-	354	354	39%
Wirtschaftswiss. Fakultät	215	-	-	-	-	139	-	-	-	354	354	39%
HMTMH (Musik)	-	13	-	7	-	-	12	-	5	37	25	48%
Summe Prüfungen	674	506	48	254	108	633	346	32	220	2.821		
Summe Absolventinnen	672	253	24	127	108	629	171	16	110		2.110	
in % von Gesamt	37%	67%	42%	91%	42%	37%	60%	40%	86%			44%

Die Absolventinnen werden nach dem 1. Studienfach ausgewertet (je nach Abschlussart: Major-Fach, 1. Hauptfach, sonderpädagogische Fachrichtung, berufliche Fachrichtung).

Abschlüsse

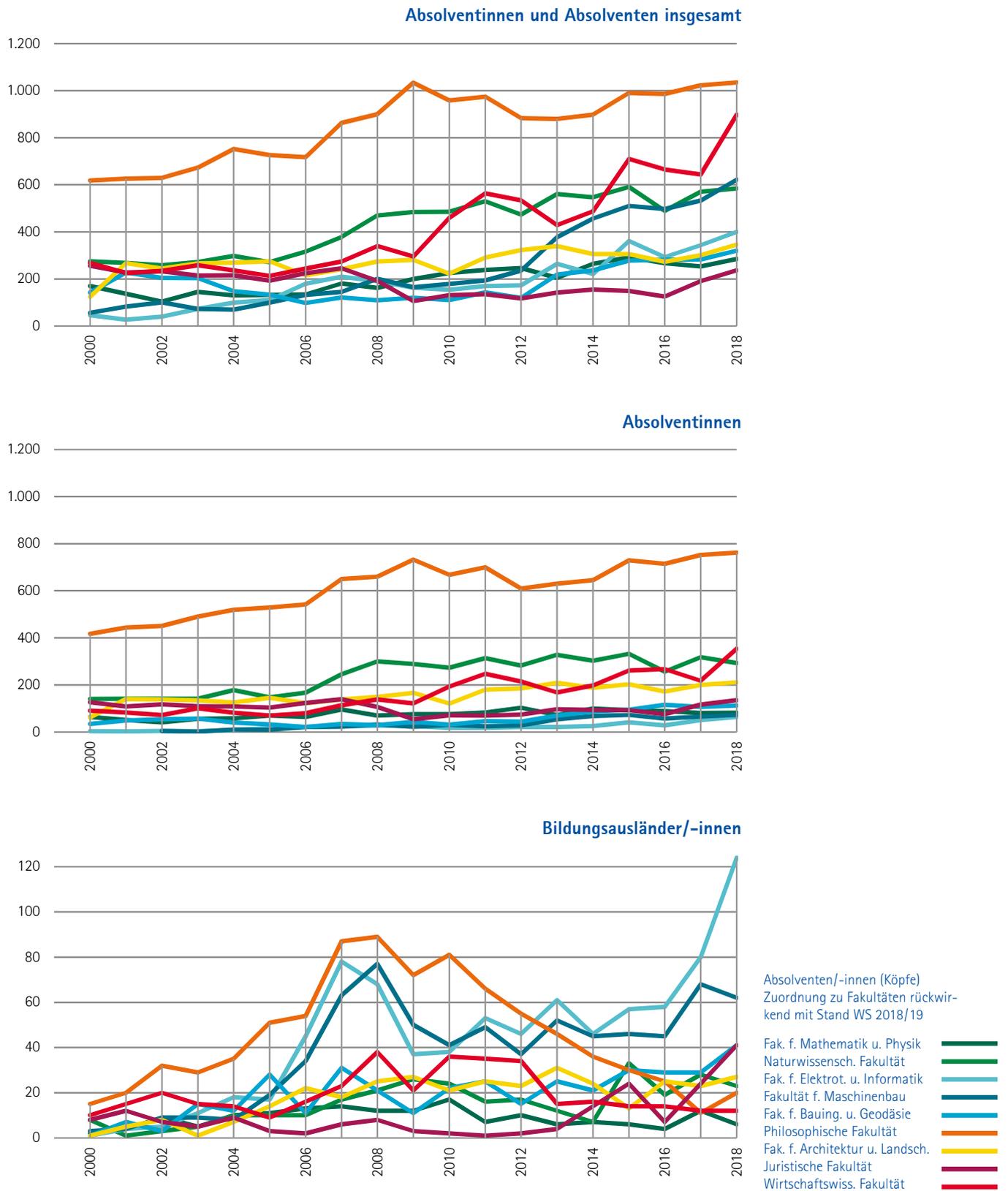
Studienabschlüsse von Bildungsausländern/-innen nach Fakultäten und Lehreinheiten im Studienjahr 2018

	B. Sc. / B. A. / LL.B.	B. Sc. / B. A. (FüB)	B. Sc. (T.E.)	B. A. (LSo)	Diplom, 1. Prfg. / St. Ex.	M. Sc. / M. A. / LL.M.	M. Ed. (LG)	M. Ed. (LBS / SprintING)	M. Ed. (LSo)	Summe Prüfungen	Absolventinnen	in % von Gesamt
Chemie/Biochem./Lebensmittel.	3	-	-	-	-	5	-	-	-	8	8	4%
Biologie	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Geowissenschaft	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	2%
Geographie	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-
Gartenbau	-	-	-	-	-	14	-	-	-	14	14	15%
Naturwissensch. Fakultät	3	-	-	-	-	20	1	-	-	24	23	4%
Mathematik	2	-	1	-	-	-	1	-	-	4	3	2%
Physik	1	-	-	-	-	2	1	-	-	4	3	2%
Meteorologie	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fak. f. Mathematik u. Physik	3	-	1	-	-	2	2	-	-	8	6	2%
Elektrotechnik	27	-	-	-	2	52	-	-	-	81	81	37%
Informatik	5	-	-	-	-	38	-	-	-	43	43	23%
Fak. f. Elektrot. u. Informatik	32	-	-	-	2	90	-	-	-	124	124	31%
Maschinenbau	18	-	-	-	4	40	-	-	-	62	62	10%
Fak. f. Maschinenbau	18	-	-	-	4	40	-	-	-	62	62	10%
Bauingenieurwesen	3	-	-	-	-	35	-	-	-	38	38	13%
Geodäsie	-	-	-	-	-	3	-	-	-	3	3	8%
Fak. f. Bauing. u. Geodäsie	3	-	-	-	-	38	-	-	-	41	41	13%
Germanistik	-	4	-	1	-	2	-	-	-	7	3	2%
Anglistik	-	4	-	-	-	2	1	-	-	7	6	6%
Romanistik	-	3	-	-	-	-	-	-	-	3	1	3%
Geschichte	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	1	2%
Politik	1	1	-	-	-	-	-	-	-	2	2	2%
Soziologie	3	-	-	-	-	-	-	-	-	3	3	3%
Philosophie	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Religionswiss./ev., kath. Theol.	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
Kunst	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonderpäd./Sachunterricht	-	-	-	1	-	1	-	-	2	4	3	1%
Erziehungswissenschaft	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	2%
Sport	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Philosophische Fakultät	4	14	-	2	-	6	1	-	2	29	20	2%
Architektur	8	-	-	-	-	8	-	-	-	16	16	10%
Arbeitstechnik	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	1	2%
Landschaftsarchitektur	-	-	-	-	-	10	-	-	-	10	10	8%
Fak. f. Architekt. u. Landsch.	8	-	1	-	-	18	-	-	-	27	27	8%
Rechtswissenschaft	-	-	-	-	1	40	-	-	-	41	41	17%
Juristische Fakultät	-	-	-	-	1	40	-	-	-	41	41	17%
Wirtschaftswissenschaft	4	-	-	-	-	8	-	-	-	12	12	1%
Wirtschaftswiss. Fakultät	4	-	-	-	-	8	-	-	-	12	12	1%
HMTMH (Musik)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Prüfungen	75	14	2	2	7	262	4	-	2	368		
Summe Absolventen/-innen	75	7	1	1	7	262	2	-	1		356	
in % von Gesamt	4%	2%	2%	1%	3%	16%	1%	-	1%			7%

Die Absolventen/-innen werden nach dem 1. Studienfach ausgewertet (je nach Abschlussart: Major-Fach, 1. Hauptfach, sonderpädagogische Fachrichtung, berufliche Fachrichtung).

Abschlüsse

Entwicklung der Zahl der Absolventen/-innen je Fakultät
(insgesamt, Frauen, Bildungsausländer/-innen)



Abschlüsse

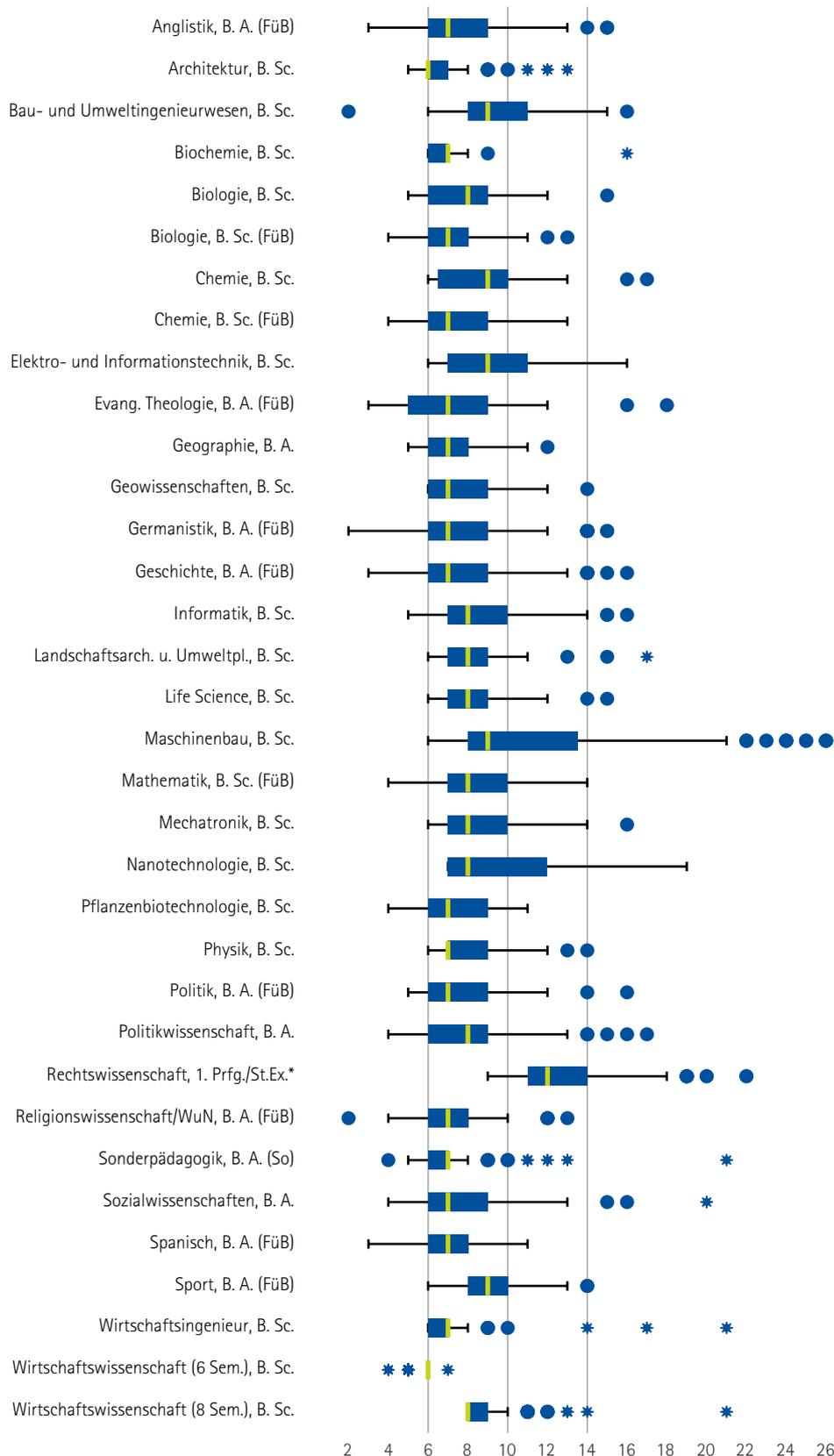
Absolventinnen und Absolventen innerhalb der Regelstudienzeit im Studienjahr 2018

	innerhalb Regelstudienzeit	davon männlich	davon weiblich	und zwar Bildungsausländer/-innen	oberhalb Regelstudienzeit	davon männlich	davon weiblich	und zwar Bildungsausländer/-innen	insgesamt
Anglistik, B. A. (FüB)	31	7	24	2	43	9	34	2	74
	42%	44%	41%	50%	58%	56%	59%	50%	100%
Architektur, B. Sc.	53	12	41	3	44	23	21	5	97
	55%	34%	66%	38%	45%	66%	34%	63%	100%
Bau- und Umweltingenieurwesen, B. Sc.	4	2	2	0	92	62	30	2	96
	4%	3%	6%	0%	96%	97%	94%	100%	100%
Biochemie B. Sc.	13	4	9	0	14	6	8	0	27
	48%	40%	53%	0%	52%	60%	47%	0%	100%
Biologie, B. Sc.	13	1	12	0	27	6	21	0	40
	33%	14%	36%	0%	68%	86%	64%	0%	100%
Biologie, B. Sc. (FüB)	14	3	11	0	31	8	23	0	45
	31%	27%	32%	0%	69%	73%	68%	0%	100%
Chemie, B. Sc.	13	8	5	0	38	28	10	1	51
	25%	22%	33%	0%	75%	78%	67%	100%	100%
Chemie, B. Sc. (FüB)	9	3	6	0	24	5	19	0	33
	27%	38%	24%	0%	73%	63%	76%	0%	100%
Elektro- und Informationstechnik, B. Sc.	1	1	0	0	48	41	7	14	49
	2%	2%	0%	0%	98%	98%	100%	100%	100%
Evang. Theologie, B. A. (FüB)	17	4	13	0	19	9	10	0	36
	47%	31%	57%	0%	53%	69%	43%	0%	100%
Geographie, B.A.	19	12	7	0	32	24	8	0	51
	37%	33%	47%	0%	63%	67%	53%	0%	100%
Geowissenschaften, B. Sc.	13	6	7	0	24	19	5	0	37
	35%	24%	58%	0%	65%	76%	42%	0%	100%
Germanistik, B. A. (FüB)	54	7	47	0	91	22	69	3	145
	37%	24%	41%	0%	63%	76%	59%	100%	100%
Geschichte, B. A. (FüB)	26	5	21	0	45	24	21	1	71
	37%	17%	50%	0%	63%	83%	50%	100%	100%
Informatik, B. Sc.	18	17	1	0	63	58	5	5	81
	22%	23%	17%	0%	78%	77%	83%	100%	100%
Landschaftsarch. u. Umweltpl., B. Sc.	8	1	7	0	56	23	33	0	64
	13%	4%	18%	0%	88%	96%	83%	0%	100%
Life Science, B.Sc.	6	3	3	0	26	7	19	2	32
	19%	30%	14%	0%	81%	70%	86%	100%	100%
Maschinenbau, B. Sc.	7	6	1	0	249	225	24	15	256
	3%	3%	4%	0%	97%	97%	96%	100%	100%
Mathematik, B. Sc. (FüB)	7	2	5	0	54	28	26	0	61
	11%	7%	16%	0%	89%	93%	84%	0%	100%
Mechatronik, B.Sc.	2	0	2	1	24	21	3	9	26
	8%	0%	40%	10%	92%	100%	60%	90%	100%
Nanotechnologie, B. Sc.	0	0	0	0	28	23	5	0	28
	0%	0%	0%	0%	100%	100%	100%	0%	100%
Pflanzenbiotechnologie, B. Sc.	9	3	6	0	16	8	8	0	25
	36%	27%	43%	0%	64%	73%	57%	0%	100%
Physik, B. Sc.	10	9	1	0	35	28	7	0	45
	22%	24%	13%	0%	78%	76%	88%	0%	100%
Politik, B. A. (FüB)	23	7	16	0	35	18	17	1	58
	40%	28%	48%	0%	60%	72%	52%	100%	100%
Politikwissenschaft, B. A.	15	6	9	0	42	29	13	1	57
	26%	17%	41%	0%	74%	83%	59%	100%	100%
Rechtswissenschaft, 1. Prfg./St.Ex.*	2	2	0	0	168	68	100	1	170
	1%	3%	0%	0%	99%	97%	100%	100%	100%
Religionswissenschaft/WuN, B. A. (FüB)	20	4	16	0	23	6	17	1	43
	47%	40%	48%	0%	53%	60%	52%	100%	100%
Sonderpädagogik, B. A. (So)	67	4	63	0	72	8	64	1	139
	48%	33%	50%	0%	52%	67%	50%	100%	100%
Sozialwissenschaften, B. A.	33	5	28	1	72	19	53	2	105
	31%	21%	35%	33%	69%	79%	65%	67%	100%
Spanisch, B. A. (FüB)	15	4	11	2	22	4	18	1	37
	41%	50%	38%	67%	59%	50%	62%	33%	100%
Sport, B. A. (FüB)	7	1	6	0	40	25	15	0	47
	15%	4%	29%	0%	85%	96%	71%	0%	100%
Wirtschaftsingenieur, B. Sc.	0	0	0	0	80	69	11	0	80
	0%	0%	0%	0%	100%	100%	100%	0%	100%
Wirtschaftswissenschaft (6 Sem.), B. Sc.	206	116	90	1	1	0	1	0	207
	100%	100%	99%	100%	0%	0%	1%	0%	100%
Wirtschaftswissenschaft (8 Sem.), B. Sc.	156	74	82	2	99	68	31	0	255
	61%	52%	73%	100%	39%	48%	27%	0%	100%

Dargestellt sind grundständige Studiengänge mit mindestens 25 Absolventinnen und Absolventen.

* von 6 Semestern abweichende Regelstudienzeiten:
Rechtswissenschaft 1. Prfg. 9 Semester
Wirtschaftswiss. B. Sc. 8 Semester.

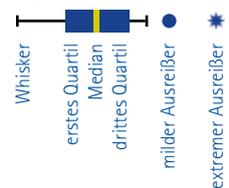
Verteilungsmaße der Fachstudiendauer im Studienjahr 2018



Dargestellt sind grundständige Studiengänge mit mindestens 25 Absolventinnen und Absolventen.

* von 6 Semestern abweichende Regelstudienzeiten:
Rechtswissenschaft 1. Prfg. 9 Semester
Wirtschaftswiss. B. Sc. 8 Semester

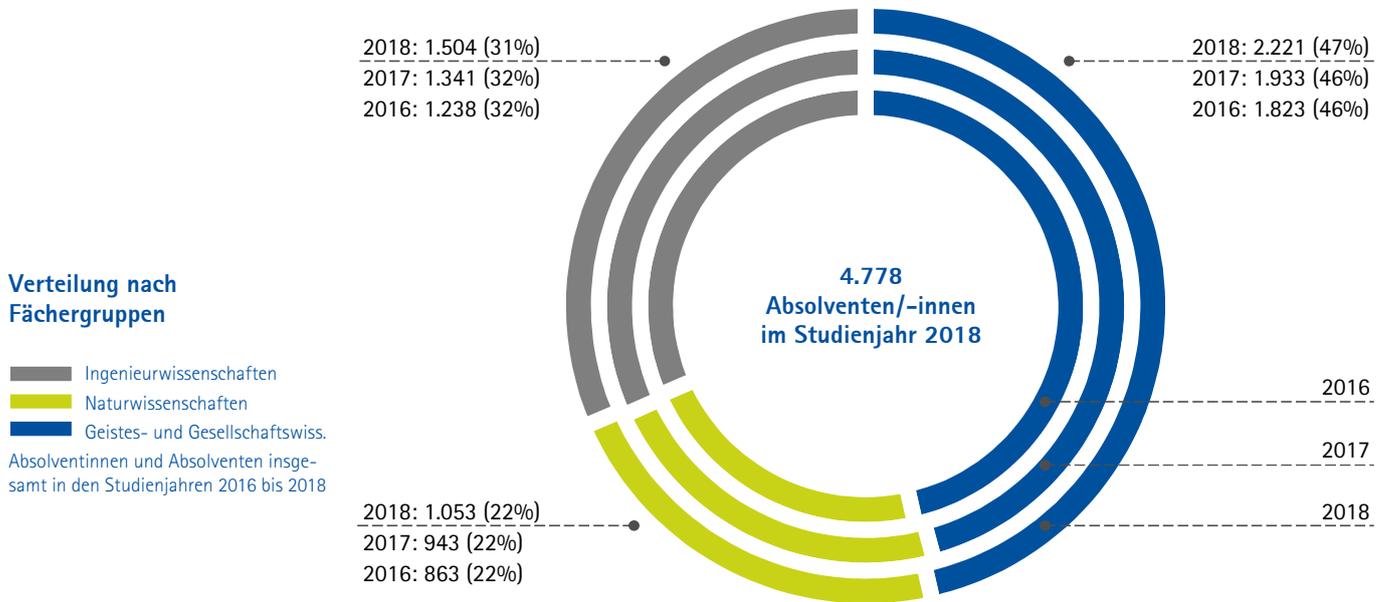
Legende Boxplot



Der Boxplot ist eine Datenanalysegrafik für metrische Variablen, die eine Verteilung hinsichtlich ihrer Mitte, Streuung, Schiefe und Extremwerte anschaulich darstellt. Der Median teilt eine Verteilung in zwei Hälften, so dass die Werte in der einen Hälfte kleiner als der Medianwert sind, in der anderen größer. Die Streuung der Verteilung wird durch die Breite der Box repräsentiert, der linke Rand stellt das erste Quartil dar, der rechte Rand das dritte Quartil. Damit entspricht die Breite der Box dem Interquartilsabstand, 50% der Fälle liegen somit innerhalb der Box. Die Whisker ragen jeweils bis zur letzten Ausprägung, die maximal das 1,5fache der Breite der Box (des Interquartilsabstands) von der Box entfernt ist. Werte, die mehr als das 1,5 bis 3fache des Interquartilsabstands von der Box entfernt sind, heißen milde Ausreißer. Werte, die mehr als das 3fache der Breite der Box von dieser entfernt liegen, werden als extreme Ausreißer bezeichnet.

Abschlüsse

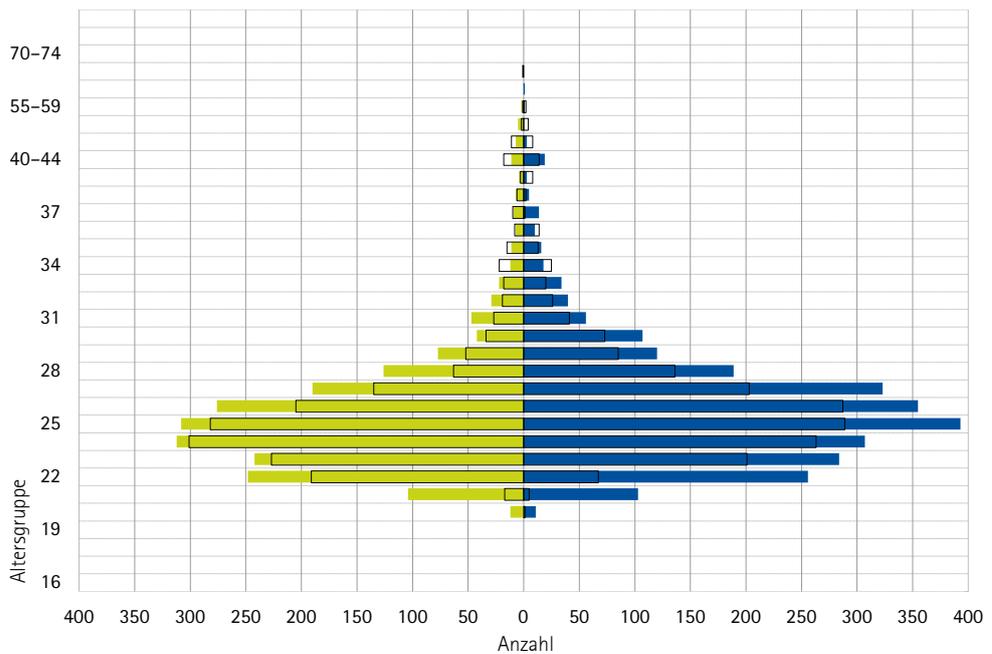
Altersstruktur der Absolventen/-innen und Verteilung nach Fächergruppen



Altersstruktur

- Frauen
- Männer
- 5-Jahres-Vergleich

Altersstruktur der Absolventinnen und Absolventen im Studienjahr 2018 im Vergleich zum Studienjahr 2013; die Altersberechnung erfolgt zum Zeitpunkt des Abschlusses.



Promotionen nach Fakultäten und Lehreinheiten

	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	für 2018: darunter Frauen	für 2018: und zwar Ausländer/-innen
Chemie/Biochem./Lebensmittel.	45	49	49	51	38	47	48	48	46	17	12
Biologie	17	11	10	11	7	7	5	12	10	4	2
Geowissenschaft	8	4	6	3	9	15	10	10	7	4	1
Geographie	6	3	5	6	1	4	3	1	-	-	-
Gartenbau	13	17	13	10	12	13	21	21	19	9	3
Naturwissensch. Fakultät *	127	132	108	99	79	96	97	99	90	41	18
Mathematik	12	6	14	6	9	8	11	6	11	1	3
Physik	31	30	38	46	27	24	27	25	31	4	7
Meteorologie	3	-	2	2	6	2	2	1	2	-	-
Fak. f. Mathematik u. Physik *	49	37	55	56	45	36	40	34	47	6	14
Elektrotechnik	18	28	22	26	23	18	18	24	29	2	5
Informatik	9	18	11	11	9	11	8	10	11	1	4
Fak. f. Elektrot. u. Informatik *	27	46	33	37	32	29	26	34	40	3	9
Maschinenbau	42	67	60	47	59	54	62	65	72	8	10
Fak. f. Maschinenbau	42	67	60	47	59	54	62	65	72	8	10
Bauingenieurwesen	9	16	14	17	14	13	23	23	25	8	7
Geodäsie	7	6	8	7	7	4	8	10	8	2	2
Fak. f. Bauing. u. Geodäsie *	16	22	22	24	21	17	31	33	33	10	9
Germanistik	4	5	4	6	4	5	1	10	1	1	-
Anglistik	3	2	2	3	2	2	1	2	1	1	-
Romanistik	-	-	-	1	-	1	-	2	-	-	-
Geschichte	4	4	4	2	6	3	9	6	9	4	1
Politik	5	8	3	14	8	7	4	7	4	3	-
Soziologie	2	7	8	5	4	3	6	10	12	7	1
Philosophie	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
Religionswiss./ev., kath. Theol.	3	6	6	-	1	4	1	2	2	-	-
Gestaltungspraxis	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Sonderpäd./Sachunterricht	1	2	-	1	2	4	4	3	4	2	-
Erziehungswissenschaft	4	2	4	6	4	4	9	8	2	2	-
Sport	2	2	2	-	1	1	2	-	-	-	-
Philosophische Fakultät *	32	39	34	39	34	34	37	51	35	20	2
Architektur	5	-	4	1	4	7	1	-	6	4	2
Arbeitstechnik	-	-	1	-	-	1	-	1	-	-	-
Landschaftsarchitektur	6	9	7	5	4	5	9	7	5	3	1
Fak. f. Architekt. u. Landsch. *	11	9	13	6	8	13	10	8	11	7	3
Rechtswissenschaft	25	32	25	28	27	21	17	9	21	11	2
Juristische Fakultät *	25	32	25	28	27	21	17	9	21	11	2
Wirtschaftswissenschaft	31	26	32	26	26	28	30	21	26	9	6
Arbeitswissenschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wirtschaftswiss. Fakultät *	31	26	32	26	26	28	30	21	26	9	6
QUEST-Leibniz-Forschungsschule	-	-	-	1	8	12	20	7	13	1	1
Zentr. Einrichtungen	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Summe	360	410	382	363	339	340	370	362	388	116	74
darunter Frauen	121	130	123	111	104	122	110	110	115		
und zwar Ausländer/-innen	72	86	59	62	58	59	64	49	73		

Dargestellt sind die an der Leibniz Universität verliehenen Promotionen insgesamt je Studienjahr, darunter von Frauen und von Ausländern (Staatsangehörigkeit). Die Zuordnung zu Fakultäten und Lehreinheiten erfolgt über den/die Erstprüfer/-in, sofern es sich hierbei um eine/einen Universitätsangehörige/-n handelt, ggf. auch über Zweit- oder Drittprüfer/-innen.

* In den Summenzeilen pro Fakultät können Promotionen enthalten sein, die nicht einer einzelnen Lehreinheit zuzuordnen sind. So sind bei der Naturwissenschaftlichen Fakultät Promotionen verzeichnet, die im Rahmen der gemeinsamen Promotionsordnung von der MHH und der TiHo betreut werden.



Internationalisierung



Im Jahr 2019 feierten die Leibniz Universität Hannover und die Peter der Große Polytechnische Universität St. Petersburg 35 Jahre der Zusammenarbeit. Gemeinsam trugen sie mit den Konferenzen „Cyber-Physische Systeme und Kontrolle“ und „High-Speed Turbomaschinen und elektrische Antriebe“ sowie mit dem Seminar „Digitalisierung der Hochschulen“ zum Deutsch-Russischen Themenjahr der Hochschulkooperation und Wissenschaft 2018-2020 bei.

Die Veranstaltungen fanden am 10. und 11. Juni 2019 an der Partneruniversität in St. Petersburg statt. – Foto © Peter der Große Polytechnische Universität St. Petersburg, Media Center

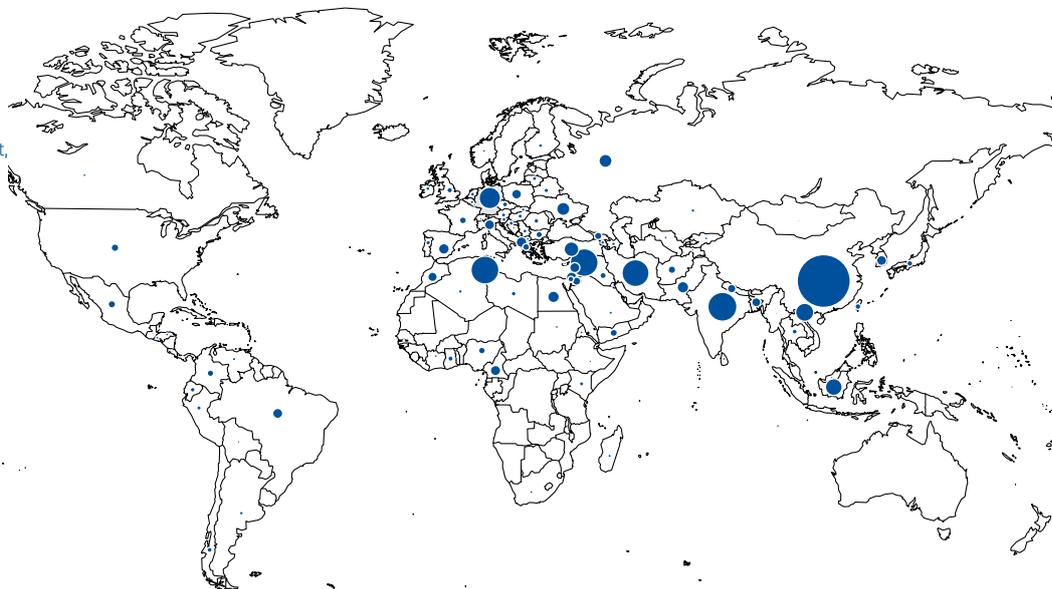
Internationalisierung

Studierende insgesamt nach Staatsangehörigkeit und Bildungsherkunft

	WS 2009/10	WS 2010/11	WS 2011/12	WS 2012/13	WS 2013/14	WS 2014/15	WS 2015/16	WS 2016/17	WS 2017/18	WS 2018/19	für WS 2018/19: darunter weiblich	nachrichtl. Bildungs- inländer/-innen
Afrika	324	287	233	220	218	231	276	397	510	556	112	8
darunter Tunesien	152	122	90	94	99	127	160	238	308	332	60	-
darunter Ägypten	33	32	22	22	16	10	14	27	50	57	10	-
darunter Kamerun	30	32	28	24	25	25	28	47	42	44	8	-
darunter Marokko	33	28	25	15	16	14	14	15	29	38	12	-
Amerika	133	112	114	135	120	176	195	167	170	170	91	9
darunter Brasilien	31	30	21	42	32	56	51	25	40	43	24	2
Asien	1.107	1.012	919	909	955	1.076	1.322	1.761	2.311	2.921	803	170
darunter China (VR)	414	351	300	312	320	410	504	714	969	1.192	353	34
darunter Indien	21	28	20	29	38	65	73	122	192	358	58	-
darunter Arabische Republ.Syrien	41	47	60	59	54	57	95	143	233	326	43	18
darunter Iran	120	126	119	111	116	115	146	195	237	312	127	11
darunter Vietnam	147	125	104	106	101	106	124	127	144	141	62	38
darunter Indonesien	63	60	63	53	64	64	88	92	107	120	29	2
darunter Pakistan, Islamische Rep.	8	9	7	8	11	15	16	33	44	56	8	6
darunter Paläst. Gebiete	13	10	8	13	17	20	26	30	41	47	3	1
darunter Libanon	27	29	41	34	35	39	45	46	47	44	3	2
darunter Korea, Republik	40	42	33	24	24	23	27	37	36	42	21	4
darunter Bangladesch	1	1	4	6	9	16	20	31	34	35	9	-
darunter Nepal	15	12	13	12	17	13	14	19	25	31	9	-
darunter Jordanien	9	7	9	9	8	11	17	19	22	29	5	2
Australien/Ozeanien	-	3	5	4	6	6	5	5	5	1	-	-
Europa, EU*	431	367	333	350	297	287	278	325	347	322	169	204
darunter Spanien	44	39	40	48	39	39	36	53	52	48	26	19
darunter Italien	27	26	26	28	34	25	29	30	52	42	21	26
darunter Polen	118	89	78	74	52	53	47	44	49	41	23	35
Europa, sonstige*	440	419	411	377	330	312	299	295	309	320	158	412
darunter Türkei	108	119	145	142	116	102	98	94	100	92	21	262
darunter Ukraine	122	108	90	75	68	55	60	72	73	74	52	25
darunter Russische Föderation	149	128	116	112	95	102	88	79	75	73	50	44
darunter Albanien	9	13	11	11	10	13	20	22	27	48	18	2
Summe Bildungsausländer/-innen	2.435	2.200	2.015	1.995	1.926	2.088	2.375	2.950	3.652	4.290	1.333	
<i>Bildungsinländer/-innen</i>	622	667	690	753	774	831	882	790	813	803	361	
Deutschland	16.813	17.181	18.848	19.651	20.424	22.241	23.061	23.885	24.277	24.688	10.363	
Summe insgesamt	19.870	20.048	21.553	22.399	23.124	25.160	26.318	27.625	28.742	29.781	12.057	
darunter Ausländer/-innen insg.	15,4%	14,3%	12,6%	12,3%	11,7%	11,6%	12,4%	13,5%	15,5%	17,1%	14,0%	

In der Tabelle genannt sind Staaten, denen im WS 2018/19 mindestens 25 Bildungsausländer/-innen (ohne Beurlaubte) angehörten.

* Die Zuordnung erfolgt nicht zeitgeführt, sondern nach Zugehörigkeit zur EU zum Stichtag 15.11.2018. Staatenlose sind in der Kategorie „Europa, EU“ geführt.



Bildungsausländer/-innen



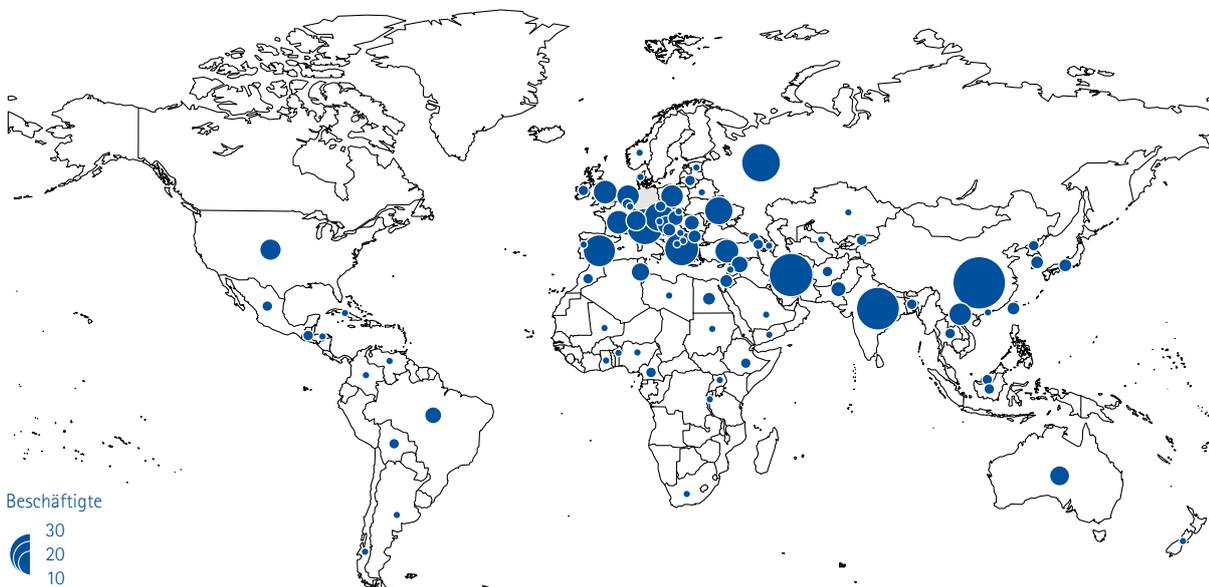
Internationalisierung

Personal insgesamt nach Staatsangehörigkeit im Dezember 2018

	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	für 2018: darunter weiblich
Afrika	23	24	23	30	34	30	25	23	24	24	6
darunter Tunesien	2	3	4	5	9	9	8	8	7	6	-
Amerika	15	22	17	18	24	19	22	24	28	25	11
darunter USA	6	6	8	9	10	9	9	8	9	8	4
darunter Brasilien	-	1	-	1	-	-	-	1	4	5	2
Asien	80	70	64	76	88	105	124	157	167	170	54
darunter China	32	29	21	27	32	29	34	43	48	48	17
darunter Iran	13	11	11	12	13	18	22	31	34	33	11
darunter Indien	7	6	4	8	16	23	29	29	31	32	13
Australien/Ozeanien	5	5	5	5	5	6	9	9	9	8	3
darunter Australien	4	4	4	4	5	6	8	8	8	7	3
Europa, EU*	121	121	122	131	146	145	140	139	142	145	57
darunter Italien	13	13	17	21	19	24	23	27	27	23	7
darunter Griechenland	12	14	13	17	15	17	14	13	17	20	7
darunter Spanien	10	10	13	13	19	16	18	20	17	18	6
darunter Österreich	12	10	11	10	11	11	11	12	13	15	6
darunter Frankreich	10	4	5	5	7	5	10	10	11	10	5
darunter Vereinigtes Königreich	9	8	9	10	13	14	13	10	8	10	4
darunter Niederlande	8	8	6	9	9	7	7	10	10	9	2
darunter Polen	10	13	11	12	13	14	11	8	7	9	6
darunter Kroatien	2	2	2	3	3	4	6	6	5	6	2
Europa, sonstige*	76	72	75	77	77	70	76	69	68	65	29
darunter Russische Föderation	22	22	26	30	30	30	28	30	30	26	15
darunter Ukraine	10	13	14	10	11	10	13	12	13	14	5
darunter Türkei	20	17	14	16	15	12	16	11	9	10	6
darunter Schweiz	10	10	11	10	9	6	6	5	6	7	1
Summe Ausländer/-innen	320	314	306	337	374	375	396	421	438	437	160
darunter Ausländerinnen	118	125	120	127	144	141	150	150	162	160	
Deutschland	3.849	3.971	3.973	4.117	4.193	4.269	4.230	3.890	3.972	3.962	1.656
Summe insgesamt	4.169	4.285	4.279	4.454	4.567	4.644	4.626	4.311	4.410	4.399	
darunter weiblich insg.	1720	1753	1767	1875	1914	1952	1960	1726	1783	1.816	
nachrichtlich: Anzahl der Länder	62	69	64	69	68	78	79	85	88	86	
darunter von Frauen	40	46	39	42	43	47	48	50	53	48	
darunter von Männern	53	56	52	60	59	62	65	69	72	71	

In der Tabelle genannt sind Staaten, denen im Dezember 2018 mindestens 5 Beschäftigte (aus dem Landeszuschuss, aus Dritt- und Sondermitteln sowie aus Studienbeiträgen) angehörten. Die im Kapitel Personal genannten Personenzahlen weichen aufgrund von Doppelzählungen bei mehrfachen Beschäftigungsverhältnissen mit divergierenden Finanzierungen von den nebenstehenden Zahlen ab.

* Die Zuordnung erfolgt nicht zeitgeführt, sondern nach Zugehörigkeit zur EU zum Stichtag 15.11.2018.

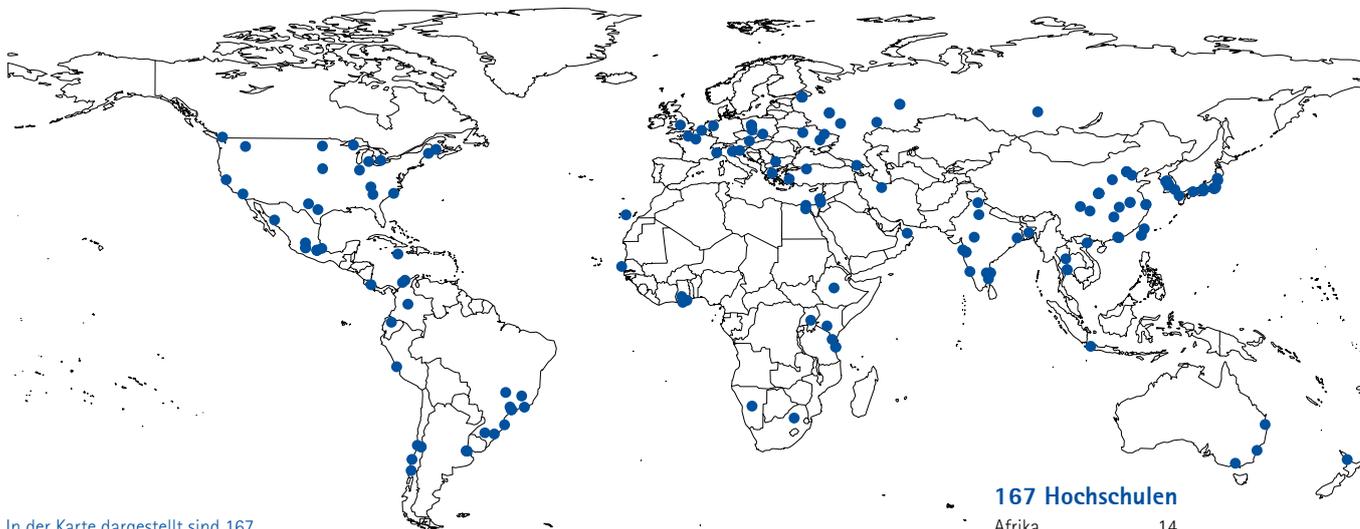


Beschäftigte



Internationalisierung

Internationale Partnerschaften und Kooperationen in Forschung und Lehre



In der Karte dargestellt sind 167 internationale Kooperationen und Partnerschaften der Leibniz Universität auf gesamtuniversitärer Ebene und auf Fakultäts Ebene mit Stand 06.2019.

167 Hochschulen

Afrika	14
Asien	65
Europa	35
Nordamerika	17
Mittelamerika	10
Südamerika	22
Ozeanien	4

Im Jahr 2018 abgeschlossene Kooperationsverträge auf gesamtuniversitärer Ebene

University of Pretoria, Pretoria	Südafrika
Xidian University, Xi'an	China
Indian Institute of Technology Bombay, Mumbai	Indien
Tokyo Metropolitan University, Tokyo	Japan
Hanoi University of Science and Technology, Hanoi	Vietnam
Kharkiv National University of Radio Electronics, Charkiv	Ukraine
Washington State University, Pullman	USA
University of North Carolina at Wilmington, Wilmington	USA
Universidad de Guanajuato, Guanajuato	Mexiko
Universidade de São Paulo, São Paulo	Brasilien
University of the Sunshine Coast, Sippy Downs	Australien

Im Jahr 2018 abgeschlossene Kooperationsverträge auf Fakultäts Ebene

Universidade Federal de Uberlândia, Uberlândia	Brasilien	Naturwissenschaftliche Fakultät
City University of Hong Kong, Hong Kong	China	Fakultät für Mathematik und Physik
Hanoi University of Science and Technology, Hanoi	Vietnam	Fakultät für Elektrotechnik und Informatik
Samara State Technical University, Samara	Russland	Fakultät für Elektrotechnik und Informatik
Peter the Great St. Petersburg Polytechnic University	Russland	Fakultät für Maschinenbau
National Academy of Sciences of Ukraine, Kiev	Ukraine	Fakultät für Maschinenbau
Technological Research Center of Thessaly, Larissa	Griechenland	Fakultät für Maschinenbau
Sebastian Kolowa Memorial University, Lushoto	Tansania	Philosophische Fakultät
University of British Columbia, Vancouver	Kanada	Philosophische Fakultät

Personal

Beschäftigte insgesamt aus dem Landeszuschuss im Dezember 2018

	Prof. W3 / C4	Prof. W2 / C3 / C2 Hochschuldoz.	Juniorprof.	wiss. Mitarb. (unbefristet)	wiss. Mitarb. (befristet)	Summe wiss. Personal	Verwaltungsdienst	Techn. Dienst / DV	sonstiger Dienst	Summe nichtwiss. Personal	Auszubildende	Summe insgesamt	davon Teilzeitbeschäftigte
Chemie/Biochem./Lebensmittel.	7	10	1	21	51	90	12	39	5	56	2	148	61
Biologie	3	3		1	14	21	6	7	2	15	-	36	14
Geowissenschaft	4	4		7	11	26	4	14	1	19	-	45	10
Geographie	3	3	1	1	16	24	3	3		6	-	30	13
Pflanzenwissenschaft	7	5		6	25	43	11	38	24	73	3	119	39
Naturwissensch. Fakultät *	25	25	2	36	117	205	53	103	33	189	5	399	145
Mathematik	9	8	1	8	27	53	10	2	-	12	-	65	16
Physik	13	5	2	9	38	67	24	18	6	48	5	120	31
Meteorologie	-	2	-	2	4	8	2	3	-	5	-	13	7
Fak. f. Mathematik u. Physik *	22	15	3	20	69	129	45	24	6	75	5	209	56
Elektrotechnik	15	1	1	19	54	90	16	11	5	32	-	122	14
Informatik	7	2	2	5	25	41	8	2	-	10	-	51	6
Fak. f. Elektrot. u. Informatik *	22	3	3	25	79	132	28	14	5	47	-	179	24
Maschinenbau	18	-	-	24	73	115	47	56	24	127	37	279	36
Fak. f. Maschinenbau *	18	-	-	24	73	115	47	56	24	127	37	279	36
Bauingenieurwesen	13	2	2	18	33	68	22	27	3	52	5	125	27
Geodäsie	4	2	1	7	13	27	8	6	-	14	-	41	7
Fak. f. Bauing. u. Geodäsie *	17	4	3	25	46	95	34	34	3	71	5	171	36
Germanistik	6	1	-	2	16	25	4	-	-	4	-	29	9
Anglistik	2	3	-	3	7	15	3	-	-	3	-	18	7
Romanistik	2	1	-	1	5	9	2	-	-	2	-	11	7
Geschichte	3	2	-	3	10	18	4	-	-	4	-	22	12
Politik	7	-	-	2	18	27	5	-	-	5	-	32	14
Soziologie	5	2	-	2	15	24	3	-	-	3	-	27	4
Philosophie	2	4	-	-	7	13	3	-	-	3	-	16	2
Religionswiss./ev., kath. Theol.	2	2	-	2	6	12	2	-	-	2	-	14	5
Kunst	1	-	-	2	1	4	-	-	-	-	-	4	3
Sonderpäd./Sachunterricht	6	1	-	8	42	57	6	-	-	6	-	63	30
Erziehungswissenschaft	6	3	1	3	22	35	5	-	-	5	-	40	9
Sport	2	2	-	3	9	16	2	-	-	2	-	18	9
Philosophische Fakultät *	44	21	1	33	161	260	53	9	-	62	2	324	121
Architektur	8	6	-	6	38	58	6	3	-	9	-	67	43
Arbeitstechnik	1	1	-	2	3	7	1	1	-	2	3	12	3
Landschaftsarchitektur	4	8	2	4	19	37	6	1	2	9	-	46	17
Fak. f. Architekt. u. Landsch. *	13	16	2	14	61	106	18	6	2	26	3	135	69
Rechtswissenschaft	14	2	-	1	28	45	22	1	-	23	-	68	28
Juristische Fakultät *	14	2	-	1	28	45	22	1	-	23	-	68	28
Wirtschaftswissenschaft	22	-	3	10	61	96	28	3	-	31	3	130	41
Wirtschaftswiss. Fakultät *	22	-	3	10	61	96	28	3	-	31	3	130	41
Summe Fakultäten / Lehreinheiten *	197	86	17	188	695	1.183	328	250	73	651	60	1.894	556
QUEST-Leibniz-Forschungsschule	-	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-	2	-
Leibniz School of Education	-	-	-	3	2	5	10	1	-	11	-	16	10
Einr. mit fakultätsähnlichem Status	-	-	-	3	2	5	12	1	-	13	-	18	10
Allg. Verwaltung	-	-	-	3	-	3	272	69	110	451	7	461	157
Leibniz Universität IT Services	-	-	-	9	-	9	9	61	2	72	4	85	18
Forschungszentrum L3S	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zentr. und sonst. Einrichtungen	-	-	-	22	16	38	54	7	7	68	3	109	46
Summe insgesamt	197	86	17	225	713	1.238	675	388	192	1.255	74	2.567 **	
davon Teilzeitbeschäftigte	3	2	-	48	307	360	292	91	44	427	-		787

* In den Summenzeilen pro Fakultät können Beschäftigte enthalten sein, die nicht einer einzelnen Lehreinheit zuzuordnen sind.

** 2.567 Beschäftigungsverhältnisse werden von 2.525 Frauen und Männern

wahrgenommen – davon sind 774 Personen teilzeitbeschäftigt. Dies entspricht 2.055 VZÄ. 10 Verwalterinnen und Verwalter von Professuren werden als wiss. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geführt.

Weibliche Beschäftigte aus dem Landeszuschuss im Dezember 2018

	Prof. W3 / C4	Prof. W2 / C3	Juniorprof.	wiss. Mitarb. (unbefristet)	wiss. Mitarb. (befristet)	Summe wiss. Personal	Verwaltungsdienst	Techn. Dienst / DV	sonstiger Dienst	Summe nichtwiss. Personal	Auszubildende	Summe insgesamt	davon Teilzeitbeschäftigte
Chemie/Biochem./Lebensmittel.	1	1	-	7	24	33	12	26	1	39	-	72	37
Biologie	1	-	-	-	7	8	5	6	1	12	-	20	10
Geowissenschaft	1	1	-	-	4	6	4	9	-	13	-	19	8
Geographie	-	1	1	-	10	12	3	-	-	3	-	15	8
Pflanzenwissenschaft	1	2	-	1	11	15	10	27	7	44	-	59	25
Naturwissensch. Fakultät *	4	5	1	8	56	74	50	68	9	127	-	201	96
Mathematik	1	-	1	1	8	11	10	1	-	11	-	22	9
Physik	1	1	2	1	6	11	20	4	-	24	1	36	10
Meteorologie	-	-	-	-	2	2	2	1	-	3	-	5	4
Fak. f. Mathematik u. Physik *	2	1	3	2	16	24	41	6	-	47	1	72	25
Elektrotechnik	-	-	-	1	6	7	16	1	-	17	-	24	9
Informatik	2	-	-	1	1	4	8	-	-	8	-	12	5
Fak. f. Elektrot. u. Informatik *	2	-	-	2	7	11	28	2	-	30	-	41	18
Maschinenbau	2	-	-	1	17	20	44	7	3	54	8	82	29
Fak. f. Maschinenbau *	2	-	-	1	17	20	44	7	3	54	8	82	29
Bauingenieurwesen	2	1	-	7	11	21	21	7	-	28	-	49	17
Geodäsie	1	-	-	-	4	5	7	-	-	7	-	12	5
Fak. f. Bauing. u. Geodäsie *	3	1	-	7	15	26	32	8	-	40	-	66	24
Germanistik	4	-	-	1	10	15	4	-	-	4	-	19	6
Anglistik	1	3	-	3	6	13	3	-	-	3	-	16	7
Romanistik	2	1	-	1	3	7	2	-	-	2	-	9	5
Geschichte	3	1	-	-	4	8	4	-	-	4	-	12	7
Politik	1	-	-	2	4	7	5	-	-	5	-	12	5
Soziologie	4	-	-	2	8	14	3	-	-	3	-	17	4
Philosophie	-	1	-	-	3	4	3	-	-	3	-	7	2
Religionswiss./ev., kath. Theol.	1	1	-	1	4	7	2	-	-	2	-	9	5
Kunst	1	-	-	1	1	3	-	-	-	-	-	3	2
Sonderpäd./Sachunterricht	5	1	-	4	34	44	6	-	-	6	-	50	27
Erziehungswissenschaft	4	2	-	1	17	24	5	-	-	5	-	29	6
Sport	-	1	-	1	3	5	2	-	-	2	-	7	5
Philosophische Fakultät *	26	11	-	17	98	152	49	2	-	51	2	205	87
Architektur	2	2	-	2	20	26	6	2	-	8	-	34	25
Arbeitstechnik	-	-	-	1	1	2	1	-	-	1	1	4	1
Landschaftsarchitektur	1	4	-	2	13	20	6	1	-	7	-	27	16
Fak. f. Architekt. u. Landsch. *	3	7	-	5	35	50	17	4	-	21	1	72	45
Rechtswissenschaft	2	1	-	-	12	15	20	-	-	20	-	35	20
Juristische Fakultät *	2	1	-	-	12	15	20	-	-	20	-	35	20
Wirtschaftswissenschaft	4	-	-	4	27	35	27	1	-	28	2	65	23
Wirtschaftswiss. Fakultät *	4	-	-	4	27	35	27	1	-	28	2	65	23
Summe Fakultäten / Lehreinheiten	48	26	4	46	283	407	308	98	12	418	14	839	367
QUEST-Leibniz-Forschungsschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Leibniz School of Education	-	-	-	3	1	4	8	-	-	8	-	12	9
Einr. mit fakultätsähnlichem Status	-	-	-	3	1	4	8	-	-	8	-	12	9
Allg. Verwaltung	-	-	-	3	-	3	209	26	38	273	5	281	148
Leibniz Universität IT Services	-	-	-	1	-	1	5	15	1	21	-	22	12
Forschungszentrum L3S	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zentr. und sonst. Einrichtungen	-	-	-	11	12	23	44	1	3	48	1	72	37
Summe insgesamt	48	26	4	64	296	438	574	140	54	768	20	1.226 **	
davon Teilzeitbeschäftigte	1	2	-	29	158	190	278	66	39	383	-		573

* In den Summenzeilen pro Fakultät können Beschäftigte enthalten sein, die nicht einer einzelnen Lehreinheit zuzuordnen sind.

** 1.226 Beschäftigungsverhältnisse werden von 1.191 Frauen wahrgenommen

- davon sind 561 Personen teilzeitbeschäftigt. Dies entspricht 876 VZÄ. 3 Verwalterinnen von Professuren werden als wiss. Mitarbeiterinnen geführt.

Personal

Beschäftigungsverhältnisse insgesamt aus Dritt- und Sondermitteln sowie aus Studienbeiträgen im Dezember 2018

	Prof. / Juniorprof. aus Drittmitteln	wiss. Mitarb. aus Drittmitteln	nichtwiss. Personal aus Drittmitteln	Summe Personal aus Drittmitteln	Prof. / Juniorprof. aus Sondermitteln	wiss. Mitarb. aus Sondermitteln	nichtwiss. Personal aus Sondermitteln	Summe Personal aus Sondermitteln	wiss. Mitarb. aus Studienbeiträgen	nichtwiss. Personal aus Studienbeiträgen	Summe Personal aus Studienbeiträgen	wiss. Mitarb. aus Studienqualitätsmitteln	nichtwiss. Personal aus Studienqualitätsmitteln	Summe Personal aus Studienqualitätsmitteln	Summe insgesamt	davon Teilzeitbeschäftigte
Chemie/Biochem./Lebensmittel.	1	84	6	91	-	24	-	24	-	-	-	-	-	-	115	96
Biologie	-	29	2	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33	26
Geowissenschaft	-	39	4	43	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	44	27
Geographie	-	11	1	12	-	4	1	5	-	-	-	-	-	-	17	12
Pflanzenwissenschaft	1	31	12	44	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	45	31
Naturwissensch. Fakultät *	4	196	26	226	-	44	1	45	-	-	-	4	2	6	277	199
Mathematik	-	13	-	13	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	15	2
Physik	10	98	8	116	-	5	-	5	-	-	-	1	-	1	122	76
Meteorologie	-	18	-	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18	7
Fak. f. Mathematik u. Physik *	10	133	9	152	1	33	-	34	-	-	-	10	2	12	198	96
Elektrotechnik	2	104	11	117	-	18	1	19	-	-	-	1	-	1	137	19
Informatik	2	14	-	16	-	8	-	8	-	-	-	1	-	1	25	2
Fak. f. Elektrot. u. Informatik *	7	122	11	140	-	26	3	29	-	2	2	3	4	7	178	27
Maschinenbau	3	353	68	424	1	42	17	60	1	-	1	5	1	6	491	56
Fak. f. Maschinenbau *	3	353	68	424	1	42	17	60	1	-	1	5	1	6	491	56
Bauingenieurwesen	-	97	15	112	-	29	4	33	-	-	-	-	-	-	145	24
Geodäsie	1	42	4	47	-	5	-	5	-	-	-	-	-	-	52	6
Fak. f. Bauing. u. Geodäsie *	1	153	22	176	-	71	7	78	-	-	-	1	5	6	260	42
Germanistik	-	9	1	10	-	8	-	8	-	-	-	-	-	-	18	9
Anglistik	-	4	-	4	-	1	-	1	-	-	-	2	-	2	7	4
Romanistik	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	2	2
Geschichte	-	3	1	4	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	6	3
Politik	-	20	2	22	-	11	-	11	-	-	-	-	-	-	33	25
Soziologie	1	16	-	17	-	25	3	28	-	-	-	-	-	-	45	22
Philosophie	-	18	1	19	-	3	1	4	-	-	-	-	-	-	23	15
Religionswiss./ev., kath. Theol.	-	1	-	1	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	3	1
Kunst	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonderpäd./Sachunterricht	-	12	2	14	-	13	-	13	-	-	-	-	1	1	28	20
Erziehungswissenschaft	-	24	3	27	-	4	-	4	-	-	-	1	-	1	32	14
Sport	-	4	-	4	-	4	1	5	-	-	-	1	-	1	10	10
Philosophische Fakultät *	2	121	13	136	-	78	6	84	3	-	3	28	4	32	255	156
Architektur	-	11	1	12	-	5	-	5	-	-	-	-	-	-	17	7
Arbeitstechnik	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Landschaftsarchitektur	-	35	2	37	-	11	-	11	-	-	-	-	-	-	48	33
Fak. f. Architekt. u. Landsch. *	1	52	3	56	-	26	-	26	-	3	3	-	2	2	87	56
Rechtswissenschaft	2	17	-	19	-	43	1	44	-	1	1	6	-	6	70	54
Juristische Fakultät *	2	17	-	19	-	43	1	44	-	1	1	6	-	6	70	54
Wirtschaftswissenschaft	1	59	1	61	-	17	-	17	-	-	-	28	4	32	110	47
Wirtschaftswiss. Fakultät *	1	59	1	61	-	17	-	17	-	-	-	28	4	32	110	47
Summe Fakultäten / Lehreinheiten	31	1.206	153	1.390	2	380	35	417	4	6	10	85	24	109	1.926	733
QUEST-Leibniz-Forschungsschule	-	42	7	49	-	27	-	27	-	-	-	-	-	-	76	42
Leibniz School of Education	-	32	-	32	-	4	6	10	-	-	-	3	1	4	46	25
Einr. mit fakultätsähnlichem Status	-	74	7	81	-	31	6	37	-	-	-	3	1	4	122	67
Allg. Verwaltung	-	11	56	67	-	3	34	37	-	9	9	-	16	16	129	40
Leibniz Universität IT Services	-	2	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	2
Forschungszentrum L3S	1	52	1	54	-	20	4	24	-	-	-	-	-	-	78	15
Zentr. und sonst. Einrichtungen	0	30	36	66	0	2	4	6	1	5	6	13	32	45	123	68
Summe insgesamt	32	1.375	254	1.661	2	436	83	521	5	20	25	101	73	174	2.381 **	
davon Teilzeitbeschäftigte	-	517	93	610	-	183	37	220	2	9	11	44	40	84		925

Inklusive Professuren aus gemeinsamen Berufungen, die auf Stellen der Leibniz Universität geführt werden.

* In den Summenzeilen pro Fakultät können Beschäftigte enthalten sein, die nicht einer einzelnen Lehreinheit

zuzuordnen sind.

** 2.381 Beschäftigungsverhältnisse werden von 2.298 Frauen und Männern wahrgenommen – davon sind 898 Personen teilzeitbeschäftigt. Dies entspricht 1.770 VZÄ.

Beschäftigungsverhältnisse von Frauen aus Dritt- und Sondermitteln sowie aus Studienbeiträgen im Dezember 2018

	Prof. / Juniorprof. aus Drittmitteln	wiss. Mitarb. aus Drittmitteln	nichtwiss. Personal aus Drittmitteln	Summe Personal aus Drittmitteln	Prof. / Juniorprof. aus Sondermitteln	wiss. Mitarb. aus Sondermitteln	nichtwiss. Personal aus Sondermitteln	Summe Personal aus Sondermitteln	aus Studienbeiträgen	nichtwiss. Personal aus Studienbeiträgen	Summe Personal aus Studienbeiträgen	aus Studienbeiträgen	nichtwiss. Personal aus Studienbeiträgen	Summe Personal aus Studienbeiträgen	Summe insgesamt	davon Teilzeitbeschäftigte
Chemie/Biochem./Lebensmittel.	-	42	6	48	-	12	-	12	-	-	-	-	-	-	60	51
Biologie	-	18	1	19	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	21	17
Geowissenschaft	-	16	2	18	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	19	13
Geographie	-	9	1	10	-	2	1	3	-	-	-	-	-	-	13	9
Pflanzenwissenschaft	-	14	11	25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25	18
Naturwissensch. Fakultät *	1	100	21	122	-	19	1	20	-	-	-	2	2	4	146	113
Mathematik	-	6	-	6	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	7	1
Physik	-	22	3	25	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	26	21
Meteorologie	-	7	-	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	4
Fak. f. Mathematik u. Physik *	-	38	4	42	-	7	-	7	-	-	-	2	1	3	52	29
Elektrotechnik	-	13	3	16	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	17	7
Informatik	-	3	-	3	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	5	1
Fak. f. Elektrot. u. Informatik *	2	17	3	22	-	3	1	4	-	2	2	-	4	4	32	13
Maschinenbau	-	41	23	64	1	3	12	16	-	-	-	1	1	2	82	25
Fak. f. Maschinenbau *	-	41	23	64	1	3	12	16	-	-	-	1	1	2	82	25
Bauingenieurwesen	-	20	5	25	-	7	1	8	-	-	-	-	-	-	33	9
Geodäsie	-	6	3	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9	4
Fak. f. Bauing. u. Geodäsie *	-	26	9	35	-	20	4	24	-	-	-	-	4	4	63	20
Germanistik	-	5	1	6	-	5	-	5	-	-	-	-	-	-	11	6
Anglistik	-	3	-	3	-	1	-	1	-	-	-	2	-	2	6	4
Romanistik	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	2	2
Geschichte	-	1	1	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	3	2
Politik	-	10	2	12	-	4	-	4	-	-	-	-	-	-	16	13
Soziologie	1	12	-	13	-	11	3	14	-	-	-	-	-	-	27	11
Philosophie	-	5	1	6	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	7	3
Religionswiss./ev., kath. Theol.	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-
Kunst	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonderpäd./Sachunterricht	-	9	-	9	-	12	-	12	-	-	-	-	1	1	22	16
Erziehungswissenschaft	-	18	1	19	-	4	-	4	-	-	-	-	-	-	23	9
Sport	-	1	-	1	-	3	1	4	-	-	-	-	-	-	5	5
Philosophische Fakultät *	1	71	9	81	-	46	6	52	-	-	-	14	4	18	151	90
Architektur	-	5	-	5	-	3	-	3	-	-	-	-	-	-	8	4
Arbeitstechnik	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Landschaftsarchitektur	-	21	1	22	-	8	-	8	-	-	-	-	-	-	30	20
Fak. f. Architekt. u. Landsch. *	1	29	1	31	-	12	-	12	-	2	2	-	2	2	47	29
Rechtswissenschaft	1	9	-	10	-	19	-	19	-	1	1	5	-	5	35	29
Juristische Fakultät *	1	9	-	10	-	19	-	19	-	1	1	5	-	5	35	29
Wirtschaftswissenschaft	-	32	1	33	-	6	-	6	-	-	-	15	4	19	58	26
Wirtschaftswiss. Fakultät *	-	32	1	33	-	6	-	6	-	-	-	15	4	19	58	26
Summe Fakultäten / Lehreinheiten	6	363	71	440	1	135	24	160	-	5	5	39	22	61	666	374
QUEST-Leibniz-Forschungsschule	-	10	5	15	-	4	-	4	-	-	-	-	-	-	19	8
Leibniz School of Education	-	18	-	18	-	3	6	9	-	-	-	3	-	3	30	16
Einr. mit fakultätsähnlichem Status	-	28	5	33	-	7	6	13	-	-	-	3	-	3	49	24
Allg. Verwaltung	-	5	40	45	-	2	29	31	-	7	7	-	11	11	94	35
Leibniz Universität IT Services	-	1	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2
Forschungszentrum L3S	-	12	1	13	-	3	4	7	-	-	-	-	-	-	20	4
Zentr. und sonst. Einrichtungen	-	17	26	43	-	1	3	4	-	3	3	11	20	31	81	46
Summe insgesamt	6	426	144	576	1	148	66	215	-	15	15	53	53	106	912 **	
davon Teilzeitbeschäftigte	-	233	74	307	-	85	32	117	-	7	7	24	30	54		485

Inklusive Professuren aus gemeinsamen Berufungen, die auf Stellen der Leibniz Universität geführt werden.
* In den Summenzeilen pro Fakultät können Beschäftigte enthalten sein, die nicht einer einzelnen Lehreinheit

zuzuordnen sind.
** 912 Beschäftigungsverhältnisse werden von 880 Frauen wahrgenommen – davon sind 476 Frauen teilzeitbeschäftigt. Dies entspricht 586 VZÄ.

Personal

Planmäßiges Freiwerden der Stellen und Altersstruktur der Professorinnen und Professoren

	W3-Stellen	W2-Stellen	Summe Stellen	darunter unbesetzt	darunter verwaltet	Summe unbesetzte/ verwaltete Stellen	in % von Gesamt	Freiwerden im Jahr ...										Summe frei werdende Stellen	in % von Gesamt	nachrichtlich: davon Leerstellen	
	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027			
Naturwissenschaftliche Fakultät	23	36	59	5	-	5	8%	1	1	5	3	2	2	2	1	1	1	1	18	31%	4
Fak. f. Mathematik u. Physik	20	28	48	1	1	2	4%	-	4	-	2	-	1	1	3	2	2	2	13	27%	2
Fak. f. Elektrot. u. Informatik	3	25	28	-	-	0	0%	-	1	-	1	1	1	2	-	1	-	1	7	25%	2
Fak. f. Maschinenbau	3	20	23	3	-	3	13%	-	-	1	-	1	1	2	2	1	1	1	8	35%	4
Fak. f. Bauing. u. Geodäsie	4	18	22	-	-	0	0%	-	-	-	2	-	-	1	-	1	-	1	4	18%	-
Philosophische Fakultät	22	51	73	4	1	5	7%	4	3	-	2	1	1	3	3	3	3	3	20	27%	2
Fak. f. Architektur u. Landschaft	16	16	32	4	-	4	13%	1	3	2	1	1	2	-	3	1	-	1	14	44%	3
Juristische Fakultät	2	17	19	1	2	3	16%	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	2	5	26%	1
Wirtschaftswiss. Fakultät	24	24	24	2	-	2	8%	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	4	17%	1
Summe Fachl. Einrichtungen	93	235	328	20	4	24	7%	6	14	10	11	6	11	11	11	12	12	93	28%	19	
Zentr. und Sonst. Einrichtungen	-	1	1	1	-	1	100%	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Zentr. Stellenpool	15	15	30	30	-	30	100%	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe insgesamt	108	251	359	51	4	55	15%	6	14	10	11	6	11	11	11	12	12	93	26%	20	
in % von Gesamt	30%	70%	100%	14%	1%	15%		2%	4%	3%	3%	2%	3%	3%	3%	3%	3%	26%		6%	

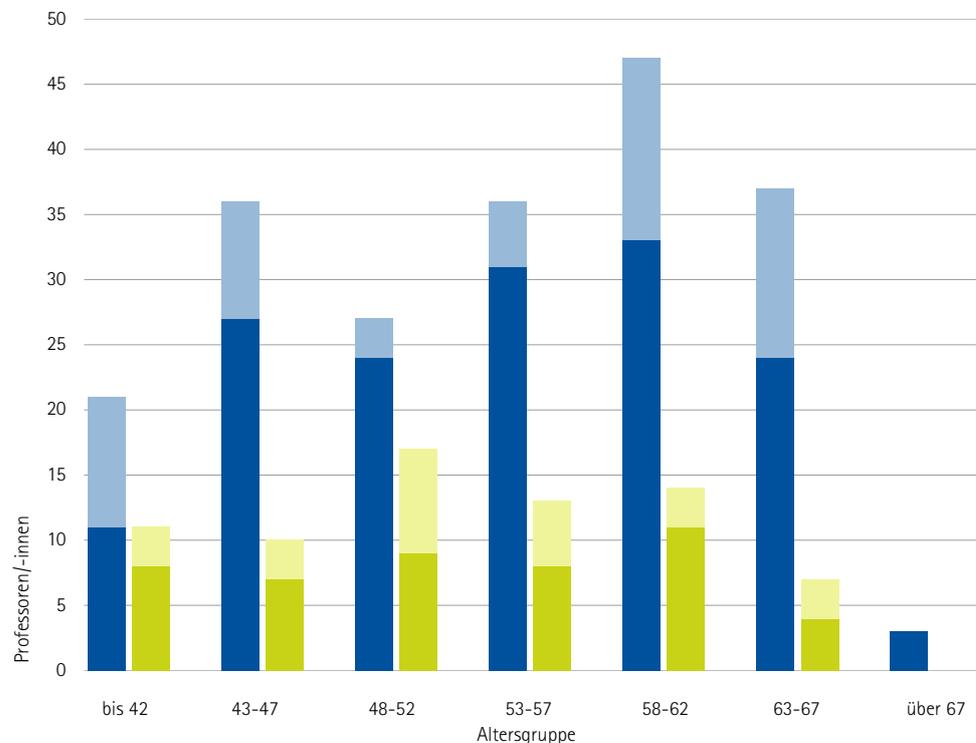
Es sind nur diejenigen Stellen erfasst, die nach Freiwerden wieder für eine Besetzung zur Verfügung stehen; Stand: 01.04.2019

Altersstruktur der Professorinnen und Professoren

- Professoren W2/C3
- Professoren W3/C4
- Professorinnen W2/C3
- Professorinnen W3/C4

Stand: 01.04.2019

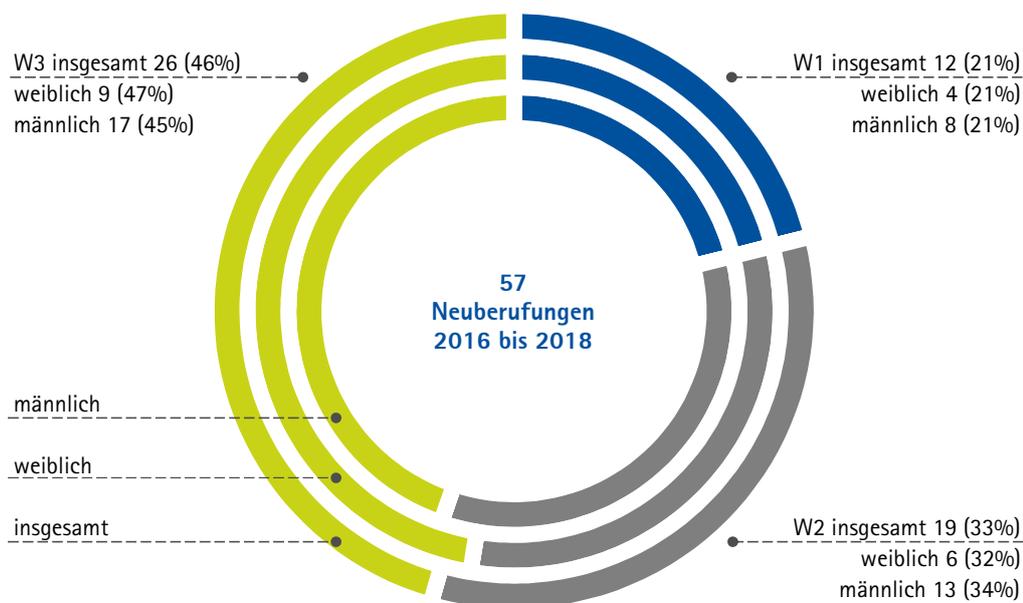
Erfasst sind Professorinnen und Professoren aus dem Landeszuschuss.



Neuberufungen von Professoren/-innen nach Fakultäten

	2016						2017						2018						Gesamt	davon weibl. in %
	W3		W2		W1		W3		W2		W1		W3		W2		W1			
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich		
Naturwissenschaftliche Fakultät	2	-	2	-	-	-	1	-	-	1	-	-	1	1	1	-	-	1	10	30%
Fak. f. Mathematik u. Physik	2	-	2	1	-	-	1	-	1	-	-	2	-	-	-	-	-	-	9	33%
Fak. f. Elektrot. u. Informatik	1	-	-	1	1	-	3	-	-	-	2	-	-	-	-	1	1	-	10	20%
Fak. f. Maschinenbau	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	0%
Fak. f. Bauing. u. Geodäsie	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	1	-	5	20%
Philosophische Fakultät	1	-	1	1	-	-	-	2	2	-	-	-	-	3	-	1	-	-	11	64%
Fak. f. Architektur u. Landschaft	-	-	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	4	0%
Juristische Fakultät	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	0%
Wirtschaftswiss. Fakultät	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	2	100%
Summe Fachl. Einrichtungen	10	1	7	3	2	1	6	2	4	1	4	2	1	5	2	2	2	1	56	32%
Zentr. und Sonst. Einrichtungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	100%
Summe insgesamt	10	1	7	3	2	1	6	2	4	1	4	2	1	6	2	2	2	1	57	
weiblich in % von Gesamt	9%		30%		33%		25%		20%		33%		86%		50%		33%		33%	

Ausschlaggebend für die zeitliche Einordnung ist das Datum des Wirksamwerdens der Ernennung der Neuberufenen (ohne Gastwissenschaftler/-innen).



Neuberufungen (ohne Gastwissenschaftler/-innen) in den Jahren 2016 bis 2018 nach Besoldungsgruppen und Geschlecht

Personal

Habilitationen nach Fakultäten und Lehr- und Forschungsbereichen sowie Altersstruktur der Habilitierten

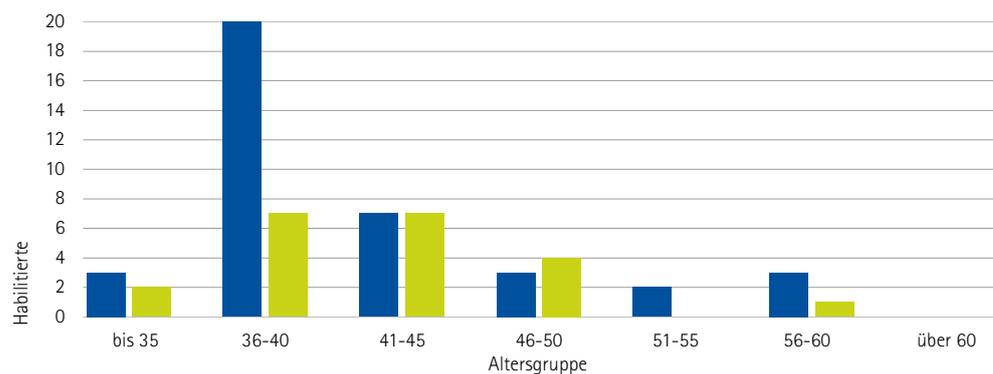
	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	für 2018: darunter Frauen
Chemie	1	1	1	2	-	1	-	-	1	1	-
Biologie	1	-	-	-	-	-	1	-	-	2	1
Geowissenschaften (o. Geographie)	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-
Geographie	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-
Agrarwiss., Lebensm./Getränketechn.	-	-	1	2	-	-	-	1	2	1	1
Ernährungs- u. Haushaltswiss.	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Naturwissensch. Fakultät	4	1	2	5	-	1	3	1	5	4	2
Mathematik	-	-	-	1	-	1	-	1	2	2	1
Physik, Astronomie	2	-	-	2	-	-	3	1	-	3	1
Fak. f. Mathematik u. Physik	2	-	-	3	-	1	3	2	2	5	2
Informatik	-	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-
Elektrotechnik	-	-	1	1	-	-	-	1	-	-	-
Fak. f. Elektrot. u. Informatik	-	-	2	2	1	-	-	1	-	-	-
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	1	1	1	-	1	-	-	2	2	2	-
Fak. f. Maschinenbau	1	1	1	-	1	-	-	2	2	2	-
Bauingenieurwesen	-	1	-	-	1	-	1	-	2	-	-
Vermessungswesen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Fak. f. Bauing. u. Geodäsie	-	1	-	-	1	-	1	-	2	1	-
Evang. Theologie	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Philosophie	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
Geschichte	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	1
Germanistik (Deutsch)	2	-	-	3	-	1	-	1	-	1	-
Anglistik, Amerikanistik	2	-	-	-	1	1	-	-	1	-	-
Romanistik	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Psychologie	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonderpädagogik	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Erziehungswissenschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Politikwissenschaft	-	-	1	-	-	-	-	3	-	-	-
Sozialwissenschaften	-	-	-	-	-	2	1	2	1	-	-
Sport	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Philosophische Fakultät	5	1	1	3	2	4	1	6	3	3	1
Architektur	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Landespflege, Umweltgestaltung	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-
Fak. f. Architekt. u. Landsch.	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	-
Rechtswissenschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Juristische Fakultät	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wirtschaftswissenschaft	-	-	-	2	-	-	-	1	-	-	-
Wirtschaftswiss. Fakultät	-	-	-	2	-	-	-	1	-	-	-
Summe	12	4	6	15	6	6	8	14	14	16	5
darunter Frauen und zwar Ausländer/-innen	1	-	3	3	2	4	1	5	6	5	-
<i>nachrichtlich: Umhabilitationen</i>	1	3	2	2	1	1	-	2	-	-	-

Dargestellt sind die an der Leibniz Universität erworbenen Habilitationen insgesamt je Kalenderjahr, darunter von Frauen und von Ausländern (Staatsangehörigkeit). Zuständig ist die Fakultät, die das Fachgebiet vertritt. Das Fachgebiet wird hier nach der Systematik der amtlichen Statistik in Lehr- und Forschungsbereichen zusammengefasst.

Altersstruktur der Habilitierten 2014 bis 2018

■ Frauen
■ Männer

Die Altersangaben sind bezogen auf den Monat der Habilitation.



Finanzen



Im Rahmen der zahlreichen Sanierungs- und Neubaumaßnahmen legt die Leibniz Universität besonderen Wert auf eine energieeffiziente Ausstattung ihrer Gebäude. Insbesondere die technische Gebäudeausstattung wird an den neuesten Standards ausgerichtet und soll langfristig ihren Teil zur Senkung des Energieverbrauchs beisteuern. Hiermit trägt die Leibniz Universität zum einen den immer weiter wachsenden Anforderungen an den Klima- und Umweltschutz Rechnung und wirkt um anderen hinaus aktiv den stetig steigenden Energiekosten entgegen. – Foto © Leibniz Universität Hannover, Michael Matthey

Drittmittel (Einzahlungen) je Mittelherkunft nach Fakultäten und Lehreinheiten

	DFG *	EU	Bund	Aufträge	Sonstige **	Summe 2018	Anteil	Summe 2017	+/- zum Vorjahr (in T€)	+/- zum Vorjahr (in %)	nachrichtlich: Sondermittel/Land
Chemie/Biochem./Lebensmittel.	2.731	281	1.253	499	474	5.238	4,5%	5.151	87	2%	963
Biologie ***	1.269	-	311	1	83	1.665	1,4%	x	x	x	0
Geowissenschaft	2.327	60	1.172	34	559	4.153	3,5%	2.791	1.361	49%	-6
Geographie	156	793	172	-	306	1.426	1,2%	702	725	103%	21
Gartenbau/Pflanzenwissenschaften ***	1.065	-	1.553	-	367	2.985	2,5%	x	x	x	70
Naturwissensch. Fakultät	7.548	1.134	4.461	535	1.792	15.470	13,2%	12.788	2.682	21%	1.837
Mathematik	549	-	75	-	40	664	0,6%	1.386	-722	-52%	78
Physik	3.245	1.405	3.263	-	1.193	9.106	7,7%	8.720	386	4%	506
Meteorologie	136	36	971	40	3	1.185	1,0%	1.167	18	2%	-
Fak. f. Mathematik u. Physik	3.930	1.441	4.309	40	1.235	10.955	9,3%	11.281	-326	-3%	584
Elektrotechnik	1.586	-400	4.933	2.530	416	9.064	7,7%	8.896	168	2%	468
Informatik	475	-	201	93	12	781	0,7%	995	-214	-21%	-
Fak. f. Elektrot. u. Informatik	2.060	-400	5.134	2.623	436	9.852	8,4%	9.898	-46	0%	1.518
Maschinenbau	17.352	919	11.329	4.926	1.059	35.585	30,3%	36.446	-862	-2%	180
Fak. f. Maschinenbau	17.352	919	11.329	4.926	1.059	35.585	30,3%	36.446	-862	-2%	180
Bauingenieurwesen	2.456	230	5.984	1.358	899	10.927	9,3%	10.105	822	8%	1.018
Geodäsie	1.864	232	852	127	164	3.238	2,8%	3.002	236	8%	2
Fak. f. Bauing. u. Geodäsie	4.320	462	6.835	1.485	1.063	14.165	12,1%	13.128	1.036	8%	1.020
Germanistik	254	-	-	-	35	289	0,2%	225	64	28%	-
Anglistik	149	-	-	-	-	149	0,1%	-7	156	-2245%	-
Romanistik	-	-	-	-	29	29	0,0%	23	6	24%	-
Geschichte	917	-	103	-	39	1.058	0,9%	1.033	25	2%	-6
Politik	173	144	129	-	346	792	0,7%	587	205	35%	536
Soziologie	65	-	37	-	188	289	0,2%	390	-101	-26%	1.316
Philosophie	805	65	61	-	11	941	0,8%	660	281	43%	107
Religionswiss./ev., kath. Theol.	-	-	-	-	3	3	0,0%	46	-43	-94%	24
Kunst	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonderpäd./Sachunterricht	-	-	235	-	228	463	0,4%	474	-11	-2%	531
Erziehungswissenschaft	260	17	359	-	180	816	0,7%	799	17	2%	326
Sport	-	-	145	-	17	162	0,1%	176	-14	-8%	72
Philosophische Fakultät	2.623	226	1.069	-	1.200	5.118	4,4%	4.511	606	13%	2.897
Architektur	-3	133	410	0	6	547	0,5%	195	351	180%	-
Arbeitstechnik	-	-	-	-	-	-	-	42	-	-	-
Landschaftsarchitektur	135	-	1.364	0	238	1.737	1,5%	1.657	80	5%	102
Fak. f. Architekt. u. Landsch.	132	133	1.774	1	246	2.286	1,9%	1.897	389	20%	102
Rechtswissenschaft	54	32	311	5	277	677	0,6%	620	58	9%	-
Juristische Fakultät	54	32	311	5	277	677	0,6%	620	58	9%	-
Wirtschaftswissenschaft	1.313	-	1.347	107	523	3.290	2,8%	x	x	x	34
Arbeitswissenschaft	14	-	-	11	142	167	0,1%	x	x	x	-
Wirtschaftswiss. Fakultät	1.327	-	1.347	118	665	3.457	2,9%	3.611	-154	-4%	34
Summe insgesamt	39.346	3.946	36.570	9.731	7.972	97.564	83,0%	94.181	3.383	4%	8.171
QUEST-Leibniz-Forschungsschule	4.797	60	-	-	-	4.857	4,1%	3.995	862	22%	1.800
Leibniz School of Education	-	-	1.556	-	217	1.774	1,5%	1.558	216	14%	455
Summe	4.797	60	1.556	0	217	6.631	5,6%	5.553	1.079	19%	2.255
Allg. Verwaltung	116	162	588	10	3.398	4.273	3,6%	7.331	-3.058	-42%	75.229
Leibniz Universität IT Services	-	-	-	-	844	844	0,7%	477	368	77%	-
Forschungszentrum L3S	1.083	1.276	1.612	332	251	4.554	3,9%	4.813	-258	-5%	1.875
Zentr. und sonst. Einrichtungen	168	83	468	150	2.802	3.671	3,1%	3.664	7	0%	130
Summe insgesamt	45.510	5.527	40.794	10.222	15.485	117.539	100%	116.019	1.520	1%	87.660

Drittmittel einzahlungen in 1.000 Euro
In den Summenzeilen pro Fakultät
können Drittmittel enthalten sein,
die nicht einer einzelnen Lehrein-
heit zuzuordnen sind. Sondermittel
des Landes umfassen insbesondere
Mittel des NMWK und VW-Vorab.

* enthält auch Zuwendungen aus der
VW-Stiftung (insgesamt 1.714 TEuro)
** DAAD, Drittmittel des Lan-
des, Stiftungen, Spenden, ABM
und diverse Drittmittel.

*** Zur Kapazitätsberechnung 2018/19
wurde die LE Gartenbau durch die LE
Pflanzenwissenschaften abgelöst und die
Abgrenzung zur LE Biologie neu gezogen.

Drittmittel (Erträge gemäß Gewinn- und Verlustrechnung) je Mittelherkunft nach Fakultäten und Lehreinheiten

	DFG*	EU	Bund	Aufträge	Sonstige**	Summe 2018	Anteil	Summe 2017	+/- zum Vorjahr (in T€)	+/- zum Vorjahr (in %)
Chemie/Biochem./Lebensmittel.	2.912	338	1.272	691	542	5.755	4,7%	5.272	484	9%
Biologie ***	1.268	104	293	1	98	1.764	1,4%	x	x	x
Geowissenschaft	2.498	1	1.007	3	432	3.940	3,2%	3.214	726	23%
Geographie	157	537	175	-	273	1.143	0,9%	643	499	78%
Gartenbau/Pflanzenwissenschaften ***	1.103	-38	1.411	30	338	2.844	2,3%	x	x	x
Naturwissensch. Fakultät	7.938	943	4.159	725	1.682	15.446	12,5%	13.725	1.721	13%
Mathematik	759	0	120	-	39	918	0,7%	1.265	-347	-27%
Physik	4.023	753	3.604	3	435	8.816	7,1%	8.606	210	2%
Meteorologie	163	10	1.070	4	13	1.260	1,0%	1.194	66	6%
Fak. f. Mathematik u. Physik	4.944	763	4.794	7	487	10.995	8,9%	11.065	-71	-1%
Elektrotechnik	1.737	398	5.028	2.248	220	9.630	7,8%	8.789	841	10%
Informatik	610	-	197	127	18	952	0,8%	980	-28	-3%
Fak. f. Elektrot. u. Informatik	2.347	398	5.225	2.375	238	10.583	8,6%	9.774	808	8%
Maschinenbau	18.312	2.099	11.425	5.282	1.685	38.803	31,4%	35.927	2.876	8%
Fak. f. Maschinenbau	18.312	2.099	11.425	5.282	1.685	38.803	31,4%	35.927	2.876	8%
Bauingenieurwesen	2.211	389	6.337	1.332	709	10.977	8,9%	9.457	1.520	16%
Geodäsie	1.751	222	866	165	233	3.238	2,6%	2.636	602	23%
Fak. f. Bauing. u. Geodäsie	3.962	646	7.203	1.497	942	14.250	11,5%	12.093	2.157	18%
Germanistik	240	-	-	-	40	280	0,2%	249	31	12%
Anglistik	171	-	-	-	4	174	0,1%	52	122	235%
Romanistik	1	-	-	-	9	10	0,0%	22	-11	-53%
Geschichte	866	-	109	-	48	1.023	0,8%	1.037	-14	-1%
Politik	146	113	113	-	135	507	0,4%	581	-73	-13%
Soziologie	64	-	32	-	121	217	0,2%	375	-158	-42%
Philosophie	668	54	66	-	24	811	0,7%	711	100	14%
Religionswiss./ev., kath. Theol.	-	-	-	-	32	32	0,0%	34	-2	-6%
Kunst	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonderpäd./Sachunterricht	-	-	229	-	245	474	0,4%	350	124	35%
Erziehungswissenschaft	258	132	398	-	198	985	0,8%	770	215	28%
Sport	1	68	113	-	26	208	0,2%	150	58	38%
Philosophische Fakultät	2.414	367	1.059	-	970	4.811	3,9%	4.397	414	9%
Architektur	0	81	422	2	17	521	0,4%	253	268	106%
Arbeitstechnik	-	-	-	4	9	13	0,0%	68	-55	-81%
Landschaftsarchitektur	135	8	1.366	5	266	1.779	1,4%	1.713	66	4%
Fak. f. Architekt. u. Landsch.	135	89	1.787	11	293	2.315	1,9%	2.035	280	14%
Rechtswissenschaft	75	27	315	4	102	523	0,4%	510	12	2%
Juristische Fakultät	75	27	315	4	102	523	0,4%	510	12	2%
Wirtschaftswissenschaft	1.371	14	1.451	75	625	3.536	2,9%	x	x	x
Arbeitswissenschaft	14	-	-	-	48	62	0,1%	x	x	x
Wirtschaftswiss. Fakultät	1.386	14	1.451	75	673	3.598	2,9%	3.217	382	12%
Summe insgesamt	41.513	5.346	37.417	9.976	7.072	101.324	81,9%	92.744	8.580	9%
QUEST-Leibniz-Forschungsschule	4.266	51	-	-	425	4.742	3,8%	3.865	877	23%
Leibniz School of Education	-	-	1.541	-	46	1.587	1,3%	1.474	113	8%
Summe	4.266	51	1.541	-	471	6.329	5,1%	5.339	990	19%
Allg. Verwaltung	4.806	280	1.006	2	2.669	8.764	7,1%	8.272	492	6%
Leibniz Universität IT Services	-	-	-	-	-233	-233	-0,2%	661	-894	-135%
Forschungszentrum L3S	1.121	1.994	1.531	295	120	5.060	4,1%	4.447	613	14%
Zentr. und sonst. Einrichtungen	475	223	572	136	1.011	2.417	2,0%	1.827	591	32%
Summe insgesamt	52.181	7.893	42.067	10.409	11.111	123.661	100%	113.290	10.371	9%

Drittmittelträge in 1.000 Euro
In den Summenzeilen pro Fakultät können Drittmittel enthalten sein, die nicht einer einzelnen Lehreinheit zuzuordnen sind.

* enthält auch Zuwendungen aus der VW-Stiftung (insgesamt 1.733 TEuro)
** DAAD, Drittmittel des Landes, Stiftungen, Spenden, ABM und diverse Drittmittel.

*** Zur Kapazitätsberechnung 2018/19 wurde die LE Gartenbau durch die LE Pflanzenwissenschaften abgelöst und die Abgrenzung zur LE Biologie neu gezogen.

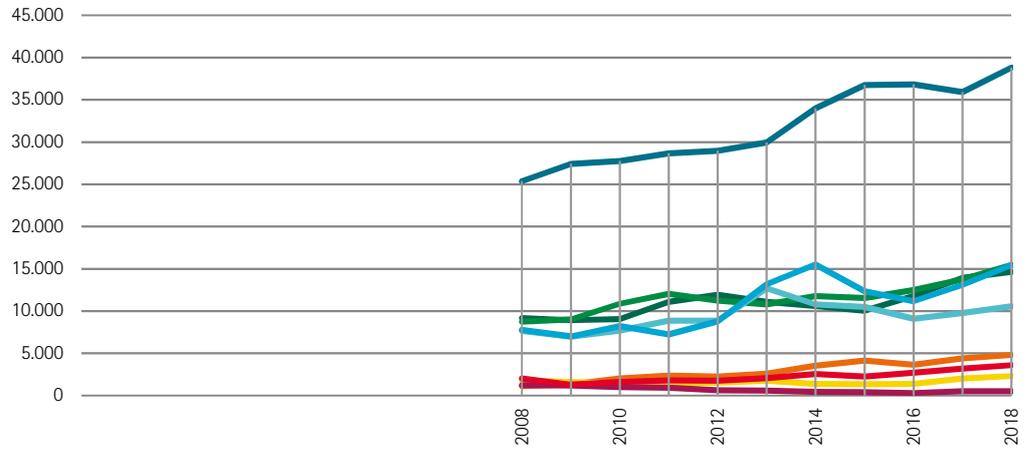
Finanzen

Entwicklung der Drittmittel

Drittmittel (Erträge) in 1.000 Euro

Drittmittel (Erträge) in 1.000 Euro nach Fakultäten (ohne Zentrales)

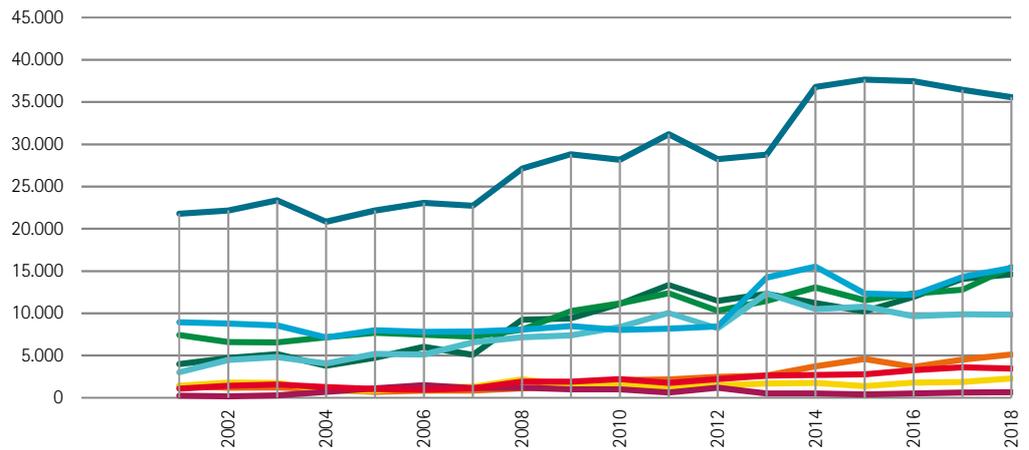
- Fak. f. Mathematik u. Physik █
- Naturwissensch. Fakultät █
- Fak. f. Elektrot. u. Informatik █
- Fakultät f. Maschinenbau █
- Fak. f. Bauing. u. Geodäsie █
- Philosophische Fakultät █
- Fak. f. Architektur u. Landsch. █
- Juristische Fakultät █
- Wirtschaftswiss. Fakultät █



Drittmittel (Einzahlungen) in 1.000 Euro

Drittmittel (Einzahlungen) in 1.000 Euro nach Fakultäten (ohne Zentrales)

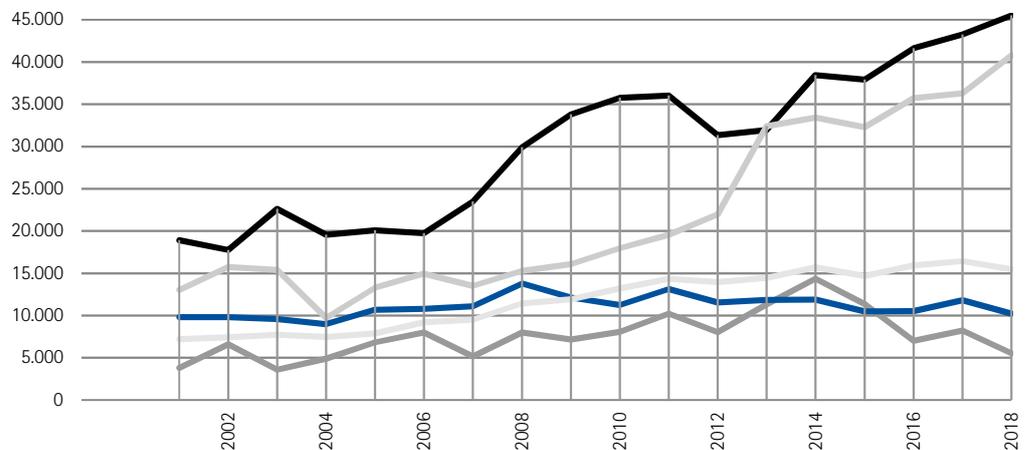
- Fak. f. Mathematik u. Physik █
- Naturwissensch. Fakultät █
- Fak. f. Elektrot. u. Informatik █
- Fakultät f. Maschinenbau █
- Fak. f. Bauing. u. Geodäsie █
- Philosophische Fakultät █
- Fak. f. Architektur u. Landsch. █
- Juristische Fakultät █
- Wirtschaftswiss. Fakultät █



Herkunft der Drittmittel (Einzahlungen) in 1.000 Euro

Drittmittel (Einzahlungen) in 1.000 Euro nach Fakultäten (ohne Zentrales)

- DFG, VW-Stiftung █
- EU █
- BUND █
- Aufträge █
- Sonstige (DAAD, Drittmittel des Landes, Stiftungen, Spenden, ABM, div. Drittm.) █

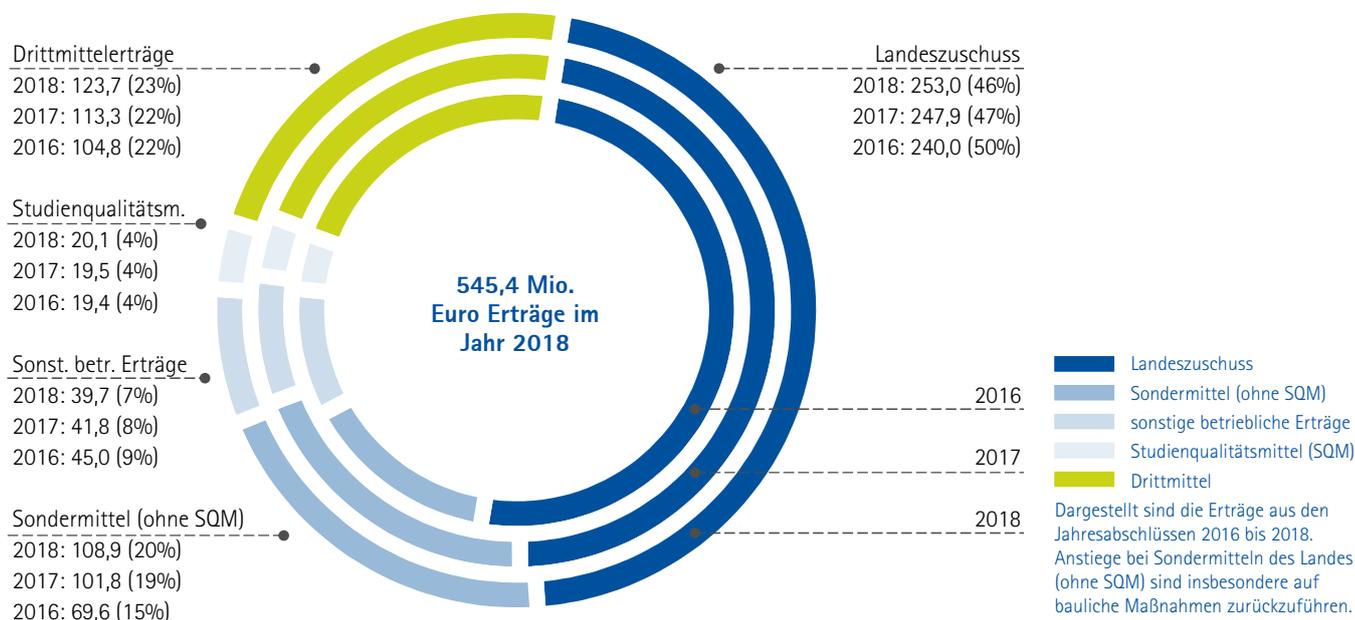


Entwicklung des Finanzvolumens (Erträge)

		2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Landeszuschuss	in Mio. €	212,42	222,33	221,06	226,82	222,56	236,41	236,43	239,98	247,91	252,99
	in %	57%	58%	56%	56%	50%	52%	53%	50%	47%	46%
Sondermittel (ohne SQM)	in Mio. €	39,10	36,96	37,30	37,66	58,34	57,01	51,32	69,63	101,79	108,91
	in %	10%	10%	9%	9%	13%	12%	11%	15%	19%	20%
sonstige betriebliche Erträge	in Mio. €	32,73	32,49	36,50	36,66	42,34	37,32	37,34	44,97	41,76	39,73
	in %	9%	8%	9%	9%	10%	8%	8%	9%	8%	7%
Studienqualitätsmittel (SQM) *	in Mio. €	12,18	13,44	14,52	15,80	16,79	16,88	17,33	19,45	19,50	20,13
	in %	3%	4%	4%	4%	4%	4%	4%	4%	4%	4%
Drittmittel	in Mio. €	77,70	78,60	85,08	88,60	101,78	108,77	104,77	104,78	113,29	123,66
	in %	21%	20%	22%	22%	23%	24%	23%	22%	22%	23%
Summe		374,13	383,83	394,46	405,55	441,81	456,38	447,18	478,81	524,25	545,41

nachrichtlich: Summe preisbereinigt ** 378,67 383,83 388,44 392,67 415,08 419,12 405,86 431,13 461,93 469,05

* Studienqualitätsmittel (SQM) haben zum Wintersemester 2014/15 die Studienbeiträge ersetzt (bis Sommersemester 2014 waren Studierende i.d.R. studienbeitragspflichtig); einschließlich Langzeitstudiengebühren.
 ** Preisindex für die Konsumausgaben des Staates (2010=100).



Ergebnisse der leistungsbezogenen Mittelverteilung des Landes für die Leibniz Universität

	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Promotionen	50.094	53.242	60.616	8.074	86.931	133.088	113.813	115.391	101.027	87.562
Drittmittel	-506.903	-485.159	-490.876	-516.739	-618.531	-513.704	-429.002	-214.542	-244.901	-186.769
Humboldt-Stipendien	-26.449	-21.627	-19.593	-26.420	-23.525	-20.146	-17.867	-24.391	-23.901	-22.241
Forschung	-483.259	-453.544	-449.853	-535.086	-555.125	-400.762	-333.056	-123.542	-167.774	-121.448
Studienanfänger	-46.764	-58.594	-64.333	-76.637	-34.748	-21.978	-37.672	-18.145	-9.939	40.882
Absolventen	-172.385	-177.824	-209.192	-204.697	-285.707	-413.119	-387.652	-143.493	-42.136	135.209
Bildungsausländer	21.890	23.138	21.669	16.977	2.711	-2.632	-3.430	-2.565	-4.849	-4.192
Outgoings	-23.608	-18.819	-15.730	-12.329	-14.254	-10.420	-6.106	862	-460	818
Lehre	-220.867	-232.099	-267.586	-276.686	-331.998	-448.148	-434.860	-163.341	-57.383	172.717
weibl. wiss. Personal	-6.078	-6.344	-6.555	-7.290	-7.608	-4.997	-1.381	3.084	3.355	3.969
Neue Professorinnen	-4.553	-28.759	-50.528	-31.338	-663	-8.482	-6.764	-7.638	-6.863	-18.716
Promotionen weibl.	4.406	6.517	1.985	-6.136	-6.751	-4.278	-3.083	2.517	5.264	6.277
Absolventinnen	-4.939	-6.773	-8.317	-8.307	-11.285	-11.781	-8.501	-2.365	804	2.431
Gleichstellung	-11.165	-35.358	-63.416	-53.072	-26.307	-29.538	-19.730	-4.402	2.560	-6.039
Geistes- und Gesellschaftsw.	-715.291	-721.002	-780.855	-864.844	-913.430	-878.448	-787.646	-291.285	-222.598	45.230
Promotionen	122.709	58.231	115.690	130.655	138.259	93.659	8.459	-40.063	-58.674	-35.354
Drittmittel	-108.404	179.049	236.242	151.463	45.052	-15.495	-28.884	-30.571	-38.648	71.604
Humboldt-Stipendien	-8.308	9.019	19.548	-2.149	-10.225	-15.622	-4.611	996	713	1.858
Forschung	5.997	246.298	371.481	279.970	173.086	62.542	-25.036	-69.637	-96.609	38.107
Studienanfänger	86.697	61.529	39.791	77.977	135.950	114.929	89.873	114.750	166.943	183.498
Absolventen	183.743	-47.785	-340.149	-264.377	-184.036	-212.836	-205.453	-32.494	-84.269	-115.889
Bildungsausländer	13.841	13.014	12.458	9.978	4.367	-770	-3.722	-2.772	4.566	11.362
Outgoings	-10.646	-9.415	-3.427	-9.810	-8.036	-14.421	-13.232	-17.365	-18.237	-16.273
Lehre	273.635	17.343	-291.327	-186.231	-51.754	-113.099	-132.534	62.119	69.003	62.698
weibl. wiss. Personal	3.751	2.666	1.320	2.706	844	-2.783	-6.091	-7.794	-6.298	-6.754
Neue Professorinnen	-44.269	-20.748	-48.571	-25.630	-35.091	-77.676	-113.365	-58.257	-39.144	15.380
Promotionen weibl.	9.271	6.412	10.163	13.718	6.836	1.582	-7.600	-8.312	-12.003	-10.285
Absolventinnen	2.796	-5.408	-10.352	-8.903	-7.662	-8.566	-9.031	-6.971	-8.280	-9.470
Gleichstellung	-28.451	-17.078	-47.440	-18.109	-35.072	-87.443	-136.087	-81.334	-65.725	-11.129
Naturwissenschaften	251.181	246.564	32.714	75.630	86.260	-138.000	-293.656	-88.852	-93.331	89.676
Promotionen	77.618	69.291	-3.985	-44.714	-19.793	16.483	-6.529	-62.611	-90.064	-99.445
Drittmittel	46.922	96.270	39.474	-48.663	-14.383	29.376	122.982	175.414	178.583	105.480
Humboldt-Stipendien	24.515	28.926	34.926	42.077	47.034	41.730	32.456	45.898	50.805	52.068
Forschung	149.055	194.487	70.414	-51.300	12.858	87.589	148.909	158.702	139.324	58.103
Studienanfänger	47.971	51.166	42.013	45.489	74.203	75.593	72.567	98.221	111.881	149.190
Absolventen	76.922	154.417	233.798	195.142	-107.521	-136.999	-58.072	91.101	55.217	-31.808
Bildungsausländer	17.072	14.937	12.742	9.699	1.708	-5.151	-11.185	-13.285	-8.761	-1.792
Outgoings	-8.586	-12.937	-17.429	-20.578	-16.833	-21.874	-23.650	-23.288	-17.050	-14.713
Lehre	133.378	207.584	271.123	229.753	-48.443	-88.430	-20.340	152.749	141.287	100.877
weibl. wiss. Personal	3.696	4.173	5.297	5.748	5.969	4.598	1.889	709	-84	1.201
Neue Professorinnen	7.841	1.285	-42.307	164.849	-8.077	-3.314	32.976	36.794	95.676	-4.789
Promotionen weibl.	-945	-4.085	-8.334	-12.408	1.334	6.933	4.093	-1.735	-6.464	-12.431
Absolventinnen	10.916	12.056	16.548	13.153	3.827	2.856	2.618	3.162	1.450	-226
Gleichstellung	21.507	13.428	-28.796	171.341	3.053	11.072	41.575	38.929	90.577	-16.244
Ingenieurwissenschaften	303.939	415.499	312.741	349.794	-32.533	10.231	170.144	350.380	371.188	142.737
Summe insgesamt	-160.170	-58.939	-435.400	-439.420	-859.703	-1.006.218	-911.159	-29.756	55.259	277.644

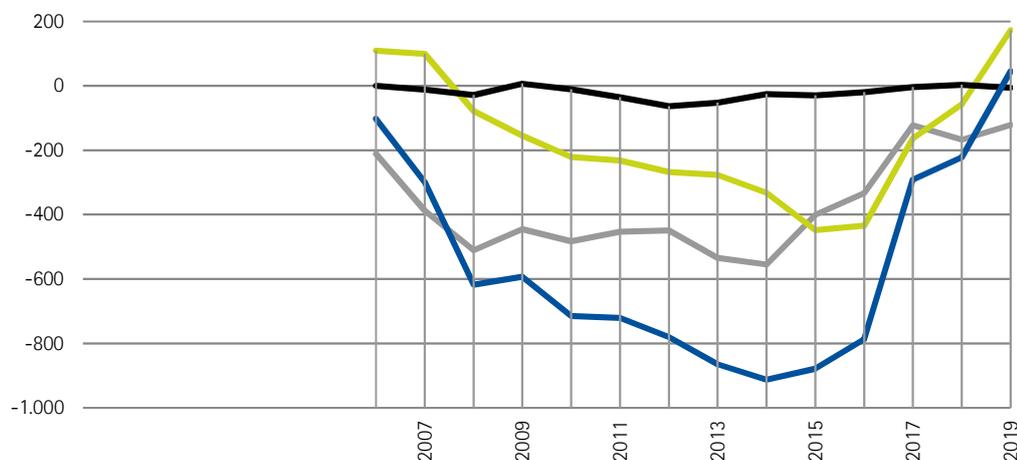
Dargestellt ist das Formelergebnis der Leibniz Universität vor Kappung des Gesamtgewinns zur Verlustminderung anderer Hochschulen. Für jede Fächergruppe der niedersächsischen Universitäten wird aus dem leistungsbezogen vergebenen Anteil (10% seit 2008) der Zuführung des Landes entsprechend ihrer jeweiligen Größe eine eigene Verteilmasse gebildet. Entsprechend der Leistungen der einzelnen Hochschulen bei den Leistungsparametern

tern Forschung, Lehre und Gleichstellung werden dann Beträge zugewiesen oder abgezogen. Positive Werte zeigen im Vergleich zur selben Fächergruppe an anderen niedersächsischen Universitäten eine überproportionale, negative eine unterproportionale Leistung an.

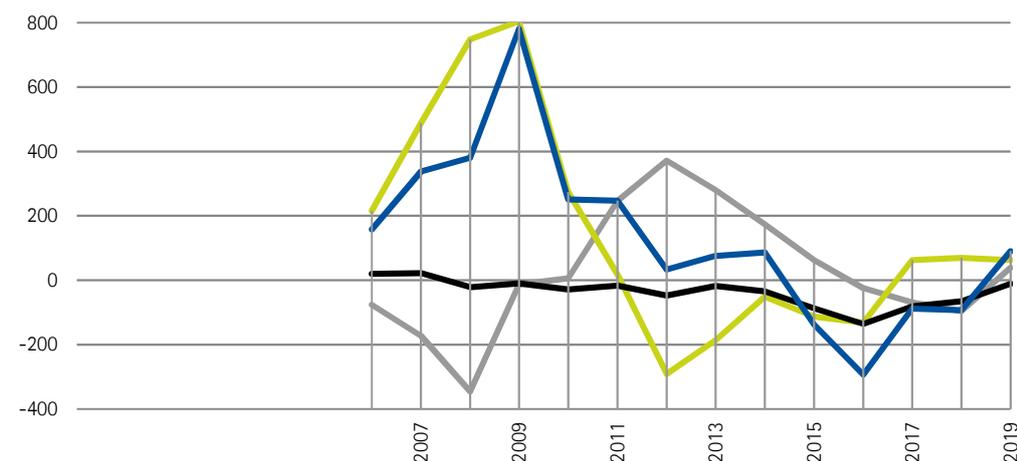
Die Ergebnisse des HKS 2015, 2016 und 2017 wurden gegenüber den Daten des Landes intern um einen Fehler in den Fächergruppengewichtungen korrigiert.

Entwicklung der leistungsbezogenen Mittelverteilung des Landes für die Leibniz Universität

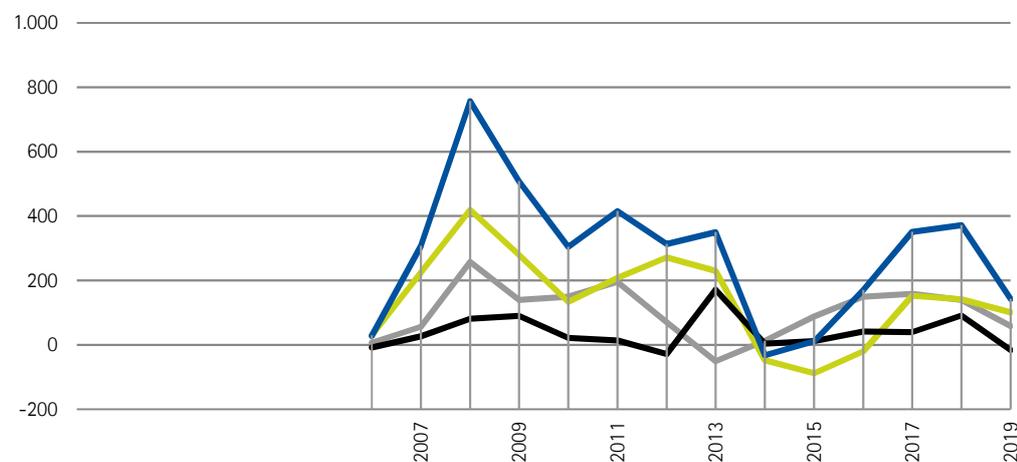
Fächergruppe Geistes- und Gesellschaftswissenschaften



Fächergruppe Naturwissenschaften



Fächergruppe Ingenieurwissenschaften



Dargestellt ist das Formelergebnis (in 1.000 Euro) der Leibniz Universität vor Kappung des Gesamtgewinns zur Verlustminderung anderer Hochschulen nach Fächergruppen und Leistungsparameter-Gruppen Forschung, Lehre und Gleichstellung. Positive Werte zeigen im Vergleich zur selben Fächergruppe an anderen niedersächsischen Universitäten eine überproportionale, negative eine unterproportionale Leistung an. Die Ergebnisse des HKS 2015, 2016 und 2017 wurden gegenüber den Daten des Landes intern um einen Fehler in den Fächergruppengewichtungen korrigiert.

Parameter Forschung —
 Parameter Lehre —
 Parameter Gleichstellung —
 Summe Fächergruppe —

Ergebnisse der internen formelgebundenen Mittelverteilung an der Leibniz Universität

nachrichtl.: Ergebnisse (in T€) bei 100%
Formelanwendung im Jahr ...

	2010	2011	2012	2013	2014	2015 *	2016 *	2017	2018	2019	2010	
Forschung	X	747	742	691	703	1.209	1.214	1.273	1.337	1.359	734	
Lehre	X	838	821	752	757	1.265	1.247	1.248	1.303	1.378	797	
Gleichstellung	X	102	95	72	104	89	120	113	114	131	108	
Naturwissensch. Fakultät		1.666	1.687	1.659	1.515	1.564	2.562	2.580	2.635	2.755	2.869	1.639
Forschung	X	678	700	685	714	1.185	1.150	1.158	1.213	1.244	701	
Lehre	X	597	634	624	593	1.022	1.051	1.053	1.078	1.049	548	
Gleichstellung	X	27	35	52	19	35	92	97	101	83	15	
Fak. f. Mathematik u. Physik		1.207	1.301	1.369	1.360	1.326	2.242	2.293	2.308	2.391	2.376	1.264
Forschung	X	373	405	377	347	614	711	697	730	757	315	
Lehre	X	395	409	414	430	773	870	950	1.061	1.106	387	
Gleichstellung	X	10	11	10	10	18	38	63	86	39	9	
Fak. f. Elektrot. u. Informatik		730	778	825	801	787	1.405	1.619	1.709	1.877	1.902	711
Forschung	X	1.009	1.033	991	940	1.604	1.687	1.828	1.908	1.917	967	
Lehre	X	468	469	478	492	952	1.055	1.194	1.257	1.284	450	
Gleichstellung	X	16	18	37	38	66	66	73	37	38	18	
Fak. f. Maschinenbau		1.323	1.492	1.520	1.506	1.470	2.622	2.808	3.095	3.202	3.238	1.435
Forschung	X	285	272	260	305	595	623	609	645	706	294	
Lehre	X	271	297	265	288	539	598	614	620	615	267	
Gleichstellung	X	74	22	36	30	44	43	75	100	159	73	
Fak. f. Bauing. u. Geodäsie		663	630	591	562	623	1.179	1.263	1.298	1.365	1.479	635
Forschung	X	443	518	499	543	876	886	858	933	966	413	
Lehre	X	720	705	623	615	1.013	969	904	913	893	711	
Gleichstellung	X	66	67	62	61	83	79	81	78	96	65	
Philosophische Fakultät		1.295	1.228	1.290	1.184	1.219	1.972	1.934	1.843	1.923	1.955	1.189
Forschung	X	83	64	64	57	101	103	112	120	124	71	
Lehre	X	603	582	530	505	758	667	619	635	676	632	
Gleichstellung	X	35	33	49	55	105	98	53	58	59	34	
Fak. f. Architekt. u. Landsch.		745	721	678	643	617	963	868	784	812	859	736
Forschung	X	274	239	238	187	308	269	224	189	191	345	
Lehre	X	162	157	163	177	311	298	252	275	298	185	
Gleichstellung	X	14	13	12	10	28	31	13	28	20	9	
Juristische Fakultät		534	451	410	414	374	647	598	488	492	510	539
Forschung	X	474	441	401	408	664	598	580	587	592	408	
Lehre	X	311	340	356	347	524	485	506	521	557	273	
Gleichstellung	X	20	20	21	24	43	36	45	37	30	24	
Wirtschaftswiss. Fakultät		688	805	800	778	780	1.232	1.119	1.132	1.146	1.178	705
Summe insgesamt		8.852	9.094	9.141	8.762	8.758	14.824	15.083	15.292	15.964	16.367	8.852

Dargestellt ist das Formelergebnis (IST in 1.000 Euro) entsprechend des in 20%-Schritten stufenweise eingeführten leistungsorientierten Mittelverteilungsmodells (20% im Jahr 2007, 40% im Jahr 2008, 60% im Jahr 2009, 80% im Jahr 2010, 100% seit dem Jahr 2011), das seit 2007 schrittweise das alte Formelmodell (bis einschließlich 2006) abgelöst hat. Zum besseren Vergleich ist neben der IST-Verteilung nachrichtlich das Verteilungsergebnis bei 100%-Formelanwendung wiedergegeben. 2010 ist das Ergebnis ohne Einsparauflage dargestellt. Im Jahr 2011 wurde die separate Verteilung der Exkursions- und IT-Strukturmittel aufgegeben und in das leistungsorientierte Mittelverteilungsmodell integriert. Die negativen Ergebnisse aus der leistungsbezogenen Mittelverteilung des Landes aus den Jahren 2010 bis

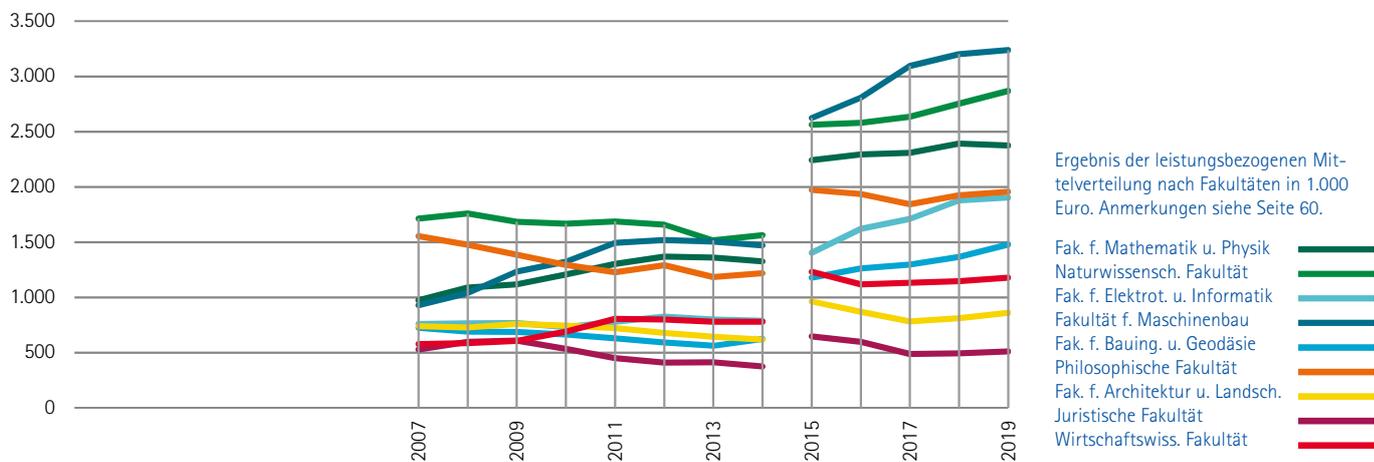
2014 wurden von der Verteilungsmasse des jeweiligen Folgejahres abgezogen.

Seit 2015 wird das Gesamtbudget GB (Personal- und Sachmittel) der Fakultäten über ein neues Verfahren verteilt. Von dem GB werden 15% – das sog. Schlüsselbudget SÜB – anhand der Parameter des seit 2007 eingeführten Formelmodells verteilt. Dieses neue Verfahren wurde schrittweise bis 2017 eingeführt: 2015 20% über neues Modell, 2016 80%, ab 2017 volle Wirksamkeit.

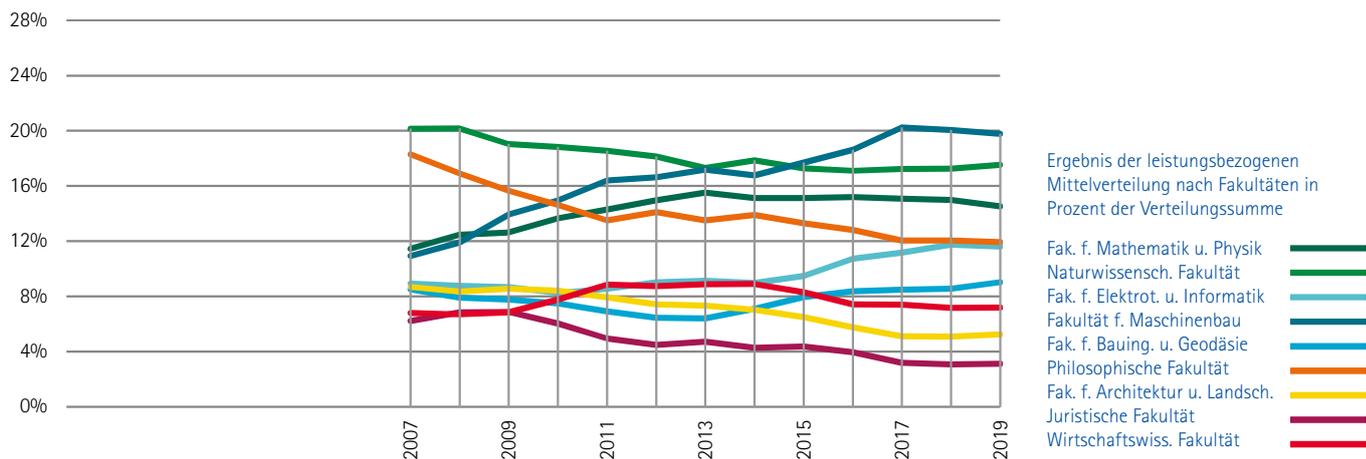
* Dargestellt ist das Ergebnis bei voller Formelwirksamkeit.

Entwicklung der internen formelgebundenen Mittelverteilung an der Leibniz Universität

Ergebnisse in 1.000 Euro



Ergebnisse in Prozent der Verteilungssumme



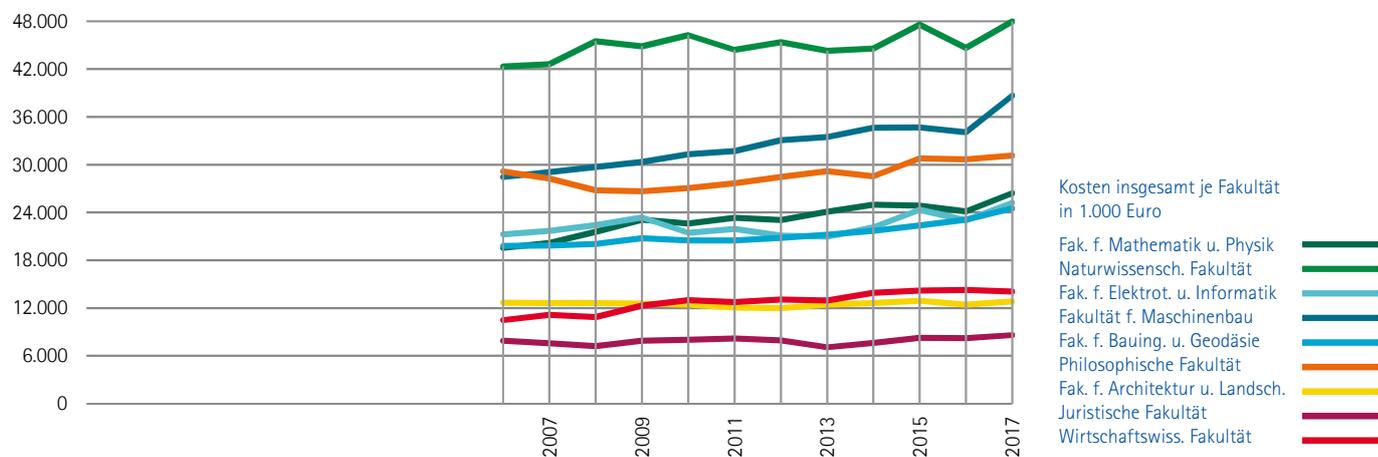
Kosten nach Kostenartengruppen im Rechnungsjahr 2017

	Personalkosten	davon Professoren/-innen	davon Beamte/-innen	davon Beschäftigte	davon sonstige Personalkosten	Gebäudekosten	Energiekosten	sonstige Sachkosten	indirekte Kosten	davon interne Dienstleistungen (insb. Fak. u. zentr. Einrichtungen)	davon interne Dienstleistungen – LUIS	davon sonstige indirekte Kosten	Gesamt	Anteil
Chemie/Biochem./Lebensmittel.	9.201	2.066	313	6.145	676	4.102	1.484	1.767	3.409	2.935	257	218	19.963	8,7%
Biologie	3.518	938	166	2.129	285	1.503	480	554	1.039	909	80	50	7.093	3,1%
Geowissenschaft	3.132	844	103	1.975	211	967	260	422	1.081	950	83	49	5.863	2,5%
Geographie	1.671	630	–	921	121	320	21	130	476	422	37	18	2.619	1,1%
Gartenbau	6.010	1.104	178	4.289	438	2.825	1.056	752	1.811	1.586	142	83	12.454	5,4%
Naturwissensch. Fakultät	23.532	5.582	760	15.459	1.731	9.717	3.301	3.625	7.817	6.801	599	417	47.992	20,8%
Mathematik	4.289	1.780	104	2.109	295	806	75	293	1.328	1.210	81	37	6.790	2,9%
Physik	7.396	2.295	254	4.237	610	3.971	1.192	1.630	3.815	3.369	217	229	18.005	7,8%
Meteorologie	761	167	–	529	64	186	30	147	502	459	30	14	1.625	0,7%
Fak. f. Mathematik u. Physik	12.445	4.243	358	6.875	969	4.963	1.297	2.070	5.645	5.038	327	280	26.420	11,5%
Elektrotechnik	9.003	2.016	498	5.675	814	4.701	676	1.207	4.302	3.910	257	136	19.889	8,6%
Informatik	3.100	1.066	125	1.671	238	803	119	289	1.024	933	62	29	5.336	2,3%
Fak. f. Elektrot. u. Informatik	12.103	3.083	622	7.346	1.052	5.505	794	1.496	5.327	4.842	319	165	25.224	11,1%
Maschinenbau	14.360	1.969	164	10.505	1.721	9.124	2.777	3.751	8.660	7.702	606	352	38.672	16,8%
Fak. f. Maschinenbau	14.360	1.969	164	10.505	1.721	9.124	2.777	3.751	8.660	7.702	606	352	38.672	16,8%
Bauingenieurwesen	8.125	1.885	295	5.281	665	5.366	742	1.039	3.975	3.621	240	114	19.246	8,4%
Geodäsie	3.109	769	207	1.935	198	718	85	237	1.118	1.018	68	32	5.267	2,3%
Fak. f. Bauing. u. Geodäsie	11.234	2.653	502	7.216	862	6.084	827	1.276	5.092	4.639	308	145	24.512	10,6%
Germanistik	2.108	1.038	99	812	158	321	28	68	1.203	1.134	47	22	3.727	1,6%
Anglistik	1.373	623	10	650	91	246	24	29	558	526	22	10	2.231	1,0%
Romanistik	607	252	–	312	42	141	13	16	333	314	13	6	1.109	0,5%
Geschichte	1.645	703	–	822	120	253	6	58	818	772	32	14	2.781	1,2%
Politik	1.639	662	56	811	110	344	26	182	1.356	1.279	53	24	3.548	1,5%
Soziologie	1.570	727	14	722	107	263	14	80	947	937	6	3	2.874	1,2%
Philosophie	981	539	–	381	61	199	8	143	591	558	23	10	1.922	0,8%
Religionswiss./ev., kath. Theol.	967	497	–	407	64	116	14	57	407	407	–	–	1.562	0,7%
Kunst	323	185	–	121	17	179	11	2	81	81	–	–	595	0,3%
Sonderpäd./Sachunterricht	2.237	794	303	1.021	120	268	25	61	1.433	1.352	55	27	4.024	1,7%
Erziehungswissenschaft	2.655	1.002	24	1.459	169	292	25	114	1.523	1.436	59	28	4.610	2,0%
Sport	1.061	514	171	308	69	451	64	56	534	534	–	–	2.167	0,9%
Philosophische Fakultät	17.167	7.537	676	7.826	1.128	3.073	257	867	9.784	9.329	310	145	31.149	13,5%
Architektur	3.733	1.602	93	1.768	270	973	135	200	1.467	1.352	78	37	6.508	2,8%
Arbeitstechnik	653	185	122	235	112	470	61	36	241	222	13	6	1.462	0,6%
Landschaftsarchitektur	2.526	1.084	65	1.173	204	522	78	217	1.539	1.419	82	38	4.882	2,1%
Fak. f. Architekt. u. Landsch.	6.913	2.870	280	3.176	586	1.964	274	453	3.247	2.994	173	81	12.851	5,6%
Rechtswissenschaft	3.905	2.241	205	1.209	250	878	64	198	3.555	3.448	73	34	8.601	3,7%
Juristische Fakultät	3.905	2.241	205	1.209	250	878	64	198	3.555	3.448	73	34	8.601	3,7%
Wirtschaftswissenschaft	6.837	2.436	832	2.900	669	895	114	578	4.409	4.165	167	77	12.833	5,6%
Arbeitswissenschaft	677	101	–	486	90	132	77	53	309	292	12	5	1.248	0,5%
Wirtschaftswiss. Fakultät	7.514	2.537	832	3.386	759	1.028	190	631	4.718	4.458	178	82	14.081	6,1%
Summe Fachl. Einrichtungen	109.172	32.716	4.400	62.997	9.059	42.335	9.783	14.367	53.846	49.251	2.893	1.701	229.503	99,7%
sonstige Einrichtungen	33	–	–	32	2	56	5	140	562	411	105	46	796	0,3%
Summe	109.206	32.716	4.400	63.029	9.060	42.391	9.788	14.507	54.407	49.662	2.998	1.747	230.299	100,0%
in % von Gesamt	47%	14%	2%	27%	4%	18%	4%	6%	24%	22%	1%	1%	100%	

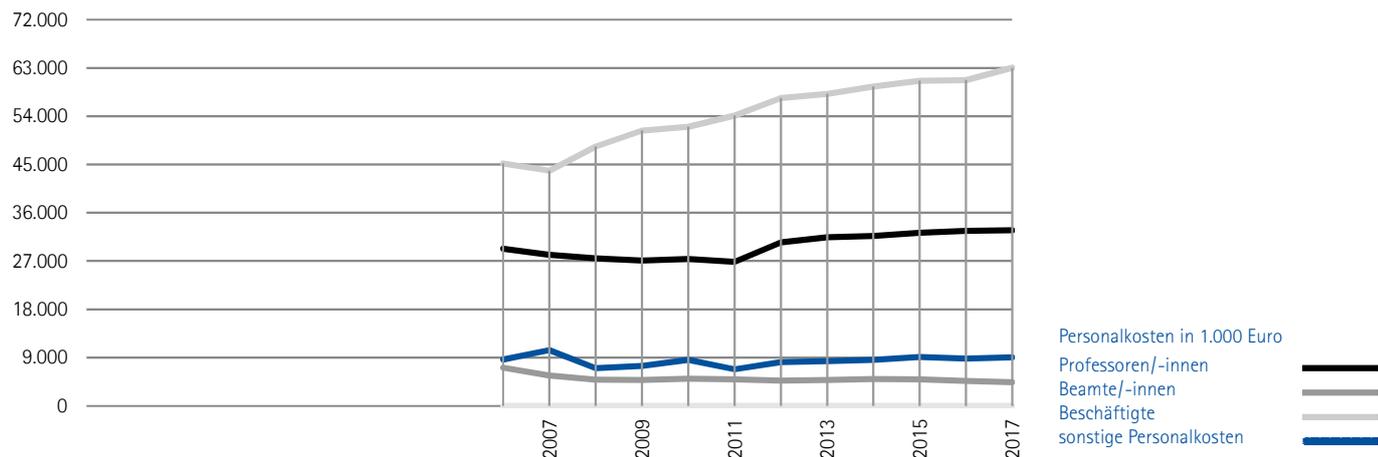
Dargestellt sind die Kosten (in 1.000 Euro) nach Kostenartengruppen je Lehrinheit und Fakultät aus der Kosten- und Leistungsrechnung für das Jahr 2017.

Entwicklung der Kosten an der Leibniz Universität

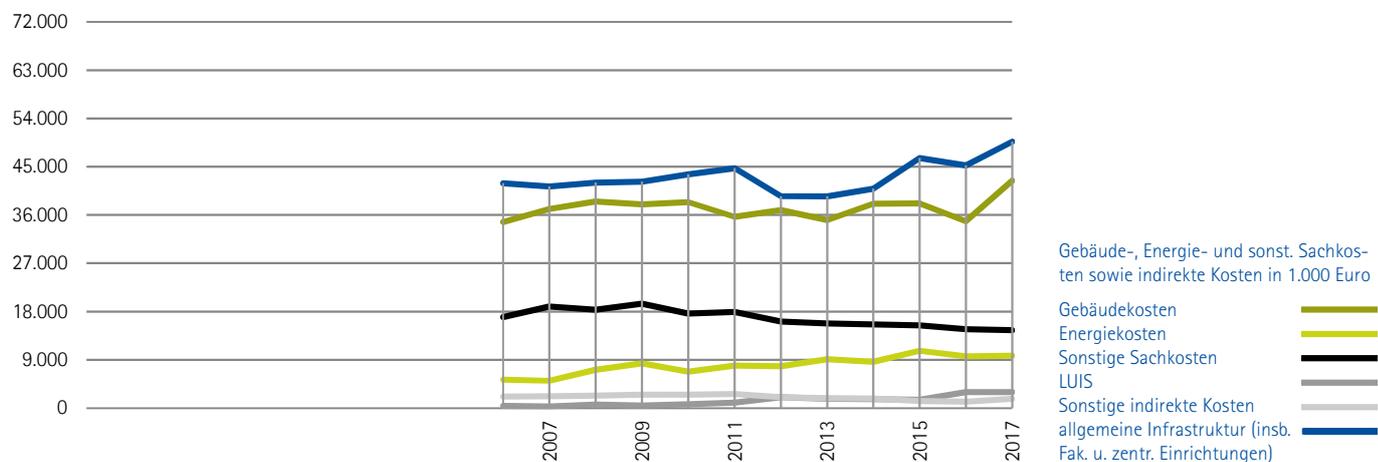
Kosten insgesamt je Fakultät in 1.000 Euro



Personalkosten in 1.000 Euro



Gebäude-, Energie- und sonst. Sachkosten sowie indirekte Kosten in 1.000 Euro



Bilanz der Leibniz Universität zum 31. Dezember 2018

AKTIVA	31.12.2018 (in Euro)	31.12.2017 (in Euro)
A. Anlagevermögen	134.830.071,38	130.979.280,88
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	532.662,46	450.405,51
1. Entgeltlich erworbene Nutzungsrechte (Software)	532.662,46	450.405,51
II. Sachanlagen	134.292.408,92	130.523.875,37
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	274.833,64	303.285,77
2. Technische Anlagen und Maschinen	70.399.496,72	71.429.582,74
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	17.376.735,45	18.412.030,94
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	46.241.343,11	40.378.975,92
III. Finanzanlagen	-	-
1. Genossenschaftsanteile	5.000,00	5.000,00
B. Umlaufvermögen	276.309.537,28	302.207.645,64
I. Vorräte	28.277.825,39	26.262.801,17
1. Hilfs- und Betriebsstoffe	570.860,27	649.969,58
2. Unfertige Leistungen	27.706.965,12	25.612.831,59
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	62.894.760,98	46.831.633,39
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	358.017,86	185.013,15
2. Forderungen gegen das Land Niedersachsen	23.274.993,77	14.390.087,17
3. Forderungen gegen andere Zuschussgeber	37.736.810,53	30.412.559,06
4. Sonstige Vermögensgegenstände	1.524.938,82	1.843.974,01
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	185.136.950,91	229.113.211,08
<i>davon: auf Verwahrkonto der Nieders. Landeshauptkasse</i>	<i>184.433.161,77</i>	<i>227.661.840,77</i>
C. Rechnungsabgrenzungsposten	545.716,23	736.667,40
GESAMT	411.685.324,89	433.923.593,92
PASSIVA	31.12.2018 (in Euro)	31.12.2017 (in Euro)
A. Eigenkapital	76.505.955,99	71.648.251,84
I. Nettoposition	-11.764.293,66	-11.041.193,66
II. Gewinnrücklagen	64.085.493,26	73.681.936,72
1. Rücklage gemäß § 49 Abs. 1 Nr. 2 NHG	32.726.389,61	42.487.531,83
<i>davon: für Verpfl. aus Berufungs- und Bleibeverhandlungen</i>	<i>30.152.100,00</i>	<i>30.362.000,00</i>
2. Sonderrücklagen nicht wirtschaftlicher Bereich	15.683.959,28	15.331.927,63
3. Sonderrücklagen wirtschaftlicher Bereich	15.675.144,37	15.862.477,26
III. Bilanzgewinn	24.184.756,39	9.007.508,78
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse	134.830.071,38	130.979.280,88
C. Sonderposten für Studienbeiträge	0,00	0,00
D. Rückstellungen	15.747.700,00	18.091.500,00
1. Steuerrückstellungen	250.000,00	500.000,00
2. Sonstige Rückstellungen	15.497.700,00	17.591.500,00
E. Verbindlichkeiten	184.556.585,26	213.159.548,94
1. Erhaltene Anzahlungen	40.678.949,21	38.562.602,45
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	13.002.251,61	9.097.173,43
3. Verbindlichkeiten gegenüber dem Land Niedersachsen	82.789.193,23	120.019.183,20
4. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Zuschussgebern	43.114.424,40	43.998.742,64
5. Sonstige Verbindlichkeiten	4.971.766,81	1.481.847,22
<i>davon: aus Steuern</i>	<i>606.198,59</i>	<i>518.381,37</i>
F. Rechnungsabgrenzungsposten	45.012,26	45.012,26
GESAMT	411.685.324,89	433.923.593,92

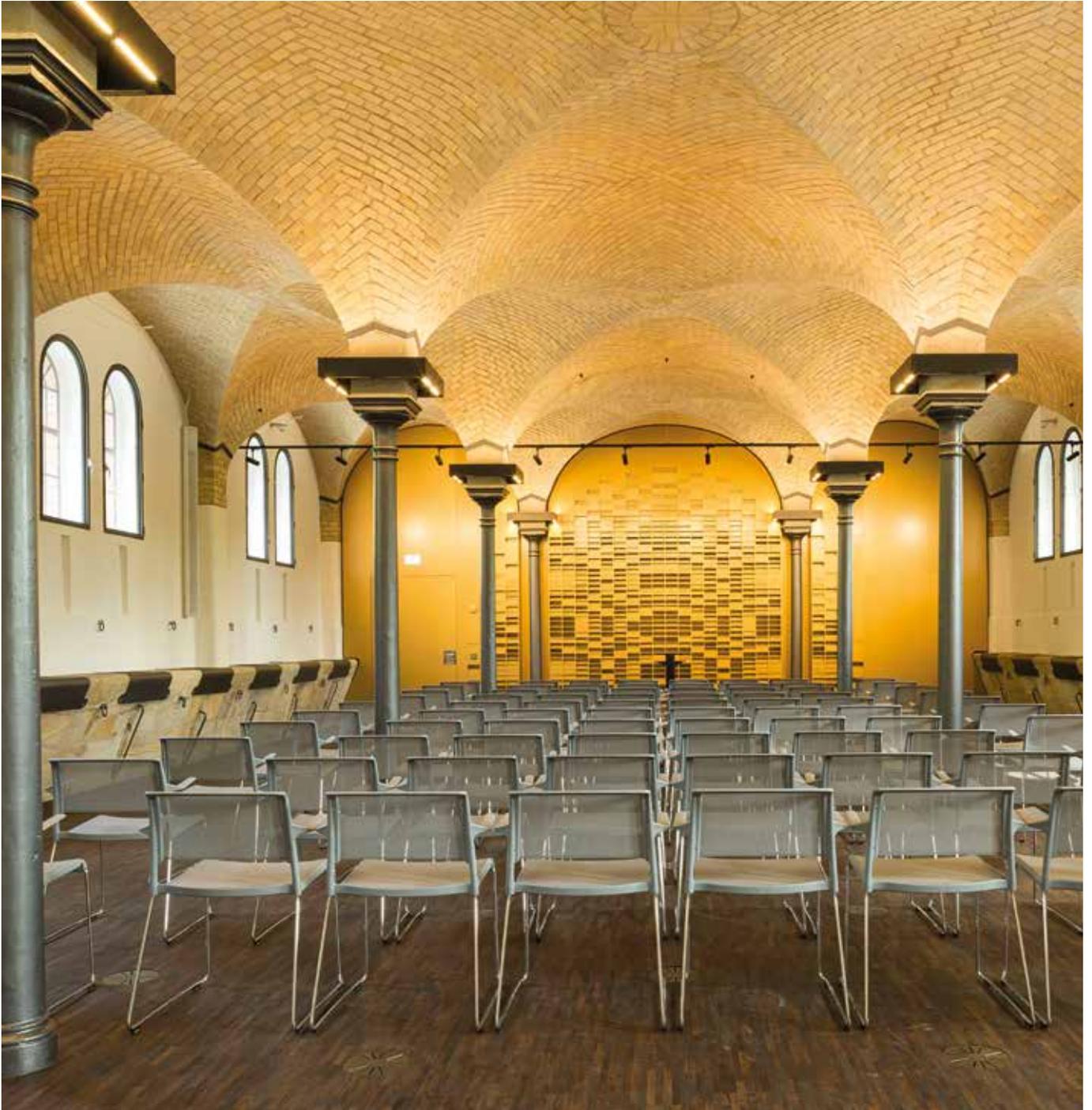
Gewinn- und Verlustrechnung der Leibniz Universität für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 2018

	2018 (in Euro)	2017 (in Euro)
1. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Aufwendungen	418.849.583,25	399.953.599,56
a) des Landes Niedersachsen aus Mitteln des Fachkapitels		
aa) laufendes Jahr	249.704.815,26	244.648.132,90
bb) Vorjahre	0,00	0,00
b) des Landes Niedersachsen aus Sondermitteln	61.362.177,64	58.048.244,75
c) von anderen Zuschussgebern	107.782.590,35	97.257.221,91
2. Erträge Zuschüssen zur Finanzierung von Investitionen	73.172.739,74	68.290.650,92
a) des Landes Niedersachsen aus Mitteln des Fachkapitels	3.281.000,00	3.260.000,00
b) des Landes Niedersachsen aus Sondermitteln	67.213.536,05	62.471.123,17
c) von anderen Zuschussgebern	2.678.203,69	2.559.527,75
3. Erträge aus Studienbeiträgen und Langzeitstudiengebühren	458.000,00	774.750,00
b) Erträge aus Langzeitstudiengebühren	458.000,00	774.750,00
4. Umsatzerlöse	21.257.313,92	21.093.354,27
a) Erträge für Aufträge Dritter	11.105.940,88	10.846.595,58
b) Erträge für die Weiterbildung	1.896.823,18	1.961.742,91
c) Übrige Entgelte	8.254.549,86	8.285.015,78
5. Erhöhung des Bestandes an unfertigen Leistungen	2.094.133,53	2.626.194,17
6. Andere aktivierte Eigenleistungen	-	-
7. Sonstige betriebliche Erträge	29.575.074,76	31.510.413,87
b) Erträge aus Spenden und Sponsoring	1.323.887,03	2.141.756,80
c) Andere sonstige betriebliche Erträge	28.251.187,73	29.368.657,07
<i>davon: Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse</i>	<i>27.070.836,90</i>	<i>28.325.374,61</i>
<i>davon: Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens für Studienbeiträge</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
8. Materialaufwand/Aufwendungen für bezogene Leistungen	15.871.403,92	15.274.016,83
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und andere Materialien	10.128.292,59	9.521.253,41
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	5.743.111,33	5.752.763,42
9. Personalaufwand	280.749.627,31	271.063.795,68
a) Entgelte, Dienstbezüge und Vergütungen	220.894.574,16	212.875.139,62
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	59.855.053,15	58.188.656,06
<i>davon: für Altersversorgung</i>	<i>21.242.668,98</i>	<i>20.752.596,25</i>
10. Abschreibungen auf immater. Vermögensgegenst. d. Anlagevermögens u. Sachanlagen	26.218.276,45	26.724.750,15
11. Sonstige betriebliche Aufwendungen	217.384.970,82	222.122.534,37
a) Bewirtschaftung der Gebäude und Anlagen	83.494.672,00	81.125.601,38
b) Energie, Wasser, Abwasser und Entsorgung	14.636.828,41	15.983.708,73
c) Sonstige Personalaufwendungen und Lehraufträge	5.497.509,40	5.745.789,08
d) Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	42.244.802,16	40.903.090,95
e) Geschäftsbedarf und Kommunikation	9.387.294,81	8.895.119,66
f) Betreuung von Studierenden	6.423.780,79	6.451.316,91
g) Andere Sonstige Aufwendungen	55.700.083,25	63.017.907,66
<i>davon: Aufwand aus der Einstellung in den Sonderposten für Investitionszuschüsse</i>	<i>30.921.627,40</i>	<i>34.546.578,12</i>
12. Erträge aus Beteiligungen	-	-
13. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	894,37	490,96
<i>davon: aus der Anlage von Studienbeiträgen</i>	<i>769,46</i>	<i>490,96</i>
14. Abschreibungen auf Beteiligungen	-	-
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.951,22	12.528,55
16 Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	5.179.509,85	-10.948.171,83
17. Steuern vom Einkommen und Ertrag	319.816,27	422.330,94
18. Sonstige Steuern	1.989,43	355.105,52
19 Jahresüberschuss	4.857.704,15	-11.725.608,29
20. Gewinnvortrag	9.007.508,78	21.788.526,71
21. Entnahmen aus Gewinnrücklagen	25.277.574,70	29.591.980,66
<i>aus der Rücklage gemäß § 49 Abs. 1 Nr. 2 NHG</i>	<i>18.768.651,00</i>	<i>23.767.627,58</i>
<i>aus den Sonderrücklagen nichtwirtschaftlicher Bereich</i>	<i>4.234.365,89</i>	<i>4.231.868,37</i>
<i>aus den Sonderrücklagen wirtschaftlicher Bereich</i>	<i>2.274.557,81</i>	<i>1.592.484,71</i>
22. Einstellungen in Gewinnrücklagen	15.681.131,24	29.963.390,30
<i>in die Rücklage gemäß § 49 Abs. 1 Nr. 2 NHG</i>	<i>9.007.508,78</i>	<i>21.788.526,71</i>
<i>in die Sonderrücklagen nichtwirtschaftlicher Bereich</i>	<i>4.586.397,54</i>	<i>5.975.175,14</i>
<i>in die Sonderrücklagen wirtschaftlicher Bereich</i>	<i>2.087.224,92</i>	<i>2.199.688,45</i>
23. Veränderung der Nettoposition	723.100,00	-684.000,00
24 Bilanzgewinn	24.184.756,39	9.007.508,78

Vereinfachte Kapitalflussrechnung der Leibniz Universität für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 2018

	2018 (in 1.000 Euro)
1. Periodenergebnis vor ausserordentlichen Posten	4.858
2. +/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	26.218
3. +/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	-2.344
4. +/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge Veränderungen des Sonderpostens für Investitionszuschüsse	3.851
5. -/+ Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	792
6. -/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-17.887
7. +/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-28.603
8. = Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus 1. bis 7.)	-13.115
9. + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	61
10. + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens	0
11. - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-30.569
12. - Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-353
13. - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0
14. - Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdispositio	0
15 = Cashflow aus der Investitionstätigkeit (Summe aus 9. bis 14.)	-30.861
16. + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten (einschl. Finanzierung Anteile)	0
17. - Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten	0
18 = Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit (Summe aus 16. und 17.)	-
19 = Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds (Summe aus 8., 15. und 18.)	-43.976
20. + Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	229.113
21 = Finanzmittelfonds am Ende der Periode	185.137
<i>Der Finanzmittelfonds setzt sich wie folgt zusammen:</i>	
<i>Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</i>	<i>185.137</i>
<i>- Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</i>	<i>-</i>

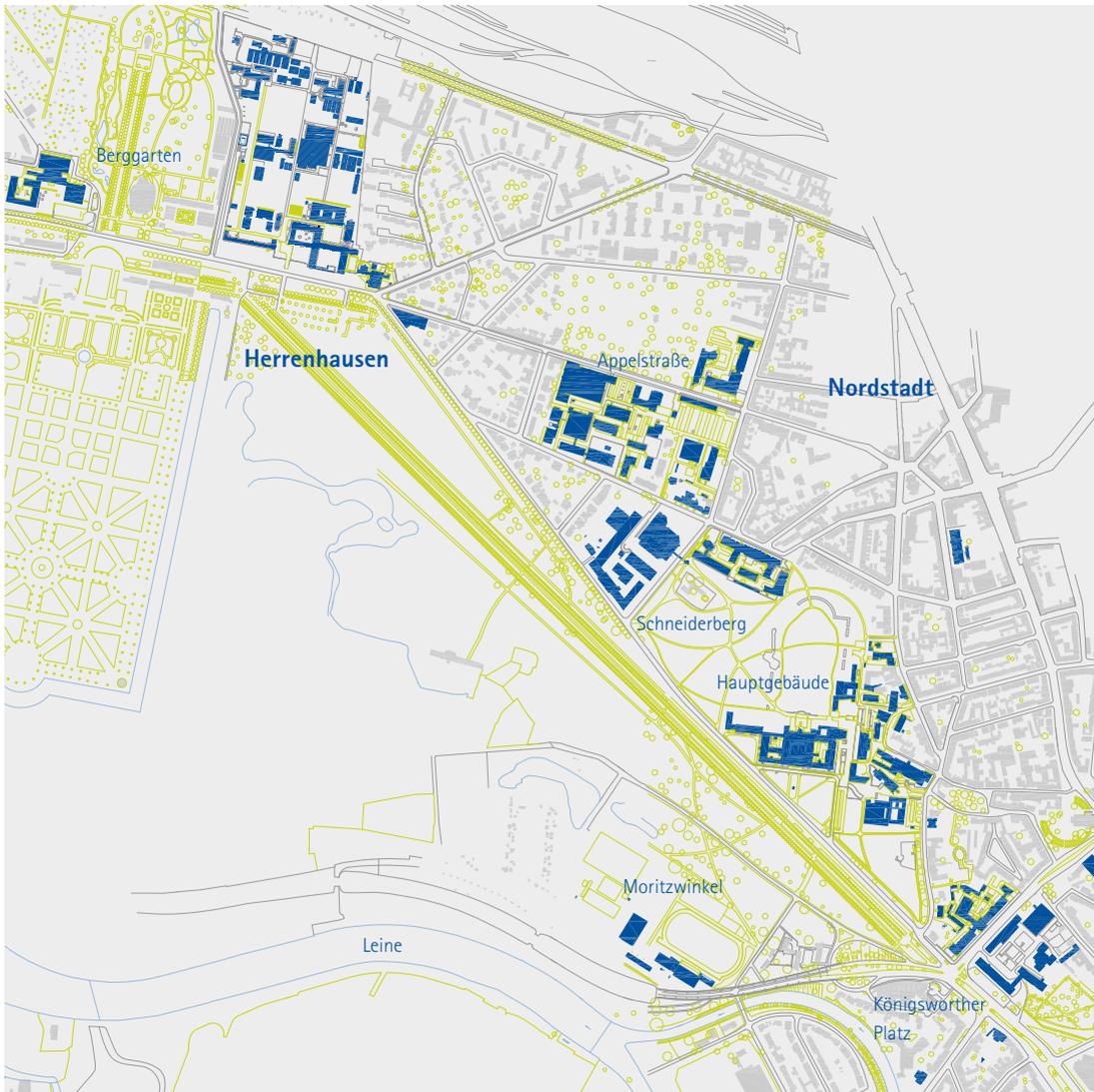
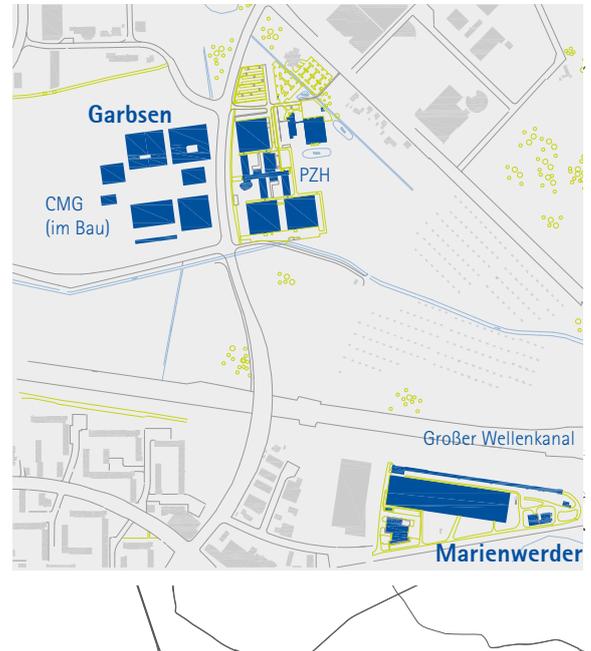
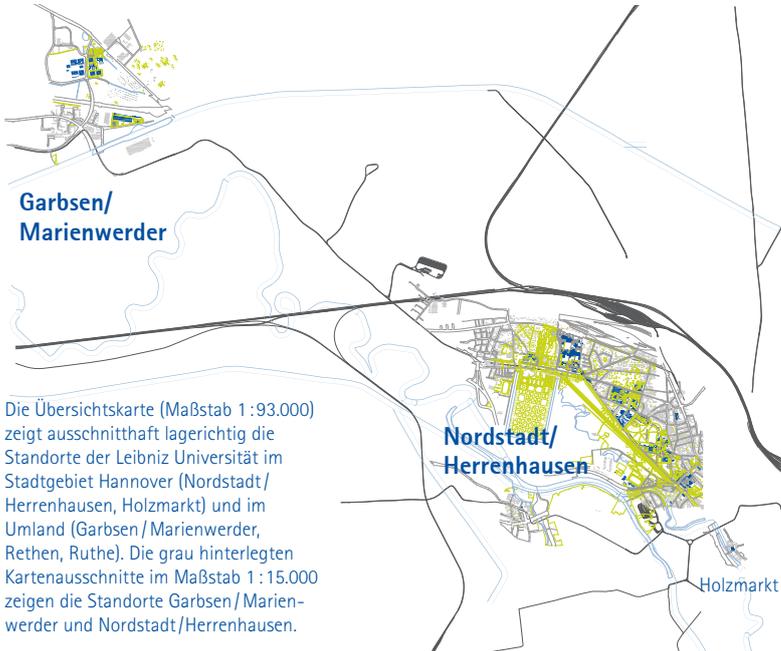
Flächen



Neues Begegnungszentrum vereint Wissenschaft und Kultur – Im Mai 2019 wurde der „Königliche Pferdestall“, das neue Kommunikationszentrum der Leibniz Universität Hannover, eröffnet. Als kommunikatives Begegnungszentrum inmitten des Campus der Leibniz Universität wird der „Königliche Pferdestall“ Raum für den Empfang internationaler Gäste, Tagungen, Seminare, Vorträge, Absolventenfeiern sowie kulturelle Veranstaltungen bieten. – Foto © Leibniz Universität Hannover, Michael Matthey

Flächen

Die Standorte der Leibniz Universität



Flächenbestand nach Standorten

	Königswoerther Platz	Hauptgebäude	Schneiderberg	Herrenhausen/ Berggarten	Stadtfeldamm, Holzmarkt u.a.	Marienwerder	Garbsen	Ruthe, Rethen u.a.	Summe
Chemie/Biochem./Lebensmittel.	-	1.474	15.892	-	287	-	-	-	17.653
Biologie	-	993	607	2.630	-	-	-	-	4.229
Geowissenschaft	-	-	2.652	1.900	-	-	-	-	4.552
Geographie	-	-	1.873	-	-	-	-	-	1.873
Pflanzenwissenschaft	-	-	-	17.866	-	-	-	1.507	19.373
Naturwissensch. Fakultät	-	2.528	21.761	22.593	287	-	-	1.507	48.676
Mathematik	-	3.009	127	-	-	-	-	-	3.136
Physik	-	3.892	10.108	1.495	401	-	-	195	16.091
Meteorologie	-	-	-	852	-	-	-	25	877
Fak. f. Mathematik u. Physik	-	7.188	10.598	2.347	401	-	-	220	20.754
Elektrotechnik	-	3.221	13.826	-	77	204	-	-	17.328
Informatik	-	1.624	2.394	-	-	-	-	-	4.017
Fak. f. Elektrot. u. Informatik	-	4.868	16.441	-	77	204	-	-	21.590
Maschinenbau	-	7.894	16.947	-	279	485	17.426	-	43.031
Fak. f. Maschinenbau	-	7.894	16.947	-	279	485	17.426	-	43.031
Bauingenieurwesen	-	1.405	17.426	-	-	12.841	-	-	31.673
Geodäsie	-	-	3.682	-	-	-	-	24	3.706
Fak. f. Bauing. u. Geodäsie	-	1.405	21.764	-	-	12.841	-	24	36.034
Germanistik	981	-	-	-	-	-	-	-	981
Anglistik	610	-	-	-	-	-	-	-	610
Romanistik	353	-	-	-	-	-	-	-	353
Geschichte	-	947	-	-	-	-	-	-	947
Politik	92	-	1.567	-	-	-	-	-	1.658
Soziologie	363	353	929	-	-	-	-	-	1.644
Philosophie	406	444	91	-	-	-	-	-	941
Religionswiss./ev., kath. Theol.	-	-	574	-	-	-	-	-	574
Kunst	454	-	-	-	-	-	-	-	454
Sonderpäd./Sachunterricht	236	1.009	-	-	-	-	-	-	1.244
Erziehungswissenschaft	145	1.368	-	-	-	-	-	-	1.513
Sport	101	2.545	-	-	-	-	-	-	2.646
Philosophische Fakultät	4.743	8.875	3.782	-	-	-	-	-	17.400
Architektur	-	-	-	7.167	-	-	-	-	7.167
Arbeitstechnik	-	-	-	2.623	-	-	-	-	2.623
Landschaftsarchitektur	-	-	-	3.500	-	-	-	-	3.500
Fak. f. Architekt. u. Landsch.	-	-	-	13.758	-	-	-	-	13.758
Rechtswissenschaft	3.526	-	-	-	-	-	-	-	3.526
Juristische Fakultät	3.526	-	-	-	-	-	-	-	3.526
Wirtschaftswissenschaft	5.880	735	-	-	-	-	-	-	6.615
Wirtschaftswiss. Fakultät	5.880	735	-	-	-	-	-	-	6.615
Zentr. verwaltete Unterrichtsfläche	1.622	3.122	674	-	-	-	-	-	5.418
Summe Fachl. Einrichtungen	15.772	36.614	91.968	38.698	1.045	13.530	17.426	1.751	216.802
Allg. Verwaltung	1.400	9.718	403	106	2.202	-	-	134	13.963
Leibniz Universität IT Services	-	4.292	104	3	-	-	-	-	4.399
Forschungszentrum L3S	87	-	1.109	-	-	-	-	-	1.196
Zentr. und sonst. Einrichtungen	2.277	10.261	5.988	1.122	17	6.151	44	412	26.272
externe Einrichtungen *	11.685	18.776	12.198	1.917	336	99	2.181	17.305	64.497
Summe	31.220	79.661	111.770	41.845	3.600	19.780	19.651	19.602	327.128

Dargestellt ist der Flächenbestand in Quadratmeter NF 1-6 je Standort nach Fakultäten und Lehreinheiten mit Stand 01.2019.

In den Summenzeilen pro Fakultät können Flächen enthalten sein, die nicht einzelnen Lehreinheiten zuzuordnen sind.

* darunter Technische Informationsbibliothek (39.750 m²), Studentenwerk

(7.744 m²), Max-Planck-Institut f. Gravitationsphysik (2.722 m²), Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek (3.249 m²), Materialprüfanstalten (985 m²), Kindertagesstätten (1.007 m²), Produktionstechnisches Zentrum Hannover GmbH (654 m²), Fraunhofer Institut für Windenergie und Energiesystemtechnik (327 m²) u.a.

Abkürzungen und Zeichenerklärungen

In den tabellarischen Darstellungen ist es an vielen Stellen erforderlich, mit Abkürzungen zu arbeiten. Üblicherweise werden diese auf der gleichen Seite in Form von Fußnoten/Anmerkungen erläutert. Nachfolgend sind die mehrfach verwendeten Abkürzungen zusammengestellt und erläutert:

1. Prfg./St. Ex. Erste Prüfung/Staatsexamen (Rechtswiss.)
B.A. Bachelor of Arts
B.A. (LSo) Bachelor of Arts (Sonderpädagogik)
B.Sc. Bachelor of Science
B.Sc./B.A.(FüB) Fächerübergreifender Bachelor of Science/Bachelor of Arts
B.Sc. (T.E.) Bachelor of Science (Technical Education)
DFG Deutsche Forschungsgemeinschaft
Dipl. Diplom
DV Datenverarbeitung
EXC Exzellenzcluster
Fak. Fakultät
FB Fachbereich
FF Fachfall
FOR Forschungsgruppe
FüB B.Sc./B.A. (FüB)
GRK Graduiertenkolleg
HHPL Haushaltsplan
HNF Hauptnutzfläche
IGRK Internationales Graduiertenkolleg
LA Lehramt
LE Lehreinheit
LBS Lehramt an berufsbildenden Schulen
LG Lehramt an Gymnasien
LGHR Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen
LL.B. Bachelor of Laws
LL.M. Master of Laws
LUIS Leibniz Universität IT Services (ehem. RRZN)
LSo Lehramt für Sonderpädagogik
M.Ed. (LBS) Master of Education (Lehramt an berufsbildenden Schulen)
M.Ed. (SprintING) Master of Education (Lehramt an berufsbildenden Schulen für Ingenieure)
M.Ed. (LG) Master of Education (Lehramt an Gymnasien)
M.Ed. (LSo) Master of Education (Lehramt für Sonderpädagogik)
MLE Magister legum Europae
M.Sc. Master of Science
M.Sc. (T.E.) Master of Science (Technical Education)
MWK Ministerium für Wissenschaft und Kultur
N.C. Numerus clausus

NF Nutzfläche
NVB Nichtvollbeschäftigte
Prom. Promotion
RWS Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
SFB Sonderforschungsbereich
SPP Schwerpunktprogramm
SQM Studienqualitätsmittel
SS Sommersemester
TRR Transregio
TFB Transferbereich
TGr. Titelgruppe
VZÄ Vollzeitäquivalent
Weiterb. Weiterbildung
WS Wintersemester
o weniger als 0,5
- nichts vorhanden (genau Null)
x Aussage nicht sinnvoll
... Angabe fällt später an

Abschlussart

Es wird zwischen folgenden Abschlussarten unterschieden:

- Bachelor of Arts
- Bachelor of Laws
- Bachelor of Science
- Diplom
- Erste Prüfung (Rechtswiss.)
- Fächerübergreifender Bachelor of Science/Bachelor of Arts
- Master of Arts
- Master of Education
- Master of Laws
- Master of Science
- Promotion

Absolventen/Absolventinnen

Personen, die einen Studiengang durch entsprechende Prüfungen erfolgreich abgeschlossen haben und üblicherweise die Hochschule verlassen; statistisch als (erfolgreiche) Studienabschlüsse erfasst. Bemessungszeitraum ist das Studienjahr.
→ Studienjahr

Anpassungslehrgang

Der Anpassungslehrgang stellt die Gleichwertigkeit ausländischer Ausbildungen mit der niedersächsischen Lehramtsausbildung her. Hierzu werden Module eines ganzen Faches, von Teilbereichen eines Faches oder Bereiche aus den Bildungswissenschaften studiert. Die Studierenden werden immatrikuliert, jedoch nicht als Absolventen/-innen gezählt.

Ausländische Studierende

Ausländische Studierende sind Studierende mit ausländischer Staatsangehörigkeit, die an einer deutschen Hochschule im Bundesgebiet immatrikuliert sind. Ausländische Studierende können sog. Bildungsinländer oder Bildungsausländer sein.
→ Bildungsausländer/-innen
→ Bildungsinländer/-innen

Bachelor of Arts (B.A.)

Abschlussart eines drei- bis vierjährigen Basisstudiums mit einem ersten berufsqualifizierenden Abschluss. Dieser wird in den Fächergruppen Sprach- und

Kulturwissenschaften, Sport, Sozialwissenschaft und Kunst, Kunstwissenschaft verliehen. Je nach inhaltlicher Ausrichtung wird der Abschluss auch in den Wirtschaftswissenschaften oder Geographie vergeben.

Bachelor of Laws (LL. B.)

Der Legum Baccalaureus (LL. ist die lateinische Abkürzung für den Plural „Rechte“) wird nach einem grundständigen rechtswissenschaftlichen Hochschulstudium verliehen. Das Studium dauert in der Regel sechs Semester. Es allein eröffnet nicht den Weg zum Rechtsreferendariat. Es besteht aber die Möglichkeit, mit einem etwa zweijährigem Zusatzaufwand die Erste Juristische Staatsprüfung abzulegen.

Bachelor of Science (B.Sc.)

Abschlussart eines drei- bis vierjährigen Basisstudiums mit einem ersten berufsqualifizierenden Abschluss. Dieser wird in den Fächergruppen Mathematik, Naturwissenschaften, Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften sowie Ingenieurwissenschaften verliehen. Je nach inhaltlicher Ausrichtung wird der Abschluss auch in den Wirtschaftswissenschaften vergeben.

Beschäftigungsverhältnis

Das Beschäftigungsverhältnis bildet die Tätigkeit einer natürlichen Person abgegrenzt nach Tätigkeitsform (z.B. wiss. Mitarbeiter oder Verwaltungsdienst), Tätigkeitsort (Organisationseinheit) und Finanzierung (z.B. Haushaltsmittel oder Drittmittel) ab. Eine natürliche Person kann mehrere Beschäftigungsverhältnisse gleichzeitig ausüben, wobei der Umfang der Tätigkeit in Summe ein Vollzeitäquivalent von Eins nicht überschreiten kann.
→ Vollzeitäquivalent (VZÄ)

Bildungsausländer/-innen

Ausländische Studierende, die ihre Hochschulzugangsberechtigung (HZB) im Ausland erworben haben; inkl. Studienkollegiaten/-innen. Dies schließt den Erwerb der HZB an einer deutschen Schule im Ausland mit ein.
→ Studienkolleg
→ Bildungsinländer/-innen

berechtigung (HZB) im Ausland erworben haben; inkl. Studienkollegiaten/-innen. Dies schließt den Erwerb der HZB an einer deutschen Schule im Ausland mit ein.
→ Studienkolleg
→ Bildungsinländer/-innen

Bildungsinländer/-innen

Ausländische Studienanfänger bzw. ausländische Studierende mit deutscher Hochschulzugangsberechtigung.
→ Bildungsausländer/-innen

Diplom

An der Leibniz Universität Hannover auslaufende Abschlussart in technischen Studiengängen. Das Diplomstudium hat eine 10-semesterige Regelstudienzeit und schließt mit der Diplomprüfung ab.

Doppelstudium

Gleichzeitiges Studium von zwei unterschiedlichen Studiengängen. Ist die Wahl einer Fächerkombination für den jeweiligen Studiengang vorgeschrieben, gilt dies nicht als Doppelstudium.
→ Fächerübergreifender Bachelor of Science/Bachelor of Arts (FüB)

Direkte Kosten

Direkte Kosten (Einzelkosten) sind Kosten, die einem Bezugsobjekt (einer Kostenstelle) ohne Schlüssel, also verursachungsgerecht (direkt) zugerechnet werden können.

Drittmittel

Mittel, die einer Hochschule neben den Mitteln (Landeszuschuss) aus dem Haushalt des Wissenschaftsministeriums zur Verfügung stehen. Drittmittel werden üblicherweise von einzelnen Wissenschaftlern/-innen eingeworben und dienen zur Finanzierung von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben.
→ Einzahlungen
→ Erträge

Glossar

Einzahlungen

Erhöhung des Zahlungsmittelbestandes.

Energiekosten

Die Energiekosten umfassen die Kosten für Heizung, Strom und sonstige Energiekosten.

ERC Advanced Grant

Zielgruppe der ERC Advanced Grants sind etablierte Wissenschaftler/-innen mit einer herausragenden wissenschaftlichen Leistungsbilanz in den letzten zehn Jahren vor der Antragstellung. Das Budget beträgt maximal 2,5 Millionen Euro (in Ausnahmefällen zusätzlich einmalig bis zu 1 Million Euro) für einen Zeitraum von bis zu 5 Jahren.

ERC Consolidator Grant

Die ERC Consolidator Grants fördern Wissenschaftler/-innen zwischen 7 und 12 Jahren nach der Promotion, deren eigene unabhängige Arbeitsgruppe sich in der Konsolidierungsphase befindet. Das Budget beträgt maximal 2 Millionen Euro (in Ausnahmefällen zusätzlich einmalig bis zu 750.000 Euro) für eine Laufzeit von bis zu 5 Jahren.

ERC Starting Grant

Die ERC Starting Grants fördern Nachwuchswissenschaftler/-innen am Beginn einer unabhängigen Karriere, in der Regel zwischen 2 und 7 Jahren nach der Promotion. Das Budget beträgt maximal 1,5 Millionen Euro (in Ausnahmefällen zusätzlich einmalig bis zu 500.000 Euro) für eine Laufzeit von bis zu 5 Jahren.

ERC Proof of Concept

Die Förderlinie richtet sich ausschließlich an Wissenschaftler/-innen, die bereits einen ERC Grant innehaben und ein Forschungsergebnis aus ihrem laufenden oder bereits abgeschlossenen Projekt vorkommerziell verwerten möchten. Das Budget beträgt maximal 150.000 Euro für einen Zeit-

raum von bis zu 18 Monaten.

Erste Prüfung (1. Prfg.)

Mit dem Niedersächsischen Gesetz zur Ausbildung der Juristinnen und Juristen 2003 (NJAG) wurde das Staatsexamen in Rechtswissenschaft abgelöst durch die Erste Prüfung. Diese beinhaltet eine staatliche Pflichtfachprüfung und eine universitäre Schwerpunktprüfung.

Erstimmatrikulierte

Studierende im 1. Hochschulsemester, die sich zum ersten Mal an einer Hochschule in Deutschland oder im Ausland eingeschrieben haben. Bis einschließlich WS 2017/18 bezog sich die Angabe nur auf das deutsche Hochschulsystem.

Erträge

Im betriebswirtschaftlichen Sinn bezeichnet der Ertrag den Wertzuwachs eines Unternehmens, der nach dem Prinzip der Erfolgswirksamkeit einem bestimmten Jahr zugeordnet wird.

Exzellenzcluster

Mit den Exzellenzclustern sollen an deutschen Universitätsstandorten international sichtbare und konkurrenzfähige Forschungs- und Ausbildungseinrichtungen etabliert und dabei wissenschaftlich gebotene Vernetzung und Kooperation ermöglicht werden. Die Exzellenzcluster sollen wichtiger Bestandteil der strategischen und thematischen Planung einer Hochschule sein, ihr Profil deutlich schärfen und Prioritätensetzung verlangen. Sie sollen darüber hinaus für den wissenschaftlichen Nachwuchs exzellente Ausbildungs- und Karrierebedingungen schaffen.

Fachbereich

Der Fachbereich war von 1980 bis zum 31. März 2005 die organisatorische Grundeinheit der Hochschule. Sie wurde wieder abgelöst durch die Fakultät. → Fakultät

Fachfälle

→ Studierende

Fachsemester

Alle Semester, in denen eine Studentin oder ein Student in einem Studiengang des Berichtsemesters immatrikuliert ist. Dazu können auch einzelne Semester aus einem anderen Studienfach oder Studiengang zählen, wenn sie angerechnet werden.

Fachstudiendauer

Zahl der (Fach-) Semester, die in dem Fach, in dem die Abschlussprüfung abgelegt wird, studiert wurden. Semester aus anderen Studiengängen, die für die abgelegte Prüfung anerkannt werden, sind in den Angaben enthalten.

Fachwechsel

Wechsel des Studiengangs oder des Studienfachs während des Studiums.

Fächergruppe

Zusammenfassung mehrerer Fächer bzw. Lehr- und Forschungsbereiche zu größeren Einheiten. Abweichend von der Systematik der Bundesstatistik wird in einzelnen Darstellungen eine interne Fächergruppenstruktur, bestehend aus drei Fächergruppen, verwendet:

- Naturwissenschaften:
 - Mathematik, Naturwissenschaften
 - Agrar-, Forst- und Ernährungswiss.
- Ingenieurwissenschaften:
 - Ingenieurwissenschaften
- Geistes- und Gesellschaftswiss.:
 - Sprach- und Kulturwiss.
 - Sport
 - Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwiss.
 - Kunst, Kunstwissenschaften

Fächerkombination

Verbindung mehrerer Fächer in einem fächerübergreifenden Studiengang, z.B. von einem Hauptfach (Major) und einem Nebenfach (Minor) oder

von zwei Unterrichtsfächern in einem Lehramtsstudiengang.

Fakultät

Die Fakultät bildet seit dem 1. April 2005 wieder die organisatorische Grundeinheit der Hochschule. Die zuvor 17 Fachbereiche wurden in 9 Fakultäten überführt.

Fächerübergreifender Bachelor of Science/Bachelor of Arts (FüB)

Der Fächerübergreifende Bachelor qualifiziert abhängig von der Fächerkombination für einen Übergang in den Masterstudiengang für das Lehramt an Gymnasien oder in einen rein fachwissenschaftlichen Masterstudiengang, bereitet aber auch durch seine übergreifenden Qualifikationen und den Praxisbezug direkt auf anspruchsvolle berufliche Tätigkeiten vor. Studiert werden zwei Fächer (Major- und Minorfach).

Forschungsgruppe (FOR)

Eine Forschungsgruppe ist ein enges Arbeitsbündnis mehrerer herausragender Wissenschaftler/-innen, die gemeinsam eine Forschungsaufgabe bearbeiten. Das Forschungsvorhaben geht dabei nach seinem thematischen, zeitlichen und finanziellen Umfang über die Förderungsmöglichkeiten im Rahmen der Einzelförderung des Normal- oder Schwerpunktverfahrens weit hinaus. Die Förderung von Forschungsgruppen soll helfen, für eine mittelfristige – meist auf sechs Jahre (ab 01. Oktober 2018: bis zu acht Jahren) – angelegte, enge Kooperation die notwendige personelle und materielle Ausstattung bereitzustellen. Forschungsgruppen tragen häufig dazu bei, neue Arbeitsrichtungen zu etablieren.

Gebäudekosten

Die Gebäudekosten umfassen Baukosten, Kosten der Bauunterhaltung und sonstige Gebäudekosten.

Graduiertenkolleg (GRK)

Einrichtung einer Hochschule, die fachübergreifende und interdisziplinäre Aufgaben in Forschung und Lehre sowie Studium zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses wahrnimmt. Graduiertenkollegs werden über die DFG finanziert.

Habilitation

Nachweis herausgehobener Befähigung zu selbstständiger wissenschaftlicher Forschung und zu qualifizierter selbstständiger Lehre. Habilitationen werden in der amtlichen Statistik in der Personalstatistik geführt. Erhebungszeitraum ist das Kalenderjahr. Ausschlaggebend für die zeitliche Einordnung der Habilitation ist das Ausstellungsdatum der Habilitationsurkunde. Dieses ist laut §10 Absatz 3 Satz 6 der Habilitationsordnung der Leibniz Universität Hannover der Tag des Beschlusses über die Habilitation; dieser Beschluss wird im Anschluss an das Kolloquium gefasst (§10 Absatz 1).

Hochschulsemester

Alle Semester, die Studierende an einer Hochschule im Bundesgebiet immatrikuliert sind; sie müssen nicht in Beziehung zum Studienfach im Erhebungssemester stehen.

Hochschulwechsel

Wechsel der Hochschule während des Studiums.

Indirekte Kosten

Indirekte Kosten (Gemeinkosten) sind Kosten, die einem Bezugsobjekt (einer Kostenstelle) nicht verursachungsgerecht, aber mit Hilfe von Umlageschlüsseln zugerechnet werden können.

Internationales Graduiertenkolleg (IGRK)

Internationale Graduiertenkollegs der DFG bieten die Möglichkeit einer gemeinsamen Doktorandenausbildung zwischen einer Gruppe an einer deutschen Hochschule und einer Partnergruppe im Aus-

land. Die Forschungs- und Studienprogramme werden gemeinsam entwickelt und in Doppelbetreuung durchgeführt. Für die Promovierenden in den beteiligten Gruppen ist ein etwa sechsmonatiger Auslandsaufenthalt bei dem jeweiligen Partner vorgesehen.

Kosten

Kosten sind der wertemäßige Verbrauch an Gütern und Dienstleistungen im Rahmen der Leistungserstellung innerhalb einer Periode. Im Rahmen der Kosten- und Leistungsrechnung der Leibniz Universität Hannover werden die Landesmittel verursachungsgerecht dem Ort der Kostenentstehung zugeordnet. Kostenarten kategorisieren die angefallenen Kosten anhand des Charakters ihrer Entstehung. Gleichartige Kostenarten werden zu Kostenartengruppen zusammengefasst.
→ Direkte Kosten
→ Energiekosten
→ Gebäudekosten
→ Indirekte Kosten
→ Personalkosten

Kostenartengruppe

→ Kosten

Lehreinheit (LE)

Eine Lehreinheit ist eine für Zwecke der Kapazitätsermittlung abgegrenzte fachliche Einheit, die ein Lehrangebot bereitstellt. Ein Studiengang ist der Lehreinheit zuzuordnen, die für ihn den höchsten Anteil an Lehrveranstaltungen erbringt (§ 7 KapVO).

Major

Hauptfach in einem fächerübergreifenden Studiengang.

Master of Arts (M.A.)

Abschlussart eines ein- bis zweijährigen, auf dem Bachelor-Abschluss basierenden, forschungsorientierten Studiums für einen weiteren berufsqualifizierenden Abschluss. Voraussetzung für

Glossar

ein Promotionsstudium.
→ Bachelor of Arts (B.A.)

Master of Education (M.Ed.)
Der Master of Education (M.Ed.) qualifiziert für den Vorbereitungsdienst (Referendariat) und eine anschließende Lehrtätigkeit an den allgemein bildenden oder berufsbildenden Schulen in Niedersachsen. Das Studium setzt den Fächerübergreifenden Bachelor oder einen vergleichbaren Studiengang voraus. Der Masterstudiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen für Ingenieure (SprintING) richtet sich an Absolventinnen und Absolventen ingenieurwissenschaftlicher Studiengänge um einen Quereinstieg in das Lehramt an berufsbildenden Schulen zu ermöglichen.

Master of Laws (LL.M.)
Der Legum Magister/Magistra (LL. ist die lateinische Abkürzung für den Plural „Rechte“) wird in postgradualen Studiengängen nach einem juristischen Hochschulstudium verliehen. Ein LL.M.-Studium dauert in der Regel zwei bis vier Semester.

Master of Science (M.Sc.)
Abschlussart eines ein- bis zweijährigen, auf dem Bachelor-Abschluss basierenden, forschungsorientierten Studiums für einen weiteren berufsqualifizierenden Abschluss. Voraussetzung für ein Promotionsstudium.
→ Bachelor of Science (B.Sc.)

Minor
Nebenfach in einem fächerübergreifenden Studiengang.

Neumatrikulierte
Studierende, die sich zum ersten Mal an einer bestimmten Hochschule im ersten oder einem höheren Fachsemester eingeschrieben haben und vorher an einer anderen Hochschule eingeschrieben waren.
→ Hochschulwechsel

Nutzfläche (NF) 1-6
Die Nutzfläche (NF) 1-6 (ehem. Hauptnutzfläche HNF) ist definiert als Summe der Fläche, die der Zweckbestimmung des Gebäudes dient. Nach DIN 277 (2005-02) setzt sich die Nettogrundfläche eines Gebäudes aus der Nutzfläche, der Technischen Funktionsfläche und der Verkehrsfläche zusammen. Die Nutzfläche wird ihrerseits in sieben Nutzungsgruppen unterschieden.

Nicht berücksichtigt ist die Nutzungsgruppe 7 „Sonstige Nutzflächen“ (ehem. Nebennutzfläche NNF), die z.B. Sanitär- und Abstellräume oder Räume für zentrale Technik umfasst.

Personal
Zum Personal an Hochschulen zählt das wissenschaftliche und künstlerische Personal sowie das technische und Verwaltungspersonal.
→ Wissenschaftliches Personal

Personalkosten
Personalkosten sind alle Kosten, die durch den Einsatz von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern (z.B. Professoren/-innen, Beamte/-innen, Beschäftigte) entstehen.

Promotion
Abschluss eines wissenschaftlichen Studiums mit einer Doktorarbeit (Dissertation). Erhebungszeitraum ist das Studienjahr. Ausschlaggebend für die zeitliche Einordnung der Promotion ist die Promotionsurkunde, die üblicherweise auf den Tag der mündlichen Prüfung (Kolloquium) datiert.

Prüfungsjahr
Zusammenfassung eines Winter- und des darauffolgenden Sommersemesters (z.B. Prüfungsjahr 2009 = WS 2008/09 und SS 2009).
→ Studienjahr

Quest-Leibniz Forschungsschule
Die Quest-Leibniz Forschungsschule orientiert sich thematisch eng an Forschungsbereichen des Exzellenzclusters ‚Quest‘. Sie führt gemeinsam mit den bestehenden Fakultäten Berufungs- und Promotionsverfahren durch, richtet eigene Studiengänge ein und baut dabei bestehende Kooperationen mit externen Partnern aus.

Regelstudienzeit
Vorgabe für den zeitlichen Gesamtumfang der von den Studierenden erwarteten Studien- und Prüfungsleistungen und maßgebend für die Gestaltung der Studienordnung, für die Sicherstellung des Lehrangebots, für die Gestaltung der Prüfungsanforderungen und des Prüfungsverfahrens sowie für die Ermittlung und Festsetzung der Ausbildungskapazität und die Berechnung von Studierendenzahlen bei der Hochschulplanung.

Rückmelder
Studierende, die bereits im vorhergehenden Semester an derselben Hochschule eingeschrieben waren.

Schwerpunktprogramm (SPP)
Kennzeichen eines Schwerpunktprogramms ist die überregionale Kooperation der teilnehmenden Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler. Die koordinierte Förderung für das betreffende Gebiet verspricht besonderen wissenschaftlichen Gewinn. Die Regelförderdauer der Deutschen Forschungsgemeinschaft beträgt sechs Jahre.

Sommersemester (SS)
Zeitraum vom 1. April bis zum 30. September eines Jahres. Stichtag für die Statistik ist in der Regel der 15. Mai (Ablauf der Rücktrittsfrist).

Sonderforschungsbereich (SFB)
Sonderforschungsbereiche (SFB)

sind langfristige, aber nicht auf Dauer angelegte Forschungseinrichtungen, in denen in der Forschung Tätige im Rahmen eines in der Regel fächerübergreifenden Forschungsprogramms zusammenarbeiten. Sonderforschungsbereiche werden über die DFG finanziert.

Staatsexamen

Abschlussart/Staatliche Abschlussprüfung von Studiengängen, die aufgrund von gesetzlichen Regelungen durchgeführt werden, wie beispielsweise im Studiengang Rechtswissenschaft und in allen Lehramtsstudiengängen.

Mit dem Niedersächsischen Gesetz zur Ausbildung der Juristinnen und Juristen 2003 (NJAG) wurde das Staatsexamen in Rechtswissenschaft abgelöst durch die Erste Prüfung. → Erste Prüfung (1. Prfg.)

Studenten

→ Studierende

Studienanfänger/Studienanfängerinnen

In den Zahlenspiegeltabellen gleichgesetzt mit Studierenden im 1. Fachsemester, in der amtlichen Statistik eingeschränkt auf Studierende im ersten Hochschulsemester (Erstimmatrikulierte) bzw. erstmals an einer Hochschule im Bundesgebiet Immatrikulierte.

Studienbereich

Eine Gruppe aufeinander bezogener oder verwandter Studienfächer, in denen aufgrund geltender Prüfungsordnungen ein durch Prüfungen abgeschlossenes Studium möglich ist.

Studiendauer

→ Fachstudiendauer

Studienfach

Begriff aus der Hochschulstatistik, der dort die niedrigste Aggregationsebene bezeichnet. Mehrere verwandte Studienfächer sind zu Studienbereichen zusammengefasst.

Studienbereiche werden in Fächergruppen aggregiert.

→ Fächergruppe

Studienfachwechsel

→ Fachwechsel

Studiengang

Ein Studiengang ist eine Kombination aus einem Studienfach (z.B. Architektur) und einem Studienabschluss (z.B. Bachelor of Science). Für jeden Studiengang liegt in der Regel eine Studienordnung vor, die von der Hochschule unter Beachtung der entsprechenden Prüfungsordnungen aufgestellt wird (NHG, § 6).

Studienjahr

Zusammenfassung eines Winter- und des darauffolgenden Sommersemesters (z.B. Studienjahr 2018 = WS 2017/18 und SS 2018). Diese Systematik weicht von der Bundesstatistik ab; hier wird das Sommer- und das darauffolgende Wintersemester zusammengefasst (z.B. Studienjahr 2018 = SS 2018 und WS 2018/19).

→ Sommersemester

→ Wintersemester

Studienkolleg

Einrichtung mit der Aufgabe, Personen, deren Vorbildungsnachweis einer deutschen Hochschulzugangsberechtigung nicht entspricht, die erforderlichen Voraussetzungen für ein erfolgreiches Studium zu vermitteln. Das Studienkolleg ist einer Hochschule organisatorisch zugeordnet.

Studienqualitätsmittel

Die Studienqualitätsmittel sind Sondermittel des Landes Niedersachsen und werden zur Sicherung und Verbesserung der Qualität der Lehre und der Studienbedingungen gewährt. Sie wurden zum WS 2014/15 als Ausgleich für die bis dahin von den Studierenden zu leistenden Studienbeiträge geschaffen.

Studierende

In den Zahlenspiegeltabellen alle in einem Studiengang immatrikulierten Personen einschließlich der Beurlaubten und der Studienkollegiaten/-innen, jedoch ohne Gasthörer/-innen; in der amtlichen Statistik werden die Beurlaubten nicht zu den Studierenden gezählt. Die im Zahlenspiegel nach Fächern oder Fachbereichen aufgeführten Studierenden (STUD) sind über Äquivalenzrelationen auf der Basis von Fachfällen (FF) ermittelt worden. Im Einzelnen gelten generell folgende Festlegungen:

- Diplom, Erste Prüfung Rechtswiss., Bachelor of Science/Arts/Laws, Master of Science/Arts/Laws, Weiterbildung, Promotion:
1 FF = 1 STUD
- Fachübergreifender Bachelor of Science/Bachelor of Arts:
1 FF = 0,67 STUD (Majorfach)
1 FF = 0,33 STUD (Minorfach)
- Bachelor of Science (Technical Education):
1 FF = 0,7 STUD (berufliche Fachrichtung)
1 FF = 0,3 STUD (Unterrichtsfach)
- Bachelor of Arts für das Lehramt für Sonderpädagogik:
1 FF = 0,75 STUD (Erstfach Sonderpädagogik)
1 FF = 0,25 STUD oder 0,125 STUD (Zweitfach Unterrichtsfach oder 2 Unterrichtsfächer)
- Master of Education (LBS):
1 FF = 0,67 STUD (berufliche Fachrichtung)
1 FF = 0,33 STUD (Unterrichtsfach)
- Master of Education (LBS-SprintING)
1 FF = 0,45 STUD (berufliche Fachrichtung)
1 FF = 0,55 STUD (Unterrichtsfach)
- Master of Education (LSO):
1 FF = 0,75 STUD (Erstfach Sonderpädagogik)
1 FF = 0,25 STUD oder 0,125 STUD (Zweitfach Unterrichtsfach oder 2 Unterrichtsfächer)

Glossar

- Master of Education (LG):
1 FF = 0,33 STUD (Erstfach)
1 FF = 0,67 STUD (Zweitfach)
- Master of Science (Technical Education):
1 FF = 1 STUD (Unterrichtsfach)

Transferbereich (TFB)

Transferbereiche sind projektartig konzipierte, sachlich und zeitlich definierte Kooperationen zwischen Forschungsinstitutionen und Industrieunternehmen oder anderen Anwendern, die der Umsetzung von Ideen und Erkenntnissen der wissenschaftlichen Grundlagenforschung in der Praxis dienen. Mit der Förderung von Transferbereichen durch die DFG seit dem 1. Juli 1996 soll ein qualitativ wesentlicher Beitrag zum Innovationstransfer von der im Rahmen der Sonderforschungsbereiche geleisteten Grundlagenforschung heraus in die Anwendung geleistet werden.

Transregio (TRR)

Die DFG fördert seit dem 1. Juli 1999 alternativ zu dem bisher möglichen Typ des Sonderforschungsbereichs (SFB) als neue Form den Sonderforschungsbereich/Transregio. Abweichend von der weiterhin bestehenden Form des ortsgebundenen SFB sind Transregio durch mehrere, in der Regel zwei bis drei, Standorte gekennzeichnet. Es gilt das Prinzip der freien Wahl der Kooperationspartner an den und zwischen den Standorten. Die Beiträge jedes Kooperationspartners müssen für das gemeinsame Forschungsziel essentiell, komplementär und synergetisch sein. Der wissenschaftliche und strukturelle Qualitätsanspruch muss dieser Bedingung durch die Neuartigkeit der Fragestellung und durch ein komplexes fachliches Zusammenspiel entsprechen.

Vollzeitäquivalent (VZÄ)

Maßeinheit für die Arbeitszeit, die dem Gegenwert eines Vollzeitbeschäftigten entspricht.

Beispiel: 3 Halbtagsstellen und 2 Ganztagsstellen ergeben 3,5 Vollzeitäquivalente.

Im Studierendenbereich entspricht das VZÄ einem Studierenden (STUD), der auf der Basis gewichteter Fachfälle (FF) ermittelt wird.
→ Studierende

Wintersemester (WS)

Zeitraum vom 1. Oktober eines Jahres bis zum 31. März des folgenden Jahres. Stichtag für die Statistik ist in der Regel der 15. November (Ablauf der Rücktrittsfrist). Die Zahl der Studierenden eines Studienjahres wird ausschließlich nach dem Wintersemester bemessen.
→ Studienjahr

Wissenschaftliches Personal

Wissenschaftliches Personal ist in fachlichen und zentralen Einrichtungen tätig; das zu dieser Personengruppe gehörende Personal verfügt über eine wissenschaftliche Ausbildung und ist für Aufgaben in Lehre, Forschung und Dienstleistung eingesetzt. Es kann aus Haushalts- und aus Drittmitteln finanziert sein. Das hauptberuflich tätige wissenschaftliche Personal besteht nach § 21 NHG aus den Professorinnen und Professoren, den Juniorprofessorinnen und Juniorprofessoren, den wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und den Lehrkräften für besondere Aufgaben. Zum nebenberuflichen wissenschaftlichen Personal gehören u. a. Honorarprofessorinnen und Honorarprofessoren und Lehrbeauftragte.

Zentrale Einrichtungen

Wissenschaftliche Einrichtungen und Betriebseinheiten, die der gesamten Hochschule dienen, z. B. Rechenzentrum und Universitätsbibliothek.

Zulassungsbeschränkung

Zulassungsbeschränkungen basieren auf einer kapazitätsbezogenen Begrenzung der Zu-

lassungszahlen in einem bestimmten Studiengang.

Zweitstudium

Aufnahme eines weiteren Studiums, nach einem erfolgreich abgeschlossenen ersten Studiengang. Ein Masterstudium, das den vorherigen Erwerb eines Bachelor-Abschlusses voraussetzt (konsekutives Studium), gilt nicht als Zweitstudium.

